

# **Strukturierter Qualitätsbericht**

**gemäß § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 3 SGB V**

**für das**

**Berichtsjahr 2021**

**Universitätsmedizin Essen  
Ruhrlandklinik - Westdeutsches  
Lungenzentrum**

Dieser Qualitätsbericht wurde am 15. November 2022 erstellt.

## Inhaltsverzeichnis

	<b>Einleitung</b> .....	<b>5</b>
<b>A</b>	<b>Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts</b> .....	<b>12</b>
A-1	Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses .....	12
A-2	Name und Art des Krankenhausträgers .....	13
A-3	Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus .....	13
A-4	Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie .....	14
A-5	Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses.....	14
A-6	Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses .....	18
A-7	Aspekte der Barrierefreiheit .....	20
A-8	Forschung und Lehre des Krankenhauses .....	22
A-9	Anzahl der Betten .....	25
A-10	Gesamtfallzahlen .....	25
A-11	Personal des Krankenhauses .....	25
A-12	Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung .....	36
A-13	Besondere apparative Ausstattung .....	58
A-14	Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des G-BA gemäß § 136c Absatz 4 SGB V.....	60
<b>B</b>	<b>Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen</b> .....	<b>62</b>
B-1	Klinik für Thoraxchirurgie und thorakale Endoskopie .....	62
B-2	Klinik für Pneumologie .....	108
B-3	Thorakale Onkologie.....	162
B-4	Abteilung für Intensivmedizin und Respiratorentwöhnung.....	176
B-5	Abteilung für Anästhesiologie und Schmerztherapie .....	183
<b>C</b>	<b>Qualitätssicherung</b> .....	<b>191</b>

C-1	Teilnahme an Verfahren der datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V.....	191
C-2	Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V .....	191
C-3	Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V .....	191
C-4	Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung .....	191
C-5	Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V .....	191
C-6	Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V .....	192
C-7	Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V .....	192
C-8	Umsetzung der Pflegepersonalregelung im Berichtsjahr .....	192

## Einleitung



### Verantwortlich für die Erstellung des Qualitätsberichts

<b>Funktion</b>	QM-Beauftragte
<b>Titel, Vorname, Name</b>	Dipl.-Biologin Olivia Virnich
<b>Telefon</b>	0201/433-4622
<b>Fax</b>	0201/433-1965
<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:olivia.virnich@rlk.uk-essen.de">olivia.virnich@rlk.uk-essen.de</a>

### Verantwortlich für die Vollständigkeit und Richtigkeit des Qualitätsberichts

<b>Funktion</b>	Geschäftsführer
<b>Titel, Vorname, Name</b>	Dipl.-Volkswirt Thorsten Kaatze
<b>Telefon</b>	0201/433-2001
<b>Fax</b>	0201/433-1965
<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:olivia.virnich@rlk.uk-essen.de">olivia.virnich@rlk.uk-essen.de</a>

### Weiterführende Links

Link zur Internetseite des Krankenhauses: <http://www.ruhrlandklinik.de/>

Link zu weiterführenden Informationen:

<http://www.ruhrlandklinik.de/unternehmen/qualitaetsmanagement/>

Link	Beschreibung
<a href="https://www.schlafmedizin-essen.de/">https://www.schlafmedizin-essen.de/</a>	
<a href="https://www.lwtz.de">https://www.lwtz.de</a>	
<a href="https://www.lutx.de">https://www.lutx.de</a>	

Die Ruhrlandklinik - das Westdeutsche Lungenzentrum am Universitätsklinikum - gehört zu den führenden medizinischen Institutionen in der Prävention, Diagnostik und Behandlung von Lungen- und Atemwegserkrankungen und ist ein Unternehmensteil der Universitätsmedizin Essen. Wir versorgen im Jahr ca. 20.000 stationäre und ambulante Patienten.

Gemäß unserem Leitbild möchten wir unseren Patienten und allen an der diagnostischen und therapeutischen Patientenbetreuung Beteiligten ein hohes Maß an Qualität der medizinischen und pflegerischen Versorgung bieten. Wir sind bestrebt, die erkannten Verbesserungspotenziale zu nutzen, um die internen Abläufe der Patientenversorgung zu verbessern. Im Mittelpunkt steht dabei die interdisziplinäre und multiprofessionelle Zusammenarbeit aller in der Ruhrlandklinik tätigen Berufsgruppen, um eine optimale Versorgung der uns anvertrauten Patienten zu erzielen.

Die Ruhrlandklinik engagiert sich als Teil der Universitätsmedizin Essen im Rahmen von Forschung und Lehre und schafft die notwendigen räumlichen und personellen Ressourcen für eine erfolgreiche Forschungstätigkeit. Ebenso ist die Ausbildung von Studierenden und die Weiterbildung der Ärzteschaft ein wesentlicher Bestandteil unserer Tätigkeit. Zudem ist unsere Klinik wichtiger Teil des Westdeutschen Tumorzentrums und damit Bestandteil eines der 13 Onkologischen Spitzenzentren an universitären Standorten, welche durch die Deutsche Krebshilfe unterstützt werden. Das Zentrum CCCE (Cancer Center Cologne Essen) wurde im September 2020 durch das BMBF (Bundesministerium für Bildung und Forschung) zu einem der deutschlandweit sechs Standorte des „Nationalen Centrums für Tumorerkrankungen“ (NCT) ernannt. Gemeinsam mit dem Universitätsklinikum Essen bildet die Ruhrlandklinik das seit dem Jahr 2009 durch die „Deutsche Krebsgesellschaft“ zertifizierte „Lungenkrebszentrum am Westdeutschen Tumorzentrum und ist Teil des seit 2019 zertifizierten Sarkomzentrums.

Um dieses Zertifikat erreichen zu können, müssen die beteiligten Abteilungen den hohen fachlichen Standard für Lungenkrebs-Diagnostik und -Therapie Rechnung tragen. Die Umsetzung der gültigen Behandlungsleitlinien (hier „S3-Leitlinie Lungenkarzinom“) soll eine standardisierte Vorgehensweise bei der Diagnostik, Therapie und Nachsorge sichern. Sie bietet eine sehr gute Grundlage für diagnostische und therapeutische Entscheidungen.

Im Mai 2022 hat die Ruhrlandklinik nach DIN EN ISO 9001:2015 das Überwachungsaudit durch die DEKRA erfolgreich absolviert. Das nächste Überwachungsaudit steht im Mai 2023 an.

Zusätzlich lassen sich einzelne Abteilungen von Experten externer Fach- und Zertifizierungsgesellschaften überprüfen.

Für folgende Bereiche konnten bisher Zertifikate erlangt bzw. bestätigt werden:

- DIN EN ISO 9001:2015, gültig bis 15.07.2024
- Lungenkrebszentrum mit Empfehlung der Deutschen Krebshilfegesellschaft e.V., gültig bis 30.03.2025
- Mesotheliomzentrum - zertifizierte Mesotheliomeinheit, gültig bis 30.03.2025
- Thoraxzentrum nach DGT - gültig bis 25.04.2025

- Qualitätsmanagement Akutschmerztherapie, gültig bis 11.12.2023
- Mukoviszidose-Zentrum - CF- Einrichtung für die Versorgung von erwachsenen Patienten, gültig bis 09.11.2023
- Weaningzentrum der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin e.V., gültig bis 31.12.2022, Re-Zertifizierung am 21.11.2022 geplant
- Weaningzentrum der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin e.V., seit 16.11.2020, gültig für 5 Jahre
- Silberzertifikat der „Aktion Saubere Hände“ (NRZ), gültig bis Ende 2022
- MRE-Siegel des MRE-Netzwerkes der Stadt Essen, gültig bis Januar 2023
- Teilnahme an KISS-Modulen des NRZ (Nationales Referenzzentrum für Surveillance von nosokomialen Infektionen: ITS-KISS, HAND-KISS, MRSA-KISS, VARIA).

Die Schwerpunkte der Thoraxchirurgie umfassen alle diagnostischen und operativ-therapeutischen Verfahren von Erkrankungen der Lunge, der Bronchien und der Luftröhre, des Mediastinums, der Brustwand, des Rippenfells und des Zwerchfells. Bei den diagnostischen Verfahren stehen die Bronchoskopie, die Mediastinoskopie, und video-thorakoskopische Operationen im Vordergrund. Im Rahmen der operativ-therapeutischen Verfahren werden alle Standard- und erweiterten Eingriffe bei Lungenkarzinomen und Lungenmetastasen, Brustwandtumoren einschließlich Pancoasttumoren, Tumoren des Mediastinums sowie Tumoren der zentralen Atemwege, des Rippenfells und Zwerchfells (Pleuramesotheliome) behandelt. Weitere Schwerpunkte bilden die Luftröhrenchirurgie, die Emphysemchirurgie, die Behandlung von Thoraxwanddeformitäten des Pneumothorax, Operationen bei Patienten mit Hyperhidrosis und nicht zuletzt Eingriffe bei akuten und chronisch entzündlichen Erkrankungen des Rippenfells und der Lunge (Pleuraempyem, Lungenabszess, Pilzinfektionen).

Die Eingriffe werden mittels modernster Technik durchgeführt, unter anderem kommt der Operationsroboter „DaVinci“, Standort am Uniklinikum Essen, mit dem präzisionsgesteuert operiert werden kann, regelmäßig zum Einsatz. Bei Bedarf werden komplexe Eingriffe mit extrakorporaler Membranoxygenierung (ECMO) durchgeführt. Das Lungentransplantationsprogramm wird chirurgisch gemeinsam mit der Klinik für Thorax- und kardiovaskuläre Chirurgie betreut.

Das diagnostische Spektrum der Pneumologie umfasst sämtliche endoskopisch-bronchologischen Methoden in starrer und flexibler Technik einschließlich moderner Navigations- und Ultraschallverfahren, die bildgebenden Untersuchungen des Brustkorbs, die Lungenfunktionsprüfung in Ruhe und unter Belastung, die fachspezifischen Laboruntersuchungen einschließlich der bronchoalveolären Lavage, die allergologischen Untersuchungen sowie die gesamte Bandbreite der schlafmedizinischen Analysen. Alle interventionellen Untersuchungen und Therapien werden in einer konkurrenzlos modern ausgestatteten Bronchologie durchgeführt.

Die pneumologischen Schwerpunkte der Behandlung sind die chronisch obstruktiven Atemwegserkrankungen unter Einschluss von Asthma bronchiale, chronischer Bronchitis, Lungenemphysem (Lungenüberblähung), COPD und Bronchiektasen (Erweiterung der Bronchien in Verbindung mit einer überhöhten Absonderung von Schleim), die endoskopische

Lokaltherapie von Patienten mit einem bronchialen Frühkarzinom sowie die Sarkoidose und andere interstitielle Lungenerkrankungen (Erkrankungen des Lungengerüsts).

Die Klinik für Pneumologie hat jahrzehntelange Erfahrung bei der Diagnostik und Therapie von unterschiedlichen und seltenen Lungenerkrankungen. Die Universitätsmedizin Essen - Ruhrlandklinik gehört zu den zertifizierten und anerkannten Europäischen Zentren (ERN) für die Behandlung von seltenen Lungenerkrankungen. Neben den üblichen Behandlungsmöglichkeiten bietet unser Zentrum die Teilnahme an internationalen multizentrischen Studien mit neuen Substanzen sowie an eigenen Forschungsvorhaben an. Die interstitiellen Lungenerkrankungen (ILDs) umfassen ein breites Spektrum von akut oder chronisch verlaufenden Krankheiten, die mit einer Entzündung und/oder Vernarbung (Fibrose) des Lungengewebes einhergehen. Innerhalb dieser Gruppe werden über 100 verschiedene Arten nichtinfektiöser und nichtmaligner Erkrankungen gezählt und in idiopathische (d.h. ohne bekannte Ursache) und sekundäre (durch Rheuma, Medikamenten, Asbestkontakt oder Allergen-Exposition) Formen klassifiziert. Die idiopathische Lungenfibrose (IPF) ist die häufigste Form der Lungenfibrose. Die Therapie der seltenen Lungenerkrankungen stellt eine Herausforderung dar, so dass eine enge Zusammenarbeit zwischen Klinikern und Forschern erforderlich ist.

Ein wesentliches Merkmal der Ruhrlandklinik ist die interdisziplinäre Herangehensweise an die Diagnostik und Behandlung von Lungenerkrankungen. Beispielsweise werden Therapieentscheidungen zu Lungenkrebs und anderen Lungen- und Brustwandtumoren routinemäßig in gemeinsamen Konferenzen getroffen. Im Jahr 2016 wurde unter Beteiligung der Pneumologie und Thoraxchirurgie das Emphysemzentrum gegründet. Hierbei wird das therapeutische Vorgehen aller Emphysepatienten der Ruhrlandklinik in einer Konferenz interdisziplinär besprochen. Lungenentzündung und Lungentuberkulose werden ebenso therapiert wie immunologische Erkrankungen, zum Beispiel die Granulomatose mit Polyangitis (GPA, immunbedingte Gefäßerkrankung).

Seit 2016 nimmt die Ruhrlandklinik eine führende Rolle sowohl im Leitungsgremium als auch bei der Einbringung von Patienten bei dem Deutschen CRISP-Register zur Lungentumorbehandlung ein. Hier sind mehr als 8000 Patienten deutschlandweit zur Aufnahme geplant und die Ruhrlandklinik ist zusammen mit dem Universitätsklinikum im Lungenkrebszentrum einer der führenden Rekrutierer dieser Studie.

Ferner werden berufsbedingte Erkrankungen wie Asbestose, Silikose und Atemwegserkrankungen durch Schadstoffe am Arbeitsplatz begutachtet und Komplikationen behandelt. In unserer Klinik finden sich Spezialisten für seltene Erkrankungen wie Lungenfibrose (bindegewebiger Umbau des Lungengewebes), Sarkoidose (Erkrankung des Immunsystems), exogen allergische Alveolitis (durch äußere Einwirkungen entstandene Entzündung der Lungenbläschen mit allergischem Ursprung) und Histiozytose (Vermehrung bestimmter Zellen des Immunsystems mit Befall des Lungengewebes). Auch sehr seltene Erkrankungen (sog. orphan lung disease) wie Alveolarproteinose und Lymphangiomyomatose werden in unserer Klinik von ausgewiesenen Spezialisten behandelt. Erbkrankheiten mit Lungenschädigung wie das Emphysem (Lungenüberblähung) beim Alpha-1-Antitrypsinmangel und die Mukoviszidose werden in spezialisierten Bereichen der Pneumologie nach neuesten medizinischen Erkenntnissen versorgt.

Viele Atemwegs- und Lungenerkrankungen werden durch das inhalative Zigarettenrauchen wesentlich mitverursacht. In der Ruhrlandklinik hat sich eine multiprofessionelle Gruppe gebildet, die allen aktiv rauchenden Patienten eine strukturierte Raucherentwöhnung anbietet. Eine Zertifizierung zum Rauchfreien Krankenhaus "rauchfrei plus" durch die DNRfK e.V. ist Ende 2022/Anfang 2023 angestrebt.

Das Zentrum für Schlaf- und Telemedizin deckt das gesamte Spektrum der Schlafmedizin ab, beispielsweise alle Formen der schlafbezogenen Atmungs- und Bewegungsstörungen sowie der Ein- und Durchschlafstörungen und der übermäßigen Tagesschläfrigkeit. Neuste Erkenntnisse der Telemedizin werden in die Behandlungen der Patienten eingebunden, zudem bietet das Zentrum telemedizinische Therapiebegleitung sowie telemedizinische Sprechstunden an. Seit 2019 steht das Zentrum für Schlaf- und Telemedizin, eins der wenigen interdisziplinären schlafmedizinischen Zentren Deutschlands, unter der Leitung von Professor Christoph Schöbel, der den deutschlandweit ersten Lehrstuhl für Schlaf- und Telemedizin der Universität Duisburg-Essen innehat.

Im Kompetenzzentrum für respiratorische Insuffizienz (Sauerstoffmangel, Atempumpenversagen) steht ein erfahrenes Team für die Einleitung und Langzeitbetreuung der nicht invasiven Beatmung, die Anpassung von Beatmungssystemen und Masken sowie die Entwöhnung von der Beatmungsmaschine (Respiratorentwöhnung) bereit.

Die Abteilung für Anästhesiologie und Schmerztherapie ist verantwortlich für die postoperative Schmerztherapie und die anästhesiologische Begleitung der operativen Eingriffe. Die Akutschmerztherapie ist zertifiziert durch den TÜV Rheinland. Viele der in der Ruhrlandklinik durchgeführten bronchoskopischen Interventionen werden ebenfalls unter Beteiligung der Anästhesisten geleistet.

Das Lungentransplantationsprogramm erfolgt in Kooperation mit dem Westdeutschen Herzzentrum am Universitätsklinikum Essen und umfasst die Vorbereitung und die Nachsorge (Langzeitmanagement) bei Lungen- und Herz-Lungen-Transplantationen. Im Herbst 2016 wurde das „Westdeutsche Zentrum für Lungentransplantation“ gegründet. Beteiligt sind folgende Kliniken:

- Klinik für Thorax- und Kardiovaskuläre Chirurgie (Abteilung Thorakale Organtransplantation) UK Essen
- Klinik für Thoraxchirurgie und thorakale Endoskopie (Ruhrlandklinik)
- Klinik für Pneumologie (Ruhrlandklinik)

Mit dem Zentrum wird die Lungentransplantation in Essen deutlich gestärkt und die außerordentlich hohe Qualität von Vor- und Nachsorge garantiert. Die Standards der Immunsuppression wurden optimiert und die Ex-Vivo Lungenperfusion konnte erfolgreich eingeführt werden.

Die Abteilung für Intensivmedizin und Respiratorentwöhnung ist neben der intensivmedizinischen und postoperativen Versorgung unserer Patienten spezialisiert auf das sog. Weaning, die schrittweise Entwöhnung vom Beatmungsgerät (Respirator) bei schwerkranken und oft monatelang beatmeten Patienten, um eine ganztägige ausreichende Spontanatmung zu erreichen. Die Ruhrlandklinik verfügt bereits seit 2012 über spezielle Patientenzimmer mit einer hochmodernen Ausstattung. Das Weaningzentrum an der Ruhrlandklinik ist seit März 2014 zertifiziertes Weaningzentrum nach den Vorgaben der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin, die zweite Re-Zertifizierung steht Ende 2022 an. Im Jahr 2020 ist die Zertifizierung „Entwöhnung von der Beatmung“ nach den Vorgaben der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin (DGAI) erfolgreich absolviert worden. Das Team der Abteilung Intensivmedizin und

Respiratorentwöhnung ist besonders geschult und qualifiziert, um die Patienten und die Angehörigen kompetent zu betreuen und zu beraten und gibt auch Hilfestellung bei der Auswahl geeigneter Geräte und Beatmungstechniken.

Neben den gängigen modernen intensivmedizinischen Verfahren wie transthorakale und transösophageale Echokardiographie, Nierenersatzverfahren, Rechtsherzkatheter oder PiCCO kommen außerdem seit 2017 in Kooperation mit der Klinik für Thoraxchirurgie extrakorporale Lungenunterstützungsverfahren zum Einsatz (ECMO).

Die Ruhrlandklinik verfügt insgesamt über hochmoderne Technik für Diagnostik und Therapie. Die gesamte apparative Ausstattung lässt sich im Rahmen der Vorgaben zum Qualitätsbericht nicht umfassend abbilden.

Ambulante Behandlungsmöglichkeiten:

Bei allen Lungen- und Atemwegserkrankungen sowie Schlafstörungen besteht die Möglichkeit einer ambulanten Vorstellung. Termine können über unsere Zentralambulanz vereinbart werden.

Unsere Geschäftsführung ist verantwortlich für die Vollständigkeit und Richtigkeit des Qualitätsberichtes.

## A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts

### Hinweis zur COVID-19-Pandemie im Berichtsjahr 2021:

Vor dem Hintergrund der COVID-19-Pandemie hat der G-BA u.a. im März 2020 kurzfristig reagiert und die Inhalte und Verfahren unterschiedlicher Qualitätssicherungsverfahren an die besonderen Rahmenbedingungen angepasst (Vgl. G-BA-Beschluss vom 27.03.2020). Aber auch jenseits der Qualitätssicherungsverfahren hat die Pandemie im Jahr 2021 bedeutsam Einfluss auf die Versorgung in Krankenhäusern genommen. Diese Effekte spiegeln sich auch in den Qualitätsberichten im Berichtsjahr 2021 wider. So können etwa die Angaben in einigen Berichtsteilen deutlich von den Angaben aus den vorherigen Berichtsjahren abweichen, was einen direkten Vergleich einzelner Berichtsjahre nicht immer möglich macht.

Dennoch stellen die Angaben im Qualitätsbericht die Strukturen und das Leistungsgeschehen in den Krankenhäusern für das Berichtsjahr 2021 transparent dar und erfüllen damit eine wichtige Aufgabe für Patientinnen und Patienten sowie die zuweisenden Ärztinnen und Ärzte.

### A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

Krankenhaus	
<b>Krankenhausname</b>	Universitätsmedizin Essen Ruhrlandklinik - Westdeutsches Lungenzentrum
<b>Hausanschrift</b>	Tüschener Str. 40 45239 Essen
<b>Zentrales Telefon</b>	0201/433-01
<b>Fax</b>	0201/433-1969
<b>Zentrale E-Mail</b>	<a href="mailto:info.allgemein@rlk.uk-essen.de">info.allgemein@rlk.uk-essen.de</a>
<b>Postanschrift</b>	Tüschener Weg 40 45239 Essen
<b>Institutionskennzeichen</b>	269713012
<b>Standortnummer aus dem Standortregister</b>	772248000
<b>Standortnummer (alt)</b>	00
<b>URL</b>	<a href="http://www.ruhrlandklinik.de/">http://www.ruhrlandklinik.de/</a>

## Ärztliche Leitung

Ärztlicher Leiter/Ärztliche Leiterin	
Funktion	Ärztlicher Direktor
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. med. Christian Taube
Telefon	0201/433-4001
Fax	0201/433-1962
E-Mail	<a href="mailto:christian.taube@rlk.uk-essen.de">christian.taube@rlk.uk-essen.de</a>

## Pflegedienstleitung

Pflegedienstleiter/Pflegedienstleiterin	
Funktion	Pflegedirektorin
Titel, Vorname, Name	Frau Dagmar Wittek
Telefon	0201/433-4038
Fax	0201/433-1463
E-Mail	<a href="mailto:dagmar.wittek@rlk.uk-essen.de">dagmar.wittek@rlk.uk-essen.de</a>

## Verwaltungsleitung

Verwaltungsleiter/Verwaltungsleiterin	
Funktion	Geschäftsführerin
Titel, Vorname, Name	Frau Daniela Levy
Telefon	0201/433-2002
Fax	0201/433-1965
E-Mail	<a href="mailto:daniela.levy@rlk.uk-essen.de">daniela.levy@rlk.uk-essen.de</a>

## A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Krankenhausträger	
Name	Ruhrlandklinik - Westdeutsches Lungenzentrum am Universitätsklinikum Essen gGmbH - Universitätsklinik -
Art	Öffentlich

## A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Krankenhausart	
Krankenhausart	Universitätsklinikum

## A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Trifft nicht zu.

## A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP56	Belastungstraining/-therapie/Arbeitserprobung	6 Minuten-Gehtest, Belastungs-Stufen-Test, MTT-Medizinische Trainingstherapie, Belastungspulsoximetrie, Belastungstest mit BGA.
MP26	Medizinische Fußpflege	Angebot über einen externen Anbieter.
MP33	Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse	Raucherentwöhnung für Patienten und Mitarbeiter, sowie Präventionsveranstaltungen für Schulen.
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	Zum Beispiel für Patienten mit Lungenkrebs; COPD/Asthma; Alpha 1 Patienten; Mukoviszidose e. V.
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	Für verschiedene Bereiche (z. B. Onkologie, Transplantation, Wundmanagement und Weaning).
MP54	Asthmaschulung	Auf Anfrage durch geschultes Personal.
MP04	Atemgymnastik/-therapie	Neben qualifizierten Physiotherapeuten beschäftigen wir hochspezialisierte Mitarbeiter mit der Weiterbildung "Atemtherapie".
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	Durch eine ausgebildete Ernährungsberaterin verfügbar.

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP15	Entlassmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	Organisation der Versorgung nach Entlassung in Kooperation mit anderen Einrichtungen des Gesundheitswesens, nach Vereinbarungen der Essener Gesundheitskonferenz.
MP16	Ergotherapie/Arbeitstherapie	Vorwiegend als unterstützendes Angebot zur Atemphysiotherapie für LuTX-Patienten, z. B. Training der Feinmotorik/ Stimulation, Aktivierung und Mobilisation/ bildnerisches Gestalten.
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	Bereichspflege auf allen Stationen.
MP24	Manuelle Lymphdrainage	Angebot der Physiotherapie auf ärztliche Anordnung.
MP25	Massage	Angebot der Physiotherapie auf ärztliche Anordnung.
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	Unsere Physiotherapeuten sind speziell geschult für Patienten mit Atemwegserkrankungen.
MP51	Wundmanagement	Durch ausgebildete Wundmanager gewährleistet.
MP11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	Das hauseigene Trainingszentrum kann von unseren Patienten unter fachkompetenter Aufsicht im Rahmen der Therapie genutzt werden, um Leistungsfähigkeit und Kondition zu verbessern.
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	Insbesondere die Versorgung mit Beatmungstechnik.

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP63	Sozialdienst	Der Sozialdienst unterstützt alle Bereiche und Patienten bei der Organisation der Versorgung nach Entlassung (Anträge für AHB, Reha-Maßnahmen, Beantragung von Pflegegeld/ Hilfsmittel/ Unterbringung in Pflegeeinrichtungen), ab 01.10.2017 wird das gesetzlich geforderte Entlassmanagement umgesetzt.
MP40	Spezielle Entspannungstherapie	Auf Anfrage ein Angebot des Psychologischen Dienstes.
MP34	Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst	Psychoonkologische Betreuung wird gewährleistet.
MP37	Schmerztherapie/-management	Zertifizierte postoperative Akutschmerztherapie (TÜV Rheinland).
MP68	Zusammenarbeit mit stationären Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege/Tagespflege	Für ambulante palliative Versorgung, ambulante Pflegedienste, Weiterbetreuung/ Nachsorge von Weaningpatienten (die Koordination der Weiterversorgung/ Nachbetreuung erfolgt über den Sozialdienst der Ruhrlandklinik).
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	Pflegevisiten, Einsatz von qualifizierten Pflegeexperten (Wundmanager, Pain-Nurses, Ernährungsexperten, Palliativpflege, Onkologische Fachschwester, Atemtherapeut, Praxisanleiter).

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patientinnen und Patienten sowie Angehörigen	Anleitung im Umgang mit Sauerstofftherapie und nicht-invasiver Beatmung.
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	Tag der offenen Tür mit Kurzvorträgen und Begehungen, regelmäßige Veranstaltungen für Patienten/Angehörige (z. B. über Deutsche Patientenliga für Atemwegserkrankungen e. V.).
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	Leistungsangebot im Bereich der Respiratorentwöhnung.
MP06	Basale Stimulation	Ein Angebot der Ergotherapie.
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	Geschultes Personal (Pflegerkräfte und Physiotherapeuten) im Bereich der Palliativmedizin.
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	Das Bobath-Therapie-Konzept ist ein problemlösender Ansatz für Erwachsene bei Patienten mit neurologischen Erkrankungen.
MP21	Kinästhetik	Eine ausgebildete Physiotherapeutin leitet hausintern Mitarbeiter an.
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	Die Physiotherapie bietet auf Anfrage Beckenbodentraining und -beratung an.
MP29	Osteopathie/Chiropraktik/Manual Therapie	Manuelle Therapie ist ein Leistungsangebot der Physiotherapie.

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	Diese Leistung wird von ausgebildeten Mitarbeitern der Physiotherapie angeboten.
MP66	Spezielles Leistungsangebot für neurologisch erkrankte Personen	Bobath-Therapie wird für diese Patienten durch Physiotherapie angeboten. Bei Bedarf wird über den Sozialdienst eine neurologische Frührehabilitation beantragt.
MP53	Aromapflege/-therapie	Therapeutische Waschung mit ätherischen Ölen z.B. zum Fiebersenken oder beruhigen.

## A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot	Link	Kommentar
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		Auf Anfrage als Wahlleistung bei vorhandener Kapazität möglich. Ausnahme: Schlafmedizinisches Zentrum hat nur Einzelzimmer. Außerdem werden 4 Wahlleistungszimmer auf der S3 angeboten. Wir bieten wir Einzelzimmer für Patienten an mit besonderen pflegerischen Bedarf oder bei medizinischer Indikation.
NM40	Empfangs- und Begleitsdienst für Patientinnen und Patienten sowie Besucherinnen und Besuchern durch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter		Kann auf Anfrage an der Zentrale angefragt werden.
NM49	Informationsveranstaltungen für Patientinnen und Patienten		Siehe dazu einen Eintrag unter A-5 in diesem Bericht.

Nr.	Leistungsangebot	Link	Kommentar
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)		Wird bei Aufnahme durch die Teamassistenten bei jedem Patienten erfragt.
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		Alle Zimmer der Ruhrlandklinik sind Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle und Toilette; Ausnahme: Das Schlafmedizinische Zentrum hat ausschließlich Einzelzimmer. Außerdem werden 4 Wahlleistungszimmer auf der S3 angeboten.
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen		Zum Beispiel für Patienten mit Lungenkrebs, Patienten mit COPD/Asthma.
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)		Auf Anfrage mit Eigenleistung bzw. auf Grund einer medizinischen Indikation.
NM42	Seelsorge		Evangelisch und Katholisch am Haus, Islamisch und Orthodoxisch in Kooperation mit dem UK-Essen als telefonisches Angebot.
NM68	Abschiedsraum		Der Abschiedsraum steht für die Angehörigen unserer verstorbenen Patienten zum würdevollen Abschiednehmen zur Verfügung.
NM69	Information zu weiteren nicht-medizinischen Leistungsangeboten des Krankenhauses (z. B. Fernseher, WLAN, Tresor, Telefon, Schwimmbad, Aufenthaltsraum)		Flat-TVs in jedem Zimmer, kostenloses Patienten WLAN, Abschließbares Wertfach in jedem Zimmer, Telefon, Aufenthaltsräume auf fast jeder Station.

## A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

### A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigungen

Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigungen	
<b>Funktion</b>	Vertrauensperson
<b>Titel, Vorname, Name</b>	Frau Heide Kluge
<b>Telefon</b>	0201/433-4353
<b>Fax</b>	0201/433-1965
<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:heide.kluge@rlk.uk-essen.de">heide.kluge@rlk.uk-essen.de</a>

### A-7.2 Konkrete Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Konkrete Aspekte der Barrierefreiheit	Kommentar
BF05	Leitsysteme und/oder personelle Unterstützung für sehbehinderte oder blinde Menschen	Bei Bedarf werden diese Patienten von Mitarbeiter/innen begleitet.
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug (innen/außen)	Alle Aufzüge verfügen über rollstuhlgerechte Bedienleisten.
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu Serviceeinrichtungen	Ein rollstuhlgerechter Zugang ist gewährleistet.
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucherinnen und Besucher	Eine Behindertentoilette ist im Erdgeschoss (in der Nähe der Funktionsbereiche/ Ambulanz) vorhanden.
BF20	Untersuchungseinrichtungen/-geräte für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	Untersuchungsgeräte sind vorhanden oder werden bei Bedarf gesondert bestellt.
BF06	Zimmerausstattung mit rollstuhlgerechten Sanitäreinrichtungen	Jede Station verfügt über mindestens 1 Zimmer mit behindertengerechter sanitärer Ausstattung.
BF24	Diätische Angebote	Diätische Angebote werden über Diätberatung auf ärztliche Anordnung geleistet.
BF11	Besondere personelle Unterstützung	Bei Bedarf erhalten Patientinnen und Patienten personelle Unterstützung.

Nr.	Konkrete Aspekte der Barrierefreiheit	Kommentar
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	Die Ruhrlandklinik verfügt über eine Vielzahl von Mitarbeitern, die Fremdsprachen beherrschen. Eine interne Dolmetscherliste steht allen Abteilungen jederzeit zur Verfügung. Bei Bedarf werden externe Dolmetscher hinzugezogen.
BF25	Dolmetscherdienst	Die Ruhrlandklinik verfügt über eine Vielzahl von Mitarbeitern, die Fremdsprachen beherrschen. Eine interne Dolmetscherliste steht allen Abteilungen jederzeit zur Verfügung. Bei Bedarf werden externe Dolmetscher hinzugezogen.
BF17	Geeignete Betten für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	Erforderliche Betten können bei Bedarf bestellt werden.
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	Die Ruhrlandklinik beteiligt sich an der Umsetzung des Essener Standards: „Desorientierte und an Demenz erkrankte Patienten in Essener Krankenhäusern“. Zudem gibt es eine Kooperation mit einer Geriatrischen Klinik, die bei medizinischer Indikation eine geriatrische Frühreha anbieten kann.
BF18	OP-Einrichtungen für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	Die OP-Tische in allen OP-Sälen haben eine Tragkraft von bis zu 360 kg. Die Stryker-Liegen in der Bronchologie haben eine Tragkraft von 227 kg bzw. 250 kg.

Nr.	Konkrete Aspekte der Barrierefreiheit	Kommentar
BF19	Röntgeneinrichtungen für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	Das zulässige Höchstgewicht des CT-Tisches beträgt 227 kg. Beachtet werden dabei Statur und zu untersuchende Körperregion. Bei Röntgenuntersuchungen gibt es keine Gewichtseinschränkungen .
BF21	Hilfsgeräte zur Unterstützung bei der Pflege für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	Alle erforderlichen Hilfsgeräte können bei Bedarf bestellt werden.
BF22	Hilfsmittel für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	Alle erforderlichen Hilfsmittel können bei Bedarf bestellt werden.
BF34	Barrierefreie Erschließung des Zugangs- und Eingangsbereichs für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen	Der Haupteingang nahe dem Parkhaus ist barrierefrei.
BF33	Barrierefreie Erreichbarkeit für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen	
BF29	Mehrsprachiges Informationsmaterial über das Krankenhaus	
BF36	Ausstattung der Wartebereiche vor Behandlungsräumen mit einer visuellen Anzeige eines zur Behandlung aufgerufenen Patienten	
BF37	Aufzug mit visueller Anzeige	

## A-8            **Forschung und Lehre des Krankenhauses**

### A-8.1           **Forschung und akademische Lehre**

Als Teil der Universitätsmedizin und Universitätsklinik haben Forschung und Lehre in der Ruhrlandklinik in den vergangenen Jahren an Bedeutung gewonnen. Durch die Klinikdirektoren Univ.-Prof. Dr. med. C. Aigner und Univ.-Prof. Dr. med. C. Taube konnten die wissenschaftliche Ausrichtung der Ruhrlandklinik gestärkt werden. Es wurden neue Forscherteams etabliert.

---

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Kommentar
FL05	Teilnahme an multizentrischen Phase-I/II-Studien	Alle Abteilungen der Ruhrlandklinik nehmen an nationalen und internationalen Phase I/II-Studien teil (siehe auch Studienregister im Internet: <a href="http://www.drks.de">www.drks.de</a> und <a href="http://www.clinicaltrials.gov">www.clinicaltrials.gov</a> ).
FL06	Teilnahme an multizentrischen Phase-III/IV-Studien	Alle Abteilungen der Ruhrlandklinik nehmen an nationalen und internationalen Phase III/IV-Studien teil (siehe auch Studienregister im Internet: <a href="http://www.drks.de">www.drks.de</a> und <a href="http://www.clinicaltrials.gov">www.clinicaltrials.gov</a> ).
FL08	Herausgeberschaften wissenschaftlicher Journale/Lehrbücher	Prof. Dr. med. M. Schuler/ Prof. Dr. med. C. Taube/ Prof. Dr. med. K. Darwiche/ PD Dr. med. W. Eberhardt / Prof. Dr. med. C. Schöbel
FL04	Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten	Verschiedene Abteilungen unserer Klinik arbeiten national und international mit anderen Hochschulen und Universitäten zusammen.
FL09	Doktorandenbetreuung	Wird in allen Abteilungen geleistet.

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Kommentar
FL01	Dozenten/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten	Medizinische Fakultäten Universität Duisburg-Essen, Otto von Guericke Universität Magdeburg. Die Direktoren der Abteilungen Pneumologie und Thoraxchirurgie vertreten das jeweilige Fach in Klinik, Forschung und Lehre am Universitätsklinikum Essen.
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	Alle Abteilungen beteiligen sich an der Studierendenausbildung. (im Rahmen von Famulaturen und Praktischem Jahr)
FL07	Initiierung und Leitung von uni-/multizentrischen klinisch-wissenschaftlichen Studien	Alle Abteilungen initiieren uni-/ multizentrische klinisch-wissenschaftliche Studien.

Die Ergebnisse wissenschaftlicher Studien werden regelmäßig in nationalen und internationalen Fachjournalen veröffentlicht.

Weitere Informationen bekommen Sie hier:

<http://www.ruhrlandklinik.de/forschung-lehre/studien/>

<http://www.drks.de>

<http://www.clinicaltrials.gov>

## A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen	Kommentar
HB01	Gesundheits- und Krankenpflegerin und Gesundheits- und Krankenpfleger	Die Ausbildung erfolgt in Kooperation mit dem Bildungszentrum der UME.
HB13	Medizinisch-technische Assistentin für Funktionsdiagnostik und Medizinisch-technischer Assistent für Funktionsdiagnostik (MTAF)	Seit 01.08.2022 Ausbildung zur MFA (Medizinische Fachangestellte)
HB07	Operationstechnische Assistentin und Operationstechnischer Assistent (OTA)	In der Universitätsmedizin Essen

## A-9 Anzahl der Betten

Betten	
Betten	229

## A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle	
Vollstationäre Fallzahl	7731
Teilstationäre Fallzahl	0
Ambulante Fallzahl	10917
Fallzahl stationsäquivalente psychiatrische Behandlung	0

## A-11 Personal des Krankenhauses

### A-11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

#### Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 86,54

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	83,54	
Ambulant	3	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	85,34	
Nicht Direkt	1,2	

#### Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 58,59

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	55,59	
Ambulant	3	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	58,39	
Nicht Direkt	0,2	

#### Belegärztinnen und Belegärzte (nach § 121 SGB V) in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres

Anzahl: 0

#### **A-11.2 Pflegepersonal**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

#### Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

## Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 185,81

### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	185,81	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	177,51	
Nicht Direkt	8,3	

## Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

### Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 21,21

### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	21,21	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	21,21	
Nicht Direkt	0	

## Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

### Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 25,25

### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	22,75	
Ambulant	2,5	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	25,25	
Nicht Direkt	0	

### Medizinische Fachangestellte in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

### Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 8,95

### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	8,95	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	8,95	
Nicht Direkt	0	

### A-11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Trifft nicht zu.

### A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

#### **SP55 - Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin und Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent (MTLA)**

Anzahl Vollkräfte: 10,28

Kommentar: inkl. Mitarbeiter in BioBank

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	10,28	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	10,28	
Nicht Direkt	0	

#### **SP56 - Medizinisch-technische Radiologieassistentin und Medizinisch-technischer Radiologieassistent (MTRA)**

Anzahl Vollkräfte: 0

Kommentar: Ab 01.01.2018 vollständige Übernahme durch UK Essen

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	Aus Radiologie UK Essen

### **SP28 - Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement**

Anzahl Vollkräfte: 3,7

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,7	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,7	
Nicht Direkt	0	

### **SP23 - Diplom-Psychologin und Diplom-Psychologe**

Anzahl Vollkräfte: 2,6

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,6	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,6	
Nicht Direkt	0	

**SP15 - Masseurin/Medizinische Bademeisterin und Masseur/Medizinischer Bademeister**

Anzahl Vollkräfte: 1

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

**SP43 - Medizinisch-technische Assistentin für Funktionsdiagnostik und Medizinisch-technischer Assistent für Funktionsdiagnostik (MTAF)**

Anzahl Vollkräfte: 9,77

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	9,77	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	9,77	
Nicht Direkt	0	

#### **SP04 - Diätassistentin und Diätassistent**

Anzahl Vollkräfte: 2

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2	
Nicht Direkt	0	

#### **SP42 - Personal mit Zusatzqualifikation in der Manualtherapie**

Anzahl Vollkräfte: 1

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

### **SP24 - Psychologische Psychotherapeutin und Psychologischer Psychotherapeut**

Anzahl Vollkräfte: 2,2

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,2	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,2	
Nicht Direkt	0	

### **SP21 - Physiotherapeutin und Physiotherapeut**

Anzahl Vollkräfte: 11,95

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	11,95	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	11,95	
Nicht Direkt	0	

### **SP25 - Sozialarbeiterin und Sozialarbeiter**

Anzahl Vollkräfte: 3,89

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,89	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,89	
Nicht Direkt	0	

### **SP05 - Ergotherapeutin und Ergotherapeut**

Anzahl Vollkräfte: 1

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

**SP14 - Logopädin und Logopäde/Klinische Linguistin und Klinischer Linguist/Sprechwissenschaftlerin und Sprechwissenschaftler/Phonetikerin und Phonetiker**

Anzahl Vollkräfte: 1

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	1	In Kooperation mit einer Logopädie-Praxis auf Anforderung verfügbar

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	1	

**SP35 - Personal mit Weiterbildung zur Diabetesberaterin/zum Diabetesberater**

Anzahl Vollkräfte: 1

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

**SP58 - Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit (gemäß § 8 Absatz 3 Nummer 3 PsychThG)**

Anzahl Vollkräfte: 1

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

**A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung**

**A-12.1 Qualitätsmanagement**

**A-12.1.1 Verantwortliche Person**

Verantwortliche Person des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements	
<b>Funktion</b>	Qualitäts- und Klinische Risikomanagerin
<b>Titel, Vorname, Name</b>	Dipl.-Biologin Olivia Virnich
<b>Telefon</b>	0201/433-4622
<b>Fax</b>	0201/433-1965
<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:olivia.virnich@rlk.uk-essen.de">olivia.virnich@rlk.uk-essen.de</a>

---

## A-12.1.2 Lenkungsgremium

Lenkungsgremium	
<b>Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche</b>	Alle medizinischen Fachabteilungen, der Pflege- und Funktionsdienst sowie der Betriebsrat sind in der QM-/kRM-Steuergruppe vertreten. Für jedes Mitglied wurde ein Vertreter benannt.
<b>Tagungsfrequenz des Gremiums</b>	monatlich

---

## A-12.2 Klinisches Risikomanagement

### A-12.2.1 Verantwortliche Person

Angaben zur Person	
<b>Angaben zur Person</b>	Entspricht den Angaben zum Qualitätsmanagement

Verantwortliche Person für das klinische Risikomanagement	
<b>Funktion</b>	Qualitäts- und Klinische Risikomanagerin
<b>Titel, Vorname, Name</b>	Dipl.-Biologin Olivia Virnich
<b>Telefon</b>	0201/433-4622
<b>Fax</b>	0201/433-1965
<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:olivia.virnich@rlk.uk-essen.de">olivia.virnich@rlk.uk-essen.de</a>

---

### A-12.2.2 Lenkungsgremium

Lenkungsgremium / Steuerungsgruppe	
<b>Lenkungsgremium / Steuerungsgruppe</b>	Ja - Wie Arbeitsgruppe Qualitätsmanagement
<b>Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche</b>	Alle medizinischen Fachabteilungen, der Pflege- und Funktionsdienst sowie der Betriebsrat sind in der QM-/kRM-Steuergruppe vertreten. Für jedes Mitglied wurde ein Vertreter benannt.
<b>Tagungsfrequenz des Gremiums</b>	monatlich

---

### A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar
RM01	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor	Name: QM-Handbuch wird fortlaufend aktualisiert. Datum: 02.11.2022	Die Inhalte des QM-Handbuches werden regelmäßig geprüft und bei Bedarf aktualisiert. Alle Führungskräfte wirken an der Weiterentwicklung mit. Es gibt keine Doppelstrukturen für Qualitäts- und Risikomanagement.
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen		Die RLK bietet eine Vielzahl von Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten an. Wir arbeiten eng mit der Bildungsakademie am UKE zusammen. Auch ext. Weiterbildungsangebote werden genutzt. Die Ruhrlandklinik sorgt ebenfalls für die Erfüllung der Fortbildungspflicht bei gesetzlich geforderten Unterweisungen.
RM03	Mitarbeiterbefragungen		Mitarbeiterbefragung zur psychischen Gefährdungsbeurteilung am Arbeitsplatz

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar
RM04	Klinisches Notfallmanagement	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) Name: QM-Handbuch wird fortlaufend aktualisiert. Datum: 02.11.2022	Das klinische Notfallmanagement ist in einer SOP geregelt.
RM05	Schmerzmanagement	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) Name: QM-Handbuch wird fortlaufend aktualisiert. Datum: 02.11.2022	Das Akutschmerzmanual wird regelmäßig geprüft und angepasst und ist nach dem TÜV zertifiziert.
RM06	Sturzprophylaxe	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) Name: QM-Handbuch wird fortlaufend aktualisiert. Datum: 02.11.2022	Unsere Pflegeziele: Einschätzung des Sturzrisikos, Vermeidung von Stürzen und Sturzfolgen, Vermittlung von Sicherheit in der Bewegung, Patienten- und Angehörigenberatung, Ausführliche Dokumentation.
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) Name: QM-Handbuch wird fortlaufend aktualisiert. Datum: 02.11.2022	Besonderes Augenmerk wird bei der Pflege auf die Vermeidung von Dekubiti gelegt.
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) Name: QM-Handbuch wird fortlaufend aktualisiert. Datum: 02.11.2022	Die Regelungen wurden gemeinsam mit dem Amtsgericht Essen abgestimmt und verabschiedet.

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) Name: QM-Handbuch wird fortlaufend aktualisiert. Datum: 02.11.2022	MPG-Beauftragte arbeiten eng mit der Medizintechnik im Haus zusammen.
RM10	Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Tumorkonferenzen</li> <li>- Mortalitäts- und Morbiditätskonferenzen</li> <li>- Pathologiebesprechungen</li> <li>- Palliativbesprechungen</li> <li>- Qualitätszirkel</li> </ul>	Die Durchführung von interdisziplinären Tumorkonferenzen sowie M&M-Konferenzen bilden einen wichtigen Baustein der Aus- und Weiterbildung der Ärzte. In versch. QZ der RLK werden Themen der multiprofessionellen und interdisziplinären Behandlungsteams besprochen und Konzepte (weiter-)entwickelt.
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen		In der Ruhrlandklinik kommen die elektronischen Aufklärungsbögen der Fa. Thieme zum Einsatz. Diese werden vor jedem Aufklärungsgespräch patientenbezogen ausgedruckt. Der Patient erhält eine Kopie.

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten		Die Anwendung von standardisierten OP-Checklisten ist ein wichtiger Bestandteil der Maßnahmen zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen.
RM14	Präoperative Zusammenfassung vorhersehbarer kritischer OP-Schritte, OP-Zeit und erwarteter Blutverlust	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) Name: QM-Handbuch wird fortlaufend aktualisiert. Datum: 02.11.2022	Im Rahmen der OP-Vorbereitungen und von tägl. stattfindenden OP-Besprechungen werden die möglichen Risiken besprochen. Dabei wird z. B. geprüft, ob für den jeweiligen Eingriff ausreichend Blutkonserven bereitgestellt wurden.
RM15	Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) Name: QM-Handbuch wird fortlaufend aktualisiert. Datum: 02.11.2022	In der OP-Checkliste enthalten, es erfolgt kein Patiententransport in den OP-Bereich, wenn Befunde nicht vollständig vorliegen.

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) Name: QM-Handbuch wird fortlaufend aktualisiert. Datum: 02.11.2022	Die Umsetzung von entsprechenden Sicherheitsstandards ist sowohl für den OP als auch für die Bronchologie erfolgt.
RM17	Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) Name: QM-Handbuch wird fortlaufend aktualisiert. Datum: 02.11.2022	Postoperative Versorgung ITS_PB_PM_160 und Akutschmerzmanual.
RM18	Entlassungsmanagement	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) Name: QM-Handbuch wird fortlaufend aktualisiert. Datum: 02.11.2022	Das Entlassmanagement entspricht den gesetzlichen Forderungen.

#### A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

Internes Fehlermeldesystem	
<b>Internes Fehlermeldesystem</b>	Ja
<b>Regelmäßige Bewertung</b>	Ja
<b>Tagungsfrequenz des Gremiums</b>	monatlich
<b>Verbesserung Patientensicherheit</b>	Das Fehlermeldesystem wird seit vielen Jahren genutzt und wurde im Rahmen der Umsetzung des Konzeptes zum Klinischen Risikomanagement edv-gestützt implementiert. Die beteiligten Abteilungen werden in die Auswertung der CIRS-Meldungen einbezogen.

Nr.	Instrument und Maßnahme	Zusatzangaben
IF03	Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	"bei Bedarf"
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	monatlich
IF01	Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	01.01.2022

#### A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

Übergreifendes Fehlermeldesystem	
<b>Übergreifendes Fehlermeldesystem</b>	Ja
<b>Regelmäßige Bewertung</b>	Ja
<b>Tagungsfrequenz des Gremiums</b>	monatlich

Nr.	Instrument und Maßnahme	Kommentar
EF06	CIRS NRW (Ärzttekammern Nordrhein und Westfalen-Lippe, Krankenhausgesellschaft Nordrhein-Westfalen, Kassenärztliche Vereinigungen Nordrhein und Westfalen-Lippe, Bundesärztekammer, Kassenärztliche Bundesvereinigung)	Seit Anfang 2020 Mitglied. Meldung von mindestens 1 Fall pro Jahr erfolgt.

## A-12.3 Hygienebezogene und infektionsmedizinische Aspekte

### A-12.3.1 Hygienepersonal

Hygienepersonal	Anzahl (Personen)	Kommentar
Krankenhaustygienikerinnen und Krankenhaustygienikern	1	Herr Dr. Rubin in Kooperation mit dem UK Essen
Hygienebeauftragte Ärztinnen und hygienebeauftragte Ärzte	4	Frau Dr. Ennekes Frau Dr. Hegerfeldt Frau Birte Eickhoff Herr Dr. Alnadjawi bis 31.10.2022 Herr Dr. van Wijk ab 01.11.2022
Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen und Fachgesundheits- und Krankenpfleger Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen Fachgesundheits- und Kinderkrankenpfleger für Hygiene und Infektionsprävention „Hygienefachkräfte“ (HFK)	1	Herr Remesh Kochayathil
Hygienebeauftragte in der Pflege	15	Für jede Station/ jeden Funktionsbereich wurde zusätzlich eine Hygienebeauftragte Pflegekraft benannt (15 Personen).

Hygienekommission	
Hygienekommission eingerichtet	Ja
Tagungsfrequenz des Gremiums	halbjährlich

Vorsitzende oder Vorsitzender der Hygienekommission	
Funktion	Ärztlicher Direktor
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. med. Christian Taube
Telefon	0201/433-4001
Fax	0201/433-1962
E-Mail	<a href="mailto:christian.taube@rlk.uk-essen.de">christian.taube@rlk.uk-essen.de</a>

## A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

### A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen

Am Standort werden zentrale Venenkatheter eingesetzt.

1. Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage	
Der Standard liegt vor	Ja
Der Standard thematisiert insbesondere	
a) Hygienische Händedesinfektion	Ja
b) Adäquate Hautdesinfektion der Kathetereinstichstelle	Ja
c) Beachtung der Einwirkzeit	Ja
d) Weitere Hygienemaßnahmen	
- sterile Handschuhe	Ja
- steriler Kittel	Ja
- Kopfhaube	Ja
- Mund-Nasen-Schutz	Ja
- steriles Abdecktuch	Ja
Standard durch Geschäftsführung/Hygiene kom. autorisiert	Ja

2. Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern	
Der Standard liegt vor	Ja
Standard durch Geschäftsführung/Hygiene kom. autorisiert	Ja

### A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaprofylaxe und Antibiotikatherapie

<b>Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie</b>	
Die Leitlinie liegt vor	Ja
Leitlinie an akt. hauseigene Resistenzlage angepasst	Ja
Leitlinie durch Geschäftsführung/Arzneimittel-/Hygienekom. autorisiert	Ja

<b>Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaprofylaxe</b>	
Der Standard liegt vor	Ja
<b>1. Der Standard thematisiert insbesondere</b>	
a) Indikationsstellung zur Antibiotikaprofylaxe	Ja
b) Zu verwendende Antibiotika	Ja
c) Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaprofylaxe	Ja
<b>2. Standard durch Geschäftsführung/Arzneimittel-/Hygienekom. autorisiert</b>	Ja
<b>3. Antibiotikaprofylaxe bei operierten Patienten strukturiert überprüft</b>	Ja

### A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden

### Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel

Der Standard liegt vor	Ja
<b>Der interne Standard thematisiert insbesondere</b>	
a) Hygienische Händedesinfektion	Ja
b) Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen	Ja
c) Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden	Ja
d) Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundauflage	Ja
e) Meldung/Dokumentation bei Verdacht auf postoper. Wundinfektion	Ja
Standard durch Geschäftsführung/Arzneimittel-/Hygienekom. autorisiert	Ja

#### A-12.3.2.4 Händedesinfektion

<b>Händedesinfektionsmittelverbrauch</b>	
<b>Händedesinfektionsmittelverbrauch Allgemeinstationen</b>	
- Händedesinfektionsmittelverbrauch wurde erhoben	Ja
- Händedesinfektionsmittelverbrauch	30,00 ml/Patiententag
<b>Händedesinfektionsmittelverbrauch Intensivstationen</b>	
- Händedesinfektionsmittelverbrauch wurde erhoben	Ja
- Händedesinfektionsmittelverbrauch	180,00 ml/Patiententag
Stationsbezogene Erfassung des Verbrauchs	Ja

### A-12.3.2.5 Umgang mit Patientinnen und Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

<b>MRSA</b>	
<b>Standardisierte Information (MRSA) erfolgt z. B. durch Flyer MRSA-Netzwerke</b>	Ja
<b>Informationsmanagement für MRSA liegt vor</b>	Ja
<b>Risikoadaptiertes Aufnahmescreening</b>	
<b>Risikoadaptiertes Aufnahmescreening (aktuelle RKI-Empfehlungen)</b>	Ja
<b>Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Umgang</b>	
<b>Mit von MRSA / MRE / Noro-Viren</b>	Ja

### A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

Nr.	Instrument und Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar
HM03	Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen	Name: Die Teilnahme am Netzwerk wurde in der Hygienekommission mit Beteiligung der Geschäftsführung getroffen.	Teilnahme am "MRE-Netzwerk Essen".
HM05	Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten		Externe ZSVA, es erfolgt eine abteilungsbezogene Dokumentation und Meldung bei Mängeln.
HM02	Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen	HAND-KISS DAS-KISS MRSA-KISS	Zusätzlich noch ITS-KISS und VARIA-KISS  Die Aus- und Bewertung erfolgt in der Hygienekommission.
HM09	Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen		Ärzte, Pflege- und Funktionsdienst, Reinigungsdienst werden jährlich unterwiesen. Die Mitarbeiter der Verwaltung nehmen freiwillig an den Schulungen teil.
HM04	Teilnahme an der (freiwilligen) „Aktion Saubere Hände“ (ASH)	Zertifikat Silber	Anmeldung zur Teilnahme erfolgte in 2017.  Bronze-Zertifikat seit dem 05.02.2019.  Silber-Zertifikat seit August 2021

## A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Lob- und Beschwerdemanagement		Kommentar / Erläuterungen
Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt	Ja	Patienten haben die Möglichkeit, telefonisch, schriftlich (Post oder Mail), persönlich oder über ein elektronisches Formular auf unserer Homepage eine Rückmeldung zu geben.
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	Ja	Die Rückmeldebögen werden auf den Stationen ausgeteilt.
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	Ja	Mündliche (im Beschwerdemanagement eingehende) Beschwerden werden sofort an die betreffende(n) Abteilungen zu Bearbeitung weitergeleitet. Beschwerden vor Ort (Station/ Funktionsbereiche) werden weitestgehend von den Teams selbst bearbeitet. Bei Bedarf wird die Beschwerdemanagerin unterstützend einbezogen.
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	Ja	Der Umgang mit schriftlich eingehenden Beschwerden ist klar geregelt. Das zentrale Beschwerdemanagement koordiniert die Bearbeitung und erstellt in Zusammenarbeit mit den beteiligten Abteilungen / Berufsgruppen die gewünschten Stellungnahmen.
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführerinnen oder Beschwerdeführer sind schriftlich definiert	Ja	Sobald eine schriftliche Beschwerde eingeht, wird diese nach der Registrierung bearbeitet. Durch die Beschwerdemanagerin wird eine Eingangsbestätigung an den Beschwerdeführer verschickt. Je nach Einzelfall kann die abschließende Bearbeitung bis zu zwei Wochen benötigen.

### Regelmäßige Einweiserbefragungen

<b>Durchgeführt</b>	Ja
<b>Link</b>	
<b>Kommentar</b>	Die letzte Einweiserbefragung wurde im September 2022 durchgeführt, die nächste Befragung steht spätestens in 2025 an.

### Regelmäßige Patientenbefragungen

<b>Durchgeführt</b>	Ja
<b>Link</b>	
<b>Kommentar</b>	Patientenbefragungen finden kontinuierlich statt und werden quartalsweise ausgewertet.

### Anonyme Eingabemöglichkeit von Beschwerden

<b>Möglich</b>	Ja
<b>Link</b>	<a href="https://www.ruhrlandklinik.de/lob-kritik-und-anregungen/">https://www.ruhrlandklinik.de/lob-kritik-und-anregungen/</a>
<b>Kommentar</b>	Der Absender kann den Eintrag anonym vornehmen. Die Rückmeldebögen können ebenfalls anonym ausgefüllt werden. Bei Patientenbefragungen besteht ebenfalls die Möglichkeit einer Freitextangabe, die uns anonym vom auswertenden Institut zur Verfügung gestellt wird.

### Ansprechpersonen für das Beschwerdemanagement

#### Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

<b>Funktion</b>	Qualitäts- und Klinische Risikomanagerin
<b>Titel, Vorname, Name</b>	Dipl.-Biologin Olivia Virnich
<b>Telefon</b>	0201/433-4622
<b>Fax</b>	0201/433-1965
<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:Olivia.virnich@rlk.uk-essen.de">Olivia.virnich@rlk.uk-essen.de</a>

#### Zusatzinformationen zu den Ansprechpersonen des Beschwerdemanagements

<b>Link zum Bericht</b>	
<b>Kommentar</b>	Die Auswertungen der Beschwerden werden nur hausintern veröffentlicht.

## Patientenfürsprecherinnen oder Patientenfürsprecher

Patientenfürsprecherin oder Patientenfürsprecher	
Funktion	Patientenfürsprecher
Titel, Vorname, Name	Herr Herbert Keller
Telefon	0201/433-4554
Fax	0201/433-1965
E-Mail	<a href="mailto:patientenfuersprecher@rlk.uk-essen.de">patientenfuersprecher@rlk.uk-essen.de</a>

Zusatzinformationen zu den Patientenfürsprecherinnen oder Patientenfürsprechern	
Kommentar	

### A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS)

AMTS ist die Gesamtheit der Maßnahmen zur Gewährleistung eines optimalen Medikationsprozesses mit dem Ziel, Medikationsfehler und damit vermeidbare Risiken für Patientinnen und Patienten bei der Arzneimitteltherapie zu verringern. Eine Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung dieser Maßnahmen ist, dass AMTS als integraler Bestandteil der täglichen Routine in einem interdisziplinären und multiprofessionellen Ansatz gelebt wird.

#### A-12.5.1 Verantwortliches Gremium

Zentrales Gremium / Arbeitsgruppe	
Zentrales Gremium oder zentrale Arbeitsgruppe vorhanden, das oder die sich regelmäßig zum Thema Arzneimitteltherapiesicherheit austauscht?	Ja - Arzneimittelkommission

#### A-12.5.2 Verantwortliche Person

Verantwortlichkeit für das Gremium bzw. für die zentrale Arbeitsgruppe zur Arzneimitteltherapiesicherheit einer konkreten Person übertragen: Ja

Angaben zur Person	
Angaben zur Person	Es gibt eine eigenständige Position für das Thema Arzneimitteltherapiesicherheit

### Verantwortliche Person AMTS

<b>Funktion</b>	Ärztlicher Direktor
<b>Titel, Vorname, Name</b>	Prof. Dr. med. Christian Taube
<b>Telefon</b>	0201/433-4001
<b>Fax</b>	0201/433-1962
<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:christian.taube@rlk.uk-essen.de">christian.taube@rlk.uk-essen.de</a>

### A-12.5.3 Pharmazeutisches Personal

Pharmazeutisches Personal	Anzahl (Personen)
Apothekerinnen und Apotheker	2
Weiteres pharmazeutisches Personal	3

### Erläuterungen

Die Ruhrlandklinik wird als Haus der Universitätsmedizin Essen von der Apotheke des Universitätsklinikum Essen versorgt und in Fragen der Arzneimitteltherapiesicherheit betreut.

### A-12.5.4 Instrumente und Maßnahmen

Die Instrumente und Maßnahmen zur Förderung der Arzneimitteltherapiesicherheit werden mit Fokus auf den typischen Ablauf des Medikationsprozesses bei der stationären Patientenversorgung dargestellt. Eine Besonderheit des Medikationsprozesses im stationären Umfeld stellt das Überleitungsmanagement bei Aufnahme und Entlassung dar. Die im Folgenden gelisteten Instrumente und Maßnahmen adressieren Strukturelemente, z. B. besondere EDV-Ausstattung und Arbeitsmaterialien, sowie Prozessaspekte, wie Arbeitsbeschreibungen für besonders risikobehaftete Prozessschritte bzw. Konzepte zur Sicherung typischer Risikosituationen. Zusätzlich können bewährte Maßnahmen zur Vermeidung von bzw. zum Lernen aus Medikationsfehlern angegeben werden. Das Krankenhaus stellt hier dar, mit welchen Aspekten es sich bereits auseinandergesetzt bzw. welche Maßnahmen es konkret umgesetzt hat.

Die folgenden Aspekte können, gegebenenfalls unter Verwendung von Freitextfeldern, dargestellt werden:

- Aufnahme ins Krankenhaus, inklusive Anamnese:

Dargestellt werden können Instrumente und Maßnahmen zur Ermittlung der bisherigen Medikation (Arzneimittelanamnese), der anschließenden klinischen Bewertung und der Umstellung auf die im Krankenhaus verfügbare Medikation (Hausliste), sowie zur Dokumentation, sowohl der ursprünglichen Medikation des Patienten als auch der für die Krankenhausbehandlung angepassten Medikation.

- Medikationsprozess im Krankenhaus:

Im vorliegenden Rahmen wird beispielhaft von folgenden Teilprozessen ausgegangen:  
Arzneimittelanamnese – Verordnung – Patienteninformation – Arzneimittelabgabe –  
Arzneimittelanwendung – Dokumentation – Therapieüberwachung – Ergebnisbewertung.

Dargestellt werden können hierzu Instrumente und Maßnahmen zur sicheren Arzneimittelverordnung, z.B. bezüglich Leserlichkeit, Eindeutigkeit und Vollständigkeit der Dokumentation, aber auch bezüglich Anwendungsgebiet, Wirksamkeit, Nutzen-Risiko-Verhältnis, Verträglichkeit (inklusive potentieller Kontraindikationen, Wechselwirkungen u.Ä.) und Ressourcenabwägungen. Außerdem können Angaben zur Unterstützung einer zuverlässigen Arzneimittelbestellung, -abgabe und -anwendung bzw. -verabreichung gemacht werden.

- Entlassung:

Dargestellt werden können insbesondere die Maßnahmen der Krankenhäuser, die sicherstellen, dass eine strukturierte und sichere Weitergabe von Informationen zur Arzneimitteltherapie an weiterbehandelnde Ärztinnen und Ärzte sowie die angemessene Ausstattung der Patientinnen und Patienten mit Arzneimittelinformationen, Medikationsplan und Medikamenten bzw. Arzneimittelverordnungen erfolgt.

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterungen
AS04	Elektronische Unterstützung des Aufnahme- und Anamnese-Prozesses (z. B. Einlesen von Patientenstammdaten oder Medikationsplan, Nutzung einer Arzneimittelwissensdatenbank, Eingabemaske für Arzneimittel oder Anamneseinformationen)		Zur Unterstützung des Aufnahme- und Anamnese-Prozesses steht das Ifap klinikCenter® zur Verfügung. Im Jahr 2020 wurde die elektronische Patientenakte eingeführt, und im Jahr 2021 wurde "ID Pharma" die elektronischen Verordnung von Medikamenten hinzugefügt, die den Aufnahme-Medikations- und Anamneseprozess voll umfassend elektronisch unterstützt.
AS06	SOP zur guten Verordnungspraxis		Die Vorgaben zur guten Verordnungspraxis sind in einer Dienstanweisung geregelt.
AS07	Möglichkeit einer elektronischen Verordnung, d. h. strukturierte Eingabe von Wirkstoff (oder Präparatename), Form, Dosis, Dosisfrequenz (z. B. im KIS, in einer Verordnungssoftware)		Die Verordnung onkologischer Arzneimittel erfolgt elektronisch über CATO®. Für nicht onkologische Arzneimittel wurde in 2021 "ID Pharma" eingeführt.

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterungen
AS08	Bereitstellung eines oder mehrerer elektronischer Arzneimittelinformationssysteme (z. B. Lauer-Taxe®, ifap klinikCenter®, Gelbe Liste®, Fachinfo-Service®)		In allen Einheiten steht das ifap klinikCenter® als Informationsquelle zur Verfügung.
AS09	Konzepte zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung von Arzneimitteln	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zubereitung durch pharmazeutisches Personal</li> <li>- Bereitstellung einer geeigneten Infrastruktur zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung</li> <li>- Anwendung von gebrauchsfertigen Arzneimitteln bzw. Zubereitungen</li> </ul>	Die Vorgaben zum fehlerfreien Richten der Arzneimittel sind in einer DA geregelt. Die Zubereitung onkologischer Arzneimittel erfolgt zentralisiert in der Apotheke des Universitätsklinikum Essen.
AS10	Elektronische Unterstützung der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Arzneimitteln	- CATO®	Die ärztliche Verordnung onkologischer Therapie wird durch die in CATO® hinterlegten Therapiestandards elektronisch unterstützt.
AS11	Elektronische Dokumentation der Verabreichung von Arzneimitteln		Die Verabreichung onkologischer Zubereitungen wird elektronisch dokumentiert.

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterungen
AS12	Maßnahmen zur Minimierung von Medikationsfehlern	- Maßnahmen zur Vermeidung von Arzneimittelverwechslung	Maßnahmen zur Minimierung von Medikationsfehlern sind in einer DA geregelt. Bei der Listung von Arzneimitteln werden Aspekte wie „Look-A-Like“, „Sound-A-Like“ und „Ready-To-Use“ berücksichtigt. Darüber hinaus werden onkol. Arzneimittel zentralisiert in der Apotheke des UK Essen zubereitet.
AS01	Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu AMTS bezogenen Themen		Schulungen zu Antibiotika Stewardship werden angeboten.

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterungen
AS03	Verwendung standardisierter Bögen für die Arzneimittel-Anamnese	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) Name: QM-Handbuch wird fortlaufend aktualisiert. Letzte Aktualisierung: 02.11.2022	In der elektronischen Patientenakte enthalten.
AS13	Maßnahmen zur Sicherstellung einer lückenlosen Arzneimitteltherapie nach Entlassung	- Aushändigung von arzneimittelbezogenen Informationen für die Weiterbehandlung und Anschlussversorgung der Patientin oder des Patienten im Rahmen eines (ggf. vorläufigen) Entlassbriefs	Medikationsplan im Entlassbrief enthalten.
AS05	Prozessbeschreibung für einen optimalen Medikationsprozess (z. B. Arzneimittelanamnese – Verordnung – Patienteninformation – Arzneimittelabgabe – Arzneimittelanwendung – Dokumentation – Therapieüberwachung – Ergebnisbewertung)	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) Name: QM-Handbuch wird fortlaufend aktualisiert. Letzte Aktualisierung: 02.11.2022	Software ID Pharma wurde in 2021 eingeführt.

### A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h verfügbar	Kommentar
AA56	Protonentherapie	Bestrahlung mit Wasserstoff-Ionen	-	Vorhanden am Universitätsklinikum Essen (WPE).
AA57	Radiofrequenzablation (RFA) und/oder andere Thermoablationsverfahren	Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik	-	
AA15	Gerät zur Lungenersatztherapie /-unterstützung		Ja	ECMO vor Ort, ECLS in Kooperation mit dem UK Essen

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h verfügbar	Kommentar
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren	Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse)	Ja	Zum Teil vor Ort und zum Teil in Kooperation mit der Nephrologie am Universitätsklinikum Essen.
AA32	Szintigraphiescanner/ Gammasonde	Nuklearmedizinisches Verfahren zur Entdeckung bestimmter, zuvor markierter Gewebe, z. B. Lymphknoten	Ja	Notfallversorgung für 24 Stunden sichergestellt und Angebot von SPECT in Kooperation mit dem UK Essen.
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	Ja	Binnen 1 Stunde, Angebot von PET-MRT, beides in Kooperation mit Universitätsklinikum Essen.
AA26	Positronenemissionstomograph (PET)/PET-CT	Schnittbildverfahren in der Nuklearmedizin, Kombination mit Computertomographie möglich	-	Seit 2021 am Standort Ruhrlandklinik verfügbar.
AA68	Offener Ganzkörper-Magnetresonanztomograph		Ja	Binnen 1 Stunde, in Kooperation mit Universitätsklinikum Essen.
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	Hochmodernes Gerät seit 2014.
AA10	Elektroenzephalographiegerät (EEG)	Hirnstrommessung	Ja	Wird im Schlafmedizinischen Zentrum der Ruhrlandklinik vorgehalten.
AA69	Linksherzkatheterlabor	Gerät zur Darstellung der linken Herzkammer und der Herzkranzgefäße	Ja	Vorhanden am Universitätsklinikum Essen.

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h verfügbar	Kommentar
AA71	Roboterassistiertes Chirurgie-System	Operationsroboter	-	DaVinci-Operationsroboter steht am Universitätsklinikum Essen zur Verfügung.
AA30	Single-Photon-Emissionscomputertomograph (SPECT)	Schnittbildverfahren unter Nutzung eines Strahlenkörperchens	-	Seit 2021 am Standort verfügbar.
AA23	Mammographiegerät	Röntgengerät für die weibliche Brustdrüse	-	In Kooperation mit dem Universitätsklinikum Essen

## A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des G-BA gemäß § 136c Absatz 4 SGB V

### A-14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe

Stufe der Notfallversorgung des Krankenhauses	
<b>Zugeordnete Notfallstufe</b>	Notfallstufe oder Nichtteilnahme wurde noch nicht vereinbart
<b>Erläuterungen</b>	Spezialversorger
<b>Erfüllung der Voraussetzungen des Moduls der Spezialversorgung</b>	Ja (siehe A-14.3)

### A-14.3 Teilnahme am Modul Spezialversorgung

**Tatbestand, der dazu führt, dass das Krankenhaus gemäß den Vorgaben in § 26 der Regelung zu den Notfallstrukturen die Voraussetzungen des Moduls Spezialversorgung erfüllt**

**Krankenhäuser, die aufgrund krankenhauserplanerischer Festlegung als Spezialversorger ausgewiesen sind, oder Krankenhäuser ohne Sicherstellungszuschlag, die nach Feststellung der Landeskrankenhauserplanungsbehörde für die Gewährleistung der Notfallversorgung zwingend erforderlich sind und 24 Stunden an 7 Tagen pro Woche an der Notfallversorgung teilnehmen**

**A-14.4 Kooperation mit Kassenärztlicher Vereinigung (gemäß § 6 Abs. 3 der Regelungen zu den Notfallstrukturen)**

<b>Verfügt das Krankenhaus über eine Notdienstpraxis, die von der Kassenärztlichen Vereinigung in oder an dem Krankenhaus eingerichtet wurde?</b>	
	<b>Nein</b>
<b>Ist die Notfallambulanz des Krankenhauses gemäß § 75 Absatz 1 b Satz 2 Halbsatz 2 Alternative 2 SGB V in den vertragsärztlichen Notdienst durch eine Kooperationsvereinbarung mit der Kassenärztlichen Vereinigung eingebunden?</b>	
	<b>Nein</b>

---

## **B**            **Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen**

### **B-1**            **Klinik für Thoraxchirurgie und thorakale Endoskopie**

#### **B-1.1**          **Allgemeine Angaben Klinik für Thoraxchirurgie und thorakale Endoskopie**

<b>Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung</b>	
<b>Fachabteilung</b>	Klinik für Thoraxchirurgie und thorakale Endoskopie
<b>Fachabteilungsschlüssel</b>	2000
<b>Art</b>	Hauptabteilung

#### **Ärztliche Leitung**

<b>Chefärztin oder Chefarzt</b>	
<b>Funktion</b>	Seit 01.08.2022 Direktor der Klinik für Thoraxchirurgie
<b>Titel, Vorname, Name</b>	Prof. Dr. med. Servet Bölükbas
<b>Telefon</b>	0201/433-4011
<b>Fax</b>	0201/433-4019
<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:servet.boeluekbas@rlk.uk-essen.de">servet.boeluekbas@rlk.uk-essen.de</a>
<b>Straße/Nr</b>	Tüschener Weg 40
<b>PLZ/Ort</b>	45239 Essen
<b>Homepage</b>	<a href="http://www.ruhrlandklinik.de/">http://www.ruhrlandklinik.de/</a>

#### **B-1.2**          **Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten**

<b>Angaben zu Zielvereinbarungen</b>	
<b>Zielvereinbarung gemäß DKG</b>	Ja

### B-1.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Thoraxchirurgie und thorakale Endoskopie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Thoraxchirurgie und thorakale Endoskopie	Kommentar
VX00	Tumorzentrum (Lungenkrebszentrum)	Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Abt. Interventionelle Pneumologie und Thorakale Onkologie an der Ruhrlandklinik und weiteren Hauptbehandlungspartnern am Universitätsklinikum Essen, zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015 und durch OnkoZert/ Deutsche Krebsgesellschaft.
VX00	Behandlung von Mediastinaltumoren	
VX00	Behandlung von angeborenen Missbildungen	
VC62	Portimplantation	
VX00	Behandlung von infektiösen Erkrankungen	
VX00	Pleurachirurgie	
VC14	Speiseröhrenchirurgie	
VC71	Notfallmedizin	
VC00	Thoraxchirurgie: Kinderthoraxchirurgie	
VX00	Thoraxchirurgische Ambulanzsprechstunde	Wird täglich angeboten.
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VC59	Mediastinoskopie	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	Ein Teil der thoraxchirurgischen Eingriffe wird mit minimal-invasiver OP-Technik durchgeführt.
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	Im Bereich des Thorax

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Thoraxchirurgie und thorakale Endoskopie	Kommentar
VC58	Spezialsprechstunde	Z.B. Robotic-Sprechstunde für Operationen mit DaVinci, Mesotheliom, Emphysemsprechstunde, Thymusambulanz, Tracheambulanz. Des Weiteren bieten wir folgendes an: ECMO, Emphysemchirurgie, Zwerchfellchirurgie.
VC15	Thorakoskopische Eingriffe	
VC13	Operationen wegen Thoraxtrauma	
VC11	Lungenchirurgie	
VC10	Eingriffe am Perikard	Eingriffe am Perikard und herznahen Gefäßen, im Zusammenhang mit Lungenresektion oder Mediastinaltumoren.
VC12	Tracheobronchiale Rekonstruktionen bei angeborenen Malformationen	Und bei erworbenen Malformationen und Tumoren.
VX00	Thoraxzentrum	Exzellenzzentrum für Thoraxchirurgie, Re-Zertifiziert nach DGT Mai 2022
VC24	Tumorchirurgie	Zertifiziertes Thoraxzentrum (Exzellenzzentrum für Thoraxchirurgie) der DGT, Registriernummer THC-005-03) und Teil des zertifizierten Lungenkrebszentrums mit Mesotheliomeinheit am Westdeutschen Tumorzentrum (OnkoZert, Empfehlung der Deutschen Krebsgesellschaft e.V., Registriernummer FAL-Z003).
VC30	Septische Knochenchirurgie	Im Bereich des Thorax
VC64	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie	Im Bereich des Thorax

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Thoraxchirurgie und thorakale Endoskopie	Kommentar
VC21	Endokrine Chirurgie	
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	
VH17	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea	
VC25	Transplantationschirurgie	Die Klinik für Thoraxchirurgie ist Kooperationspartner der Thorakalen Transplantation (Leiter: Prof. Dr. Markus Kamler) und des Westdeutschen Zentrums für Organtransplantation am UK Essen. Weitere Informationen unter: <a href="https://www.lutx.de/">https://www.lutx.de/</a>

### B-1.5 Fallzahlen Klinik für Thoraxchirurgie und thorakale Endoskopie

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	1547
Teilstationäre Fallzahl	0

### B-1.6 Hauptdiagnosen nach ICD

#### B-1.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

##### Hauptdiagnosen (XML-Sicht)

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	C34.1	252	Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus)
2	C78.0	189	Sekundäre bösartige Neubildung der Lunge
3	C34.3	171	Bösartige Neubildung: Unterlappen (-Bronchus)
4	J90	77	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
5	C78.2	57	Sekundäre bösartige Neubildung der Pleura
6	J86.9	44	Pyothorax ohne Fistel
7	D38.1	37	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Trachea, Bronchus und Lunge
8	Z09.0	31	Nachuntersuchung nach chirurgischem Eingriff wegen anderer Krankheitszustände
9	J84.1	29	Sonstige interstitielle Lungenkrankheiten mit Fibrose

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
10	C34.2	28	Bösartige Neubildung: Mittellappen (-Bronchus)
11	C45.0	28	Mesotheliom der Pleura
12	J44.80	25	Sonstige näher bezeichnete chronische obstruktive Lungenkrankheit: FEV1 <35 % des Sollwertes
13	C34.8	23	Bösartige Neubildung: Bronchus und Lunge, mehrere Teilbereiche überlappend
14	C77.1	22	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Intrathorakale Lymphknoten
15	D14.3	22	Gutartige Neubildung: Bronchus und Lunge
16	Z08.0	19	Nachuntersuchung nach chirurgischem Eingriff wegen bösartiger Neubildung
17	J84.0	17	Alveoläre und parietoalveoläre Krankheitszustände
18	J93.8	14	Sonstiger Pneumothorax
19	J95.81	14	Stenose der Trachea nach medizinischen Maßnahmen
20	J94.1	13	Fibrothorax
21	J94.2	13	Hämatothorax
22	C37	12	Bösartige Neubildung des Thymus
23	J86.0	12	Pyothorax mit Fistel
24	J93.1	12	Sonstiger Spontanpneumothorax
25	S27.1	11	Traumatischer Hämatothorax
26	C34.0	10	Bösartige Neubildung: Hauptbronchus
27	J39.80	10	Erworbene Stenose der Trachea
28	J85.0	10	Gangrän und Nekrose der Lunge
29	R91	10	Abnorme Befunde bei der bildgebenden Diagnostik der Lunge
30	E32.0	9	Persistierende Thymushyperplasie
31	J44.81	9	Sonstige näher bezeichnete chronische obstruktive Lungenkrankheit: FEV1 $\geq$ 35 % und <50 % des Sollwertes
32	J60	9	Kohlenbergarbeiter-Pneumokoniose
33	R59.0	9	Lymphknotenvergrößerung, umschrieben
34	J44.89	8	Sonstige näher bezeichnete chronische obstruktive Lungenkrankheit: FEV1 nicht näher bezeichnet
35	D86.1	7	Sarkoidose der Lymphknoten
36	J95.5	7	Subglottische Stenose nach medizinischen Maßnahmen
37	J95.80	7	Iatrogenen Pneumothorax
38	B44.1	6	Sonstige Aspergillose der Lunge
39	J47	6	Bronchiektasen

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
40	J98.4	6	Sonstige Veränderungen der Lunge
41	Q67.6	6	Pectus excavatum
42	T81.4	6	Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert
43	C41.30	5	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Rippen
44	C49.3	5	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Thorax
45	C81.1	5	Nodulär-sklerosierendes (klassisches) Hodgkin-Lymphom
46	D15.0	5	Gutartige Neubildung: Thymus
47	J42	5	Nicht näher bezeichnete chronische Bronchitis
48	M31.3	5	Wegener-Granulomatose
49	S27.5	5	Verletzung der Trachea, Pars thoracica
50	C79.88	4	Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger näher bezeichneter Lokalisationen
51	C85.2	4	Mediastinales (thymisches) großzelliges B-Zell-Lymphom
52	E32.8	4	Sonstige Krankheiten des Thymus
53	G70.0	4	Myasthenia gravis
54	J93.0	4	Spontaner Spannungspneumothorax
55	J98.1	4	Lungenkollaps
56	J98.6	4	Krankheiten des Zwerchfells
57	A15.0	< 4	Lungentuberkulose, durch mikroskopische Untersuchung des Sputums gesichert, mit oder ohne Nachweis durch Kultur oder molekularbiologische Verfahren
58	A15.6	< 4	Tuberkulöse Pleuritis, bakteriologisch, molekularbiologisch oder histologisch gesichert
59	A15.7	< 4	Primäre Tuberkulose der Atmungsorgane, bakteriologisch, molekularbiologisch oder histologisch gesichert
60	A15.9	< 4	Nicht näher bezeichnete Tuberkulose der Atmungsorgane, bakteriologisch, molekularbiologisch oder histologisch gesichert
61	A16.5	< 4	Tuberkulöse Pleuritis ohne Angabe einer bakteriologischen, molekularbiologischen oder histologischen Sicherung
62	A16.9	< 4	Nicht näher bezeichnete Tuberkulose der Atmungsorgane ohne Angabe einer bakteriologischen, molekularbiologischen oder histologischen Sicherung
63	A31.0	< 4	Infektion der Lunge durch sonstige Mykobakterien
64	C33	< 4	Bösartige Neubildung der Trachea

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
65	C34.9	< 4	Bösartige Neubildung: Bronchus oder Lunge, nicht näher bezeichnet
66	C38.0	< 4	Bösartige Neubildung: Herz
67	C38.1	< 4	Bösartige Neubildung: Vorderes Mediastinum
68	C38.2	< 4	Bösartige Neubildung: Hinteres Mediastinum
69	C38.3	< 4	Bösartige Neubildung: Mediastinum, Teil nicht näher bezeichnet
70	C38.4	< 4	Bösartige Neubildung: Pleura
71	C41.2	< 4	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Wirbelsäule
72	C41.31	< 4	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Sternum
73	C45.2	< 4	Mesotheliom des Perikards
74	C49.0	< 4	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Kopfes, des Gesichtes und des Halses
75	C49.4	< 4	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Abdomens
76	C49.8	< 4	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe, mehrere Teilbereiche überlappend
77	C50.9	< 4	Bösartige Neubildung: Brustdrüse, nicht näher bezeichnet
78	C77.0	< 4	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Lymphknoten des Kopfes, des Gesichtes und des Halses
79	C77.3	< 4	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Axilläre Lymphknoten und Lymphknoten der oberen Extremität
80	C78.1	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung des Mediastinums
81	C78.7	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
82	C79.5	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes
83	C79.83	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung des Perikards
84	C80.0	< 4	Bösartige Neubildung, primäre Lokalisation unbekannt, so bezeichnet
85	C81.7	< 4	Sonstige Typen des (klassischen) Hodgkin-Lymphoms
86	C82.2	< 4	Folikuläres Lymphom Grad III, nicht näher bezeichnet
87	C83.3	< 4	Diffuses großzelliges B-Zell-Lymphom
88	C83.5	< 4	Lymphoblastisches Lymphom
89	C84.1	< 4	Sézary-Syndrom
90	C84.4	< 4	Peripheres T-Zell-Lymphom, nicht spezifiziert

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
91	C85.1	< 4	B-Zell-Lymphom, nicht näher bezeichnet
92	C88.40	< 4	Extranodales Marginalzonen-B-Zell-Lymphom des Mukosa-assoziierten lymphatischen Gewebes [MALT-Lymphom]: Ohne Angabe einer kompletten Remission
93	C91.50	< 4	Adulte(s) T-Zell-Lymphom/Leukämie (HTLV-1-assoziiert): Ohne Angabe einer kompletten Remission
94	C92.00	< 4	Akute myeloblastische Leukämie [AML]: Ohne Angabe einer kompletten Remission
95	C96.5	< 4	Multifokale und unisystemische Langerhans-Zell-Histiozytose
96	D02.2	< 4	Carcinoma in situ: Bronchus und Lunge
97	D13.0	< 4	Gutartige Neubildung: Ösophagus
98	D14.2	< 4	Gutartige Neubildung: Trachea
99	D15.2	< 4	Gutartige Neubildung: Mediastinum
100	D16.70	< 4	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Rippen
101	D17.4	< 4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes der intrathorakalen Organe
102	D18.18	< 4	Lymphangiom: Sonstige Lokalisationen
103	D21.3	< 4	Sonstige gutartige Neubildungen: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Thorax
104	D36.0	< 4	Gutartige Neubildung: Lymphknoten
105	D36.1	< 4	Gutartige Neubildung: Periphere Nerven und autonomes Nervensystem
106	D36.7	< 4	Gutartige Neubildung: Sonstige näher bezeichnete Lokalisationen
107	D38.3	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens: Mediastinum
108	D38.4	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens: Thymus
109	D44.8	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens: Beteiligung mehrerer endokriner Drüsen
110	D48.1	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe
111	D48.7	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens: Sonstige näher bezeichnete Lokalisationen
112	D70.19	< 4	Arzneimittelinduzierte Agranulozytose und Neutropenie, nicht näher bezeichnet
113	D86.0	< 4	Sarkoidose der Lunge
114	I08.0	< 4	Krankheiten der Mitral- und Aortenklappe, kombiniert

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
115	I26.9	< 4	Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale
116	I31.3	< 4	Perikarderguss (nichtentzündlich)
117	I87.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Venenkrankheiten
118	I89.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten
119	J04.0	< 4	Akute Laryngitis
120	J20.8	< 4	Akute Bronchitis durch sonstige näher bezeichnete Erreger
121	J20.9	< 4	Akute Bronchitis, nicht näher bezeichnet
122	J22	< 4	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
123	J39.2	< 4	Sonstige Krankheiten des Rachenraumes
124	J43.0	< 4	McLeod-Syndrom
125	J43.1	< 4	Panlobuläres Emphysem
126	J43.8	< 4	Sonstiges Emphysem
127	J44.00	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 <35 % des Sollwertes
128	J44.01	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 ≥35 % und <50 % des Sollwertes
129	J44.02	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 ≥50 % und <70 % des Sollwertes
130	J44.12	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 ≥50 % und <70 % des Sollwertes
131	J44.13	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 ≥70 % des Sollwertes
132	J44.82	< 4	Sonstige näher bezeichnete chronische obstruktive Lungenkrankheit: FEV1 ≥50 % und <70 % des Sollwertes
133	J63.8	< 4	Pneumokoniose durch sonstige näher bezeichnete anorganische Stäube
134	J64	< 4	Nicht näher bezeichnete Pneumokoniose
135	J82	< 4	Eosinophiles Lungeninfiltrat, anderenorts nicht klassifiziert
136	J84.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete interstitielle Lungenkrankheiten
137	J85.2	< 4	Abszess der Lunge ohne Pneumonie
138	J85.3	< 4	Abszess des Mediastinums
139	J92.0	< 4	Pleuraplaques mit Nachweis von Asbest
140	J93.9	< 4	Pneumothorax, nicht näher bezeichnet

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
141	J94.0	< 4	Chylöser (Pleura-) Erguss
142	J95.0	< 4	Funktionsstörung eines Tracheostomas
143	J95.82	< 4	Insuffizienzen von Anastomosen und Nähten nach Operationen an Trachea, Bronchien und Lunge
144	J96.00	< 4	Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ I [hypoxisch]
145	J96.10	< 4	Chronische respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ I [hypoxisch]
146	J96.99	< 4	Respiratorische Insuffizienz, nicht näher bezeichnet: Typ nicht näher bezeichnet
147	J98.0	< 4	Krankheiten der Bronchien, anderenorts nicht klassifiziert
148	J98.58	< 4	Sonstige Krankheiten des Mediastinums, anderenorts nicht klassifiziert
149	K70.3	< 4	Alkoholische Leberzirrhose
150	L98.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Haut und der Unterhaut
151	M24.18	< 4	Sonstige Gelenkknorpelschädigungen: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
152	M86.11	< 4	Sonstige akute Osteomyelitis: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
153	M86.68	< 4	Sonstige chronische Osteomyelitis: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
154	M87.08	< 4	Idiopathische aseptische Knochennekrose: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
155	M87.21	< 4	Knochennekrose durch vorangegangenes Trauma: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
156	M87.28	< 4	Knochennekrose durch vorangegangenes Trauma: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
157	Q24.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete angeborene Fehlbildungen des Herzens
158	Q34.1	< 4	Angeborene Mediastinalzyste
159	Q78.1	< 4	Polyostotische fibröse Dysplasie [Jaffé-Lichtenstein-Syndrom]
160	Q85.0	< 4	Neurofibromatose (nicht bösartig)
161	R07.3	< 4	Sonstige Brustschmerzen
162	R07.4	< 4	Brustschmerzen, nicht näher bezeichnet
163	R13.0	< 4	Dysphagie mit Beaufsichtigungspflicht während der Nahrungsaufnahme

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
164	R18	< 4	Aszites
165	R55	< 4	Synkope und Kollaps
166	S22.44	< 4	Rippenserienfraktur: Mit Beteiligung von vier und mehr Rippen
167	S22.5	< 4	Instabiler Thorax
168	S27.6	< 4	Verletzung der Pleura
169	T81.8	< 4	Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
170	T82.5	< 4	Mechanische Komplikation durch sonstige Geräte und Implantate im Herzen und in den Gefäßen
171	T82.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
172	T85.88	< 4	Sonstige Komplikationen durch interne Prothesen, Implantate oder Transplantate, anderenorts nicht klassifiziert
173	T86.00	< 4	Versagen eines Transplantates hämatopoetischer Stammzellen
174	T86.05	< 4	Chronische Graft-versus-Host-Krankheit, mild
175	T86.09	< 4	Graft-versus-host-Krankheit, nicht näher bezeichnet
176	T86.81	< 4	Versagen und Abstoßung: Lungentransplantat
177	Z03.1	< 4	Beobachtung bei Verdacht auf bösartige Neubildung
178	Z03.8	< 4	Beobachtung bei sonstigen Verdachtsfällen
179	Z03.9	< 4	Beobachtung bei Verdachtsfall, nicht näher bezeichnet
180	Z53	< 4	Personen, die Einrichtungen des Gesundheitswesens wegen spezifischer Maßnahmen aufgesucht haben, die aber nicht durchgeführt wurden

### B-1.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen (PDF-Sicht)

### B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

#### B-1.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

#### Durchgeführte Prozeduren (XML-Sicht)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	3-990	671	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
2	1-710	639	Ganzkörperplethysmographie
3	1-711	571	Bestimmung der CO-Diffusionskapazität
4	1-620.00	325	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen
5	1-620.10	324	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit starrem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
6	1-426.3	314	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lymphknoten, mediastinal
7	3-05f	313	Transbronchiale Endosonographie
8	3-222	288	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
9	5-333.0	282	Adhäsiolyse an Lunge und Brustwand: Pleurolyse, offen chirurgisch
10	3-703.0	276	Szintigraphie der Lunge: Perfusionsszintigraphie
11	5-349.6	274	Andere Operationen am Thorax: Reoperation an Lunge, Bronchus, Brustwand, Pleura, Mediastinum oder Zwerchfell
12	3-732.0	258	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie [SPECT/CT] der Lunge: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
13	5-333.1	243	Adhäsiolyse an Lunge und Brustwand: Pleurolyse, thorakoskopisch
14	3-200	241	Native Computertomographie des Schädels
15	5-98c.1	235	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: Lineares Klammernahtgerät, laparoskopisch oder thorakoskopisch, für die intrathorakale oder intraabdominale Anwendung
16	3-220	226	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
17	8-144.0	206	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
18	5-98c.0	179	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: Lineares Klammernahtgerät, offen chirurgisch, für die intrathorakale oder intraabdominale Anwendung
19	3-202	169	Native Computertomographie des Thorax
20	5-344.40	165	Pleurektomie: Pleurektomie, partiell, thorakoskopisch: Lokal
21	8-144.1	152	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, dauerhaftes Verweilsystem
22	1-843	138	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
23	8-914.01	134	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Ohne bildgebende Verfahren: An der Brustwirbelsäule
24	3-752.0	121	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie [PET/CT] des gesamten Körperstammes: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
25	1-430.2x	120	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Lunge: Sonstige
26	5-322.g1	106	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, einfach, thorakoskopisch: Ohne Lymphadenektomie
27	8-915	104	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
28	3-05a	88	Endosonographie des Retroperitonealraumes
29	5-916.a2	86	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, an Thorax, Mediastinum und/oder Sternum
30	5-399.5	82	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
31	1-430.30	81	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Stufenbiopsie: Zangenbiopsie
32	5-324.71	80	Einfache Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Lobektomie, einseitig mit radikaler Lymphadenektomie, thorakoskopisch: Ohne bronchoplastische oder angioplastische Erweiterung
33	5-334.0	79	Rekonstruktion an Lunge und Bronchien: Naht der Lunge (nach Verletzung), offen chirurgisch
34	5-324.b1	78	Einfache Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Lobektomie mit radikaler Lymphadenektomie, offen chirurgisch: Ohne bronchoplastische oder angioplastische Erweiterung
35	8-800.c0	76	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
36	9-984.7	76	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
37	1-430.10	75	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Bronchus: Zangenbiopsie
38	5-322.d1	73	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, einfach, offen chirurgisch: Ohne Lymphadenektomie
39	9-984.8	73	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
40	5-334.7	62	Rekonstruktion an Lunge und Bronchien: Verschluss einer Lungenparenchymfistel, offen chirurgisch
41	5-344.0	59	Pleurektomie: Dekortikation der Lunge [Resektion der viszeralen Pleura], offen chirurgisch

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
42	8-931.0	53	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
43	5-340.0	50	Inzision von Brustwand und Pleura: Drainage der Brustwand oder Pleurahöhle, offen chirurgisch
44	5-322.e4	46	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, mehrfach, offen chirurgisch: 2 bis 5 Keile, ohne Lymphadenektomie
45	5-344.10	45	Pleurektomie: Pleurektomie, partiell, offen chirurgisch: Lokal
46	1-620.01	41	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Mit bronchoalveolärer Lavage
47	3-225	41	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
48	5-340.a	40	Inzision von Brustwand und Pleura: Entfernung von erkranktem Gewebe aus der Pleurahöhle, offen chirurgisch
49	5-322.h4	39	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, mehrfach, thorakoskopisch: 2 bis 5 Keile, ohne Lymphadenektomie
50	5-340.c	39	Inzision von Brustwand und Pleura: Thorakotomie zur Hämatomausräumung
51	1-712	37	Spiroergometrie
52	5-322.g2	37	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, einfach, thorakoskopisch: Mit Entfernung einzelner Lymphknoten
53	5-322.x	36	Atypische Lungenresektion: Sonstige
54	9-984.6	36	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
55	1-715	34	Sechs-Minuten-Gehtest nach Guyatt
56	5-322.e5	33	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, mehrfach, offen chirurgisch: 2 bis 5 Keile, mit Entfernung einzelner Lymphknoten
57	5-339.66	33	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Plastische Deckung bronchialer oder vaskulärer Anastomosen und/oder Nähte: Mit perikardialem Fett
58	5-343.0	33	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Brustwand: Exzision von Weichteilen
59	8-152.1	33	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle
60	3-722.0	32	Single-Photon-Emissionscomputertomographie der Lunge: Perfusions-Single-Photon-Emissionscomputertomographie
61	5-344.42	30	Pleurektomie: Pleurektomie, partiell, thorakoskopisch: Subtotal, parietal

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
62	5-896.1a	29	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Brustwand und Rücken
63	5-322.d2	28	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, einfach, offen chirurgisch: Mit Entfernung einzelner Lymphknoten
64	8-831.0	27	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
65	1-430.20	26	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Lunge: Zangenbiopsie
66	8-980.0	26	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte
67	5-374.2	23	Rekonstruktion des Perikardes und des Herzens: Plastische Rekonstruktion des Perikardes mit Implantat
68	5-340.b	22	Inzision von Brustwand und Pleura: Entfernung von erkranktem Gewebe aus der Pleurahöhle, thorakoskopisch
69	5-334.1	21	Rekonstruktion an Lunge und Bronchien: Naht der Lunge (nach Verletzung), thorakoskopisch
70	5-334.x	20	Rekonstruktion an Lunge und Bronchien: Sonstige
71	5-344.3	20	Pleurektomie: Dekortikation der Lunge [Resektion der viszeralen Pleura], thorakoskopisch
72	5-322.h5	19	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, mehrfach, thorakoskopisch: 2 bis 5 Keile, mit Entfernung einzelner Lymphknoten
73	5-344.12	19	Pleurektomie: Pleurektomie, partiell, offen chirurgisch: Subtotal, parietal
74	8-144.2	18	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter
75	8-701	18	Einfache endotracheale Intubation
76	5-342.11	17	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Mediastinums: Resektion: Ohne Resektion an mediastinalen Organen
77	5-346.4	17	Plastische Rekonstruktion der Brustwand: Sekundärer Verschluss einer Thorakotomie
78	1-430.31	16	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Stufenbiopsie: Kryobiopsie
79	3-997	16	Computertechnische Bildfusion verschiedener bildgebender Modalitäten
80	5-343.2	16	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Brustwand: Partielle Resektion am knöchernen Thorax, Rippe

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
81	5-388.42	16	Naht von Blutgefäßen: Arterien thorakal: A. pulmonalis
82	1-432.01	15	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lunge: Durch Stanzbiopsie ohne Clip-Markierung der Biopsieregion
83	5-322.e8	15	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, mehrfach, offen chirurgisch: 6 bis 9 Keile, mit Entfernung einzelner Lymphknoten
84	5-339.01	14	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Dilatation eines Bronchus, bronchoskopisch: Ohne Einlegen einer Schiene (Stent)
85	5-342.03	14	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Mediastinums: Exzision: Durch Thorakoskopie
86	5-401.70	14	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Mediastinal, thorakoskopisch: Ohne Markierung
87	5-916.a0	14	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut
88	8-706	14	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
89	5-320.0	13	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe eines Bronchus: Durch Bronchoskopie
90	5-399.7	13	Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
91	3-20x	12	Andere native Computertomographie
92	3-742	12	Positronenemissionstomographie des gesamten Körperstammes
93	5-322.eb	12	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, mehrfach, offen chirurgisch: 10 bis 19 Keile, mit Entfernung einzelner Lymphknoten
94	5-900.1a	12	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Brustwand und Rücken
95	9-984.9	12	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
96	1-430.21	11	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Lunge: Kryobiopsie
97	1-613	11	Evaluation des Schluckens mit flexiblem Endoskop
98	5-316.2	11	Rekonstruktion der Trachea: Verschluss eines Tracheostomas
99	5-340.d	11	Inzision von Brustwand und Pleura: Thorakoskopie zur Hämatomausräumung
100	5-345.5	11	Pleurodese [Verödung des Pleuraspalt]: Durch Poudrage, thorakoskopisch

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
101	8-640.0	11	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Synchronisiert (Kardioversion)
102	1-430.00	10	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Trachea: Zangenbiopsie
103	1-691.0	10	Diagnostische Thorakoskopie und Mediastinoskopie: Thorakoskopie
104	1-691.1	10	Diagnostische Thorakoskopie und Mediastinoskopie: Mediastinoskopie
105	5-320.4	10	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe eines Bronchus: Bronchoskopische Kryotherapie
106	5-324.a1	10	Einfache Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Lobektomie ohne radikale Lymphadenektomie, offen chirurgisch: Ohne bronchoplastische oder angioplastische Erweiterung
107	5-334.8	10	Rekonstruktion an Lunge und Bronchien: Verschluss einer Lungenparenchymfistel, thorakoskopisch
108	5-344.x	10	Pleurektomie: Sonstige
109	5-372.3	10	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Perikardes und Perikardektomie: Perikardektomie, partiell (Perikardfenster), thorakoskopisch
110	5-402.d	10	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff: Mediastinal, thorakoskopisch
111	8-900	10	Intravenöse Anästhesie
112	8-980.10	10	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 185 bis 368 Aufwandspunkte
113	1-430.1x	9	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Bronchus: Sonstige
114	1-620.03	9	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Mit katheterbasierter Luftstrommessung
115	3-820	9	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
116	5-314.30	9	Exzision, Resektion und Destruktion (von erkranktem Gewebe) der Trachea: Resektion, krikotracheal: Mit End-zu-End-Anastomose
117	5-322.e6	9	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, mehrfach, offen chirurgisch: 2 bis 5 Keile, mit radikaler Lymphadenektomie
118	5-324.b2	9	Einfache Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Lobektomie mit radikaler Lymphadenektomie, offen chirurgisch: Mit bronchoplastischer Erweiterung

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
119	5-346.60	9	Plastische Rekonstruktion der Brustwand: Resektion am knöchernen Thorax mit Rekonstruktion: Partielle Resektion, Rippe
120	8-190.21	9	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage
121	5-077.2	8	Exzision und Resektion des Thymus: Exzision, durch Sternotomie
122	5-314.11	8	Exzision, Resektion und Destruktion (von erkranktem Gewebe) der Trachea: Resektion: Mit End-zu-End-Anastomose
123	5-324.31	8	Einfache Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Bilobektomie mit radikaler Lymphadenektomie, offen chirurgisch: Ohne bronchoplastische oder angioplastische Erweiterung
124	5-325.02	8	Erweiterte Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Lobektomie ohne broncho- oder angioplastische Erweiterung: Mit Perikardresektion
125	5-328.02	8	Erweiterte (Pleuro-)Pneum(on)ektomie: Pneum(on)ektomie: Mit Perikardresektion
126	5-347.1	8	Operationen am Zwerchfell: Naht (nach Verletzung), offen chirurgisch
127	8-831.5	8	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation
128	8-854.71	8	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 24 bis 72 Stunden
129	1-408.0	7	Endosonographische Biopsie an endokrinen Organen: Nebenniere
130	5-322.g3	7	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, einfach, thorakoskopisch: Mit radikaler Lymphadenektomie
131	5-323.53	7	Segmentresektion und Bisegmentresektion der Lunge: Segmentresektion, thorakoskopisch: Mit radikaler Lymphadenektomie
132	5-328.01	7	Erweiterte (Pleuro-)Pneum(on)ektomie: Pneum(on)ektomie: Mit Gefäßresektion intraperikardial
133	5-340.1	7	Inzision von Brustwand und Pleura: Explorative Thorakotomie
134	5-342.01	7	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Mediastinums: Exzision: Offen chirurgisch
135	5-388.4x	7	Naht von Blutgefäßen: Arterien thorakal: Sonstige

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
136	5-401.00	7	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Zervikal: Ohne Markierung
137	5-401.20	7	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Mediastinal, offen chirurgisch: Ohne Markierung
138	5-916.ax	7	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Sonstige
139	8-800.c1	7	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
140	1-432.00	6	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lunge: Durch Feinnadelaspiration
141	1-581.4	6	Biopsie am Mediastinum und anderen intrathorakalen Organen durch Inzision: Pleura
142	1-632.0	6	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs
143	3-223	6	Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
144	5-077.5	6	Exzision und Resektion des Thymus: Exzision, durch Thorakoskopie
145	5-312.0	6	Permanente Tracheostomie: Tracheotomie
146	5-316.0	6	Rekonstruktion der Trachea: Naht (nach Verletzung)
147	5-324.b3	6	Einfache Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Lobektomie mit radikaler Lymphadenektomie, offen chirurgisch: Mit angioplastischer Erweiterung
148	5-343.3	6	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Brustwand: Partielle Resektion am knöchernen Thorax, Sternum
149	5-344.2	6	Pleurektomie: Pleurektomie, total, offen chirurgisch
150	5-896.0a	6	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Brustwand und Rücken
151	5-985.0	6	Lasertechnik: Argon- oder frequenzgedoppelter YAG-Laser
152	8-771	6	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
153	8-812.60	6	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
154	9-320	6	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
155	1-430.11	5	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Bronchus: Kryobiopsie
156	1-844	5	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
157	3-207	5	Native Computertomographie des Abdomens
158	3-221	5	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
159	3-994	5	Virtuelle 3D-Rekonstruktionstechnik
160	5-322.e7	5	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, mehrfach, offen chirurgisch: 6 bis 9 Keile, ohne Lymphadenektomie
161	5-325.01	5	Erweiterte Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Lobektomie ohne broncho- oder angioplastische Erweiterung: Mit Gefäßresektion intraperikardial
162	5-325.04	5	Erweiterte Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Lobektomie ohne broncho- oder angioplastische Erweiterung: Mit Brustwandresektion
163	5-325.12	5	Erweiterte Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Lobektomie mit bronchoplastischer Erweiterung (Bronchusmanschette): Mit Perikardresektion
164	5-344.13	5	Pleurektomie: Pleurektomie, partiell, offen chirurgisch: Subtotal, viszeral und parietal kombiniert
165	5-344.43	5	Pleurektomie: Pleurektomie, partiell, thorakoskopisch: Subtotal, viszeral und parietal kombiniert
166	5-346.81	5	Plastische Rekonstruktion der Brustwand: Brustwandteilresektion mit plastischer Deckung: Durch alloplastisches Material
167	5-372.2	5	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Perikardes und Perikardektomie: Perikardektomie, partiell (Perikardfenster), offen chirurgisch
168	5-402.0	5	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff: Zervikal
169	5-402.c	5	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff: Mediastinal, offen chirurgisch
170	5-896.05	5	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Hals
171	8-020.x	5	Therapeutische Injektion: Sonstige
172	8-854.3	5	Hämodialyse: Intermittierend, Antikoagulation mit sonstigen Substanzen
173	8-980.11	5	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 369 bis 552 Aufwandspunkte

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
174	1-442.0	4	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Leber
175	1-631.0	4	Diagnostische Ösophagogastroskopie: Bei normalem Situs
176	1-791	4	Kardiorespiratorische Polygraphie
177	3-22x	4	Andere Computertomographie mit Kontrastmittel
178	3-703.1	4	Szintigraphie der Lunge: Ventilationsszintigraphie
179	3-703.2	4	Szintigraphie der Lunge: Perfusions- und Ventilationsszintigraphie
180	3-800	4	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
181	5-041.5	4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven: Nerven Rumpf
182	5-077.1	4	Exzision und Resektion des Thymus: Exzision, durch Thorakotomie
183	5-311.0	4	Temporäre Tracheostomie: Tracheotomie
184	5-322.h6	4	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, mehrfach, thorakoskopisch: 2 bis 5 Keile, mit radikaler Lymphadenektomie
185	5-342.02	4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Mediastinums: Exzision: Durch Mediastinoskopie
186	5-346.c2	4	Plastische Rekonstruktion der Brustwand: Stabilisierung der Thoraxwand, offen chirurgisch, einseitig: Mit Reposition und Osteosynthese, 3 bis 5 Rippen
187	5-347.30	4	Operationen am Zwerchfell: Exzision von erkranktem Gewebe: Ohne Verschluss durch alloplastisches Material
188	5-349.5	4	Andere Operationen am Thorax: Entfernung eines Implantates nach Korrektur einer Trichterbrust
189	5-372.0	4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Perikardes und Perikardektomie: Lokale Exzision, offen chirurgisch
190	5-388.92	4	Naht von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. pulmonalis
191	5-399.6	4	Andere Operationen an Blutgefäßen: Revision von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
192	5-401.10	4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Axillär: Ohne Markierung
193	5-896.15	4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Hals
194	6-00b.f	4	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Osimertinib, oral

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
195	8-173.0	4	Therapeutische Spülung (Lavage) der Lunge und der Pleurahöhle: Lunge
196	8-190.20	4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
197	8-190.22	4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage
198	8-98g.11	4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
199	1-266.0	< 4	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Bei implantiertem Schrittmacher
200	1-273.1	< 4	Rechtsherz-Katheteruntersuchung: Oxymetrie
201	1-275.0	< 4	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie ohne weitere Maßnahmen
202	1-275.4	< 4	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie, Druckmessung in der Aorta und Aortenbogendarstellung
203	1-407.5	< 4	Perkutane Biopsie an endokrinen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Nebenniere
204	1-425.3	< 4	(Perkutane) (Nadel-)Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus: Lymphknoten, mediastinal
205	1-430.01	< 4	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Trachea: Kryobiopsie
206	1-432.0x	< 4	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lunge: Sonstige
207	1-432.1	< 4	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Pleura
208	1-440.a	< 4	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: 1 bis 5 Biopsien am oberen Verdauungstrakt
209	1-444.6	< 4	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: Stufenbiopsie
210	1-444.7	< 4	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: 1 bis 5 Biopsien
211	1-448.0	< 4	Endosonographische Feinnadelpunktion am hepatobiliären System: Leber

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
212	1-481.0	< 4	Biopsie ohne Inzision an Knochen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum
213	1-493.4	< 4	Perkutane (Nadel-)biopsie an anderen Organen und Geweben: Brustwand
214	1-494.2	< 4	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Mediastinum
215	1-494.4	< 4	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Brustwand
216	1-502.4	< 4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Rumpf
217	1-503.0	< 4	Biopsie an Knochen durch Inzision: Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum
218	1-550	< 4	Biopsie am Zwerchfell durch Inzision
219	1-580.1	< 4	Biopsie an Herz und Perikard durch Inzision: Perikard
220	1-581.x	< 4	Biopsie am Mediastinum und anderen intrathorakalen Organen durch Inzision: Sonstige
221	1-586.3	< 4	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision: Mediastinal
222	1-611.0x	< 4	Diagnostische Pharyngoskopie: Direkt: Sonstige
223	1-620.2	< 4	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit Autofluoreszenzlicht
224	1-650.1	< 4	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum
225	1-655	< 4	Chromoendoskopie des unteren Verdauungstraktes
226	1-690.0	< 4	Diagnostische Bronchoskopie und Tracheoskopie durch Inzision und intraoperativ: Bronchoskopie
227	1-694	< 4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
228	1-717.0	< 4	Feststellung des Beatmungsstatus und des Beatmungsentwöhnungspotenzials: Mit Feststellung eines nicht vorhandenen Beatmungsentwöhnungspotenzials
229	1-774	< 4	Standardisiertes palliativmedizinisches Basisassessment (PBA)
230	1-842	< 4	Diagnostische Punktion des Perikardes [Perikardiozentese]
231	3-052	< 4	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
232	3-055.1	< 4	Endosonographie der Gallenwege und der Leber: Leber
233	3-05g.0	< 4	Endosonographie des Herzens: Intravaskulärer Ultraschall der Koronargefäße [IVUS]
234	3-201	< 4	Native Computertomographie des Halses
235	3-203	< 4	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
236	3-204	< 4	Native Computertomographie des Herzens
237	3-208	< 4	Native Computertomographie der peripheren Gefäße
238	3-224.30	< 4	Computertomographie des Herzens mit Kontrastmittel: CT-Koronarangiographie: Ohne Bestimmung der fraktionellen myokardialen Flussreserve [FFRmyo]
239	3-227	< 4	Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
240	3-228	< 4	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
241	3-603	< 4	Arteriographie der thorakalen Gefäße
242	3-605	< 4	Arteriographie der Gefäße des Beckens
243	3-61x	< 4	Andere Phlebographie
244	3-705.0	< 4	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems: Ein-Phasen-Szintigraphie
245	3-722.1	< 4	Single-Photon-Emissionscomputertomographie der Lunge: Ventilations-Single-Photon-Emissionscomputertomographie
246	3-722.2	< 4	Single-Photon-Emissionscomputertomographie der Lunge: Perfusions- und Ventilations-Single-Photon-Emissionscomputertomographie
247	3-730	< 4	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie [SPECT/CT] des Gehirns
248	3-731	< 4	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie [SPECT/CT] des Herzens
249	3-733.0	< 4	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie [SPECT/CT] des Skelettsystems: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
250	3-73x	< 4	Andere Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie [SPECT/CT]
251	3-823	< 4	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
252	3-824.0	< 4	Magnetresonanztomographie des Herzens mit Kontrastmittel: In Ruhe
253	3-992	< 4	Intraoperative Anwendung der Verfahren
254	3-993	< 4	Quantitative Bestimmung von Parametern
255	5-035.6	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rückenmarkes und der Rückenmarkshäute: Intraspinale Nervenwurzeln und/oder Ganglien, Tumorgewebe
256	5-040.5	< 4	Inzision von Nerven: Nerven Rumpf

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
257	5-041.1	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven: Plexus brachialis
258	5-062.7	< 4	Andere partielle Schilddrüsenresektion: Resektion des Isthmus
259	5-064.0	< 4	Operationen an der Schilddrüse durch Sternotomie: Exzision von erkranktem Gewebe
260	5-077.3	< 4	Exzision und Resektion des Thymus: Exzision, durch kollare Mediastinotomie
261	5-311.1	< 4	Temporäre Tracheostomie: Punktionstracheotomie
262	5-312.1	< 4	Permanente Tracheostomie: Re-Tracheotomie
263	5-313.3	< 4	Inzision des Larynx und andere Inzisionen der Trachea: Trachea
264	5-314.02	< 4	Exzision, Resektion und Destruktion (von erkranktem Gewebe) der Trachea: Exzision: Tracheobronchoskopisch
265	5-314.12	< 4	Exzision, Resektion und Destruktion (von erkranktem Gewebe) der Trachea: Resektion: Mit Anlegen eines Tracheostomas
266	5-314.22	< 4	Exzision, Resektion und Destruktion (von erkranktem Gewebe) der Trachea: Destruktion: Tracheobronchoskopisch
267	5-315.4	< 4	Rekonstruktion des Larynx: Erweiterungsplastik des Larynx
268	5-316.1	< 4	Rekonstruktion der Trachea: Verschluss einer Fistel
269	5-316.60	< 4	Rekonstruktion der Trachea: Beseitigung einer Trachealstenose: Mit End-zu-End-Anastomose
270	5-316.6x	< 4	Rekonstruktion der Trachea: Beseitigung einer Trachealstenose: Sonstige
271	5-316.8	< 4	Rekonstruktion der Trachea: End-zu-End-Anastomose (bei Ruptur)
272	5-319.0	< 4	Andere Operationen an Larynx und Trachea: Dilatation des Larynx
273	5-319.15	< 4	Andere Operationen an Larynx und Trachea: Dilatation der Trachea (endoskopisch): Mit Einlegen einer Schiene (Stent), Metall
274	5-31a.1	< 4	Zusatzinformationen zu Operationen an Larynx und Trachea: Anwendung eines Ballonkatheters
275	5-320.x	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe eines Bronchus: Sonstige
276	5-321.1	< 4	Andere Exzision und Resektion eines Bronchus (ohne Resektion des Lungenparenchyms): Bronchusresektion mit End-zu-End-Anastomose

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
277	5-321.3	< 4	Andere Exzision und Resektion eines Bronchus (ohne Resektion des Lungenparenchyms): Revision einer Bronchusstumpfsuffizienz (mit partieller Resektion), ohne plastische Deckung
278	5-321.45	< 4	Andere Exzision und Resektion eines Bronchus (ohne Resektion des Lungenparenchyms): Revision einer Bronchusstumpfsuffizienz mit plastischer Deckung: Mit Pleura
279	5-322.c4	< 4	Atypische Lungenresektion: Eukleation, offen chirurgisch: Eine Läsion, ohne Lymphadenektomie
280	5-322.c8	< 4	Atypische Lungenresektion: Eukleation, offen chirurgisch: 2 bis 5 Läsionen, mit Entfernung einzelner Lymphknoten
281	5-322.d3	< 4	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, einfach, offen chirurgisch: Mit radikaler Lymphadenektomie
282	5-322.ea	< 4	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, mehrfach, offen chirurgisch: 10 bis 19 Keile, ohne Lymphadenektomie
283	5-322.ed	< 4	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, mehrfach, offen chirurgisch: 20 oder mehr Keile, ohne Lymphadenektomie
284	5-322.ee	< 4	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, mehrfach, offen chirurgisch: 20 oder mehr Keile, mit Entfernung einzelner Lymphknoten
285	5-322.ef	< 4	Atypische Lungenresektion: Keilresektion, mehrfach, offen chirurgisch: 20 oder mehr Keile, mit radikaler Lymphadenektomie
286	5-322.f6	< 4	Atypische Lungenresektion: Eukleation, thorakoskopisch: Eine Läsion, mit radikaler Lymphadenektomie
287	5-323.41	< 4	Segmentresektion und Bisegmentresektion der Lunge: Segmentresektion, offen chirurgisch: Ohne Lymphadenektomie
288	5-323.42	< 4	Segmentresektion und Bisegmentresektion der Lunge: Segmentresektion, offen chirurgisch: Mit Entfernung einzelner Lymphknoten
289	5-323.43	< 4	Segmentresektion und Bisegmentresektion der Lunge: Segmentresektion, offen chirurgisch: Mit radikaler Lymphadenektomie
290	5-323.62	< 4	Segmentresektion und Bisegmentresektion der Lunge: Bisegmentresektion, offen chirurgisch: Mit Entfernung einzelner Lymphknoten
291	5-323.63	< 4	Segmentresektion und Bisegmentresektion der Lunge: Bisegmentresektion, offen chirurgisch: Mit radikaler Lymphadenektomie

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
292	5-323.73	< 4	Segmentresektion und Bisegmentresektion der Lunge: Bisegmentresektion, thorakoskopisch: Mit radikaler Lymphadenektomie
293	5-324.61	< 4	Einfache Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Lobektomie, einseitig ohne radikale Lymphadenektomie, thorakoskopisch: Ohne bronchoplastische oder angioplastische Erweiterung
294	5-324.7x	< 4	Einfache Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Lobektomie, einseitig mit radikaler Lymphadenektomie, thorakoskopisch: Sonstige
295	5-324.91	< 4	Einfache Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Bilobektomie mit radikaler Lymphadenektomie, thorakoskopisch: Ohne bronchoplastische oder angioplastische Erweiterung
296	5-324.a2	< 4	Einfache Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Lobektomie ohne radikale Lymphadenektomie, offen chirurgisch: Mit bronchoplastischer Erweiterung
297	5-324.b4	< 4	Einfache Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Lobektomie mit radikaler Lymphadenektomie, offen chirurgisch: Mit bronchoplastischer und angioplastischer Erweiterung
298	5-324.bx	< 4	Einfache Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Lobektomie mit radikaler Lymphadenektomie, offen chirurgisch: Sonstige
299	5-325.08	< 4	Erweiterte Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Lobektomie ohne broncho- oder angioplastische Erweiterung: Mit Resektion an mehreren Organen
300	5-325.11	< 4	Erweiterte Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Lobektomie mit bronchoplastischer Erweiterung (Bronchusmanschette): Mit Gefäßresektion intraperikardial
301	5-325.1x	< 4	Erweiterte Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Lobektomie mit bronchoplastischer Erweiterung (Bronchusmanschette): Sonstige
302	5-325.22	< 4	Erweiterte Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Lobektomie mit angioplastischer Erweiterung (Gefäßmanschette): Mit Perikardresektion
303	5-325.32	< 4	Erweiterte Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Lobektomie mit bronchoplastischer und angioplastischer Erweiterung (Bronchus- und Gefäßmanschette): Mit Perikardresektion
304	5-325.51	< 4	Erweiterte Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Bilobektomie ohne broncho- oder angioplastische Erweiterung: Mit Gefäßresektion intraperikardial

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
305	5-325.58	< 4	Erweiterte Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Bilobektomie ohne broncho- oder angioplastische Erweiterung: Mit Resektion an mehreren Organen
306	5-325.62	< 4	Erweiterte Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Bilobektomie mit bronchoplastischer Erweiterung (Bronchusmanschette): Mit Perikardresektion
307	5-325.81	< 4	Erweiterte Lobektomie und Bilobektomie der Lunge: Bilobektomie mit bronchoplastischer und angioplastischer Erweiterung (Bronchus- und Gefäßmanschette): Mit Gefäßresektion intraperikardial
308	5-327.1	< 4	Einfache (Pleuro-)Pneum(on)ektomie: Pneum(on)ektomie mit radikaler Lymphadenektomie
309	5-328.03	< 4	Erweiterte (Pleuro-)Pneum(on)ektomie: Pneum(on)ektomie: Mit Vorhofresektion
310	5-328.08	< 4	Erweiterte (Pleuro-)Pneum(on)ektomie: Pneum(on)ektomie: Mit Resektion an mehreren Organen
311	5-328.11	< 4	Erweiterte (Pleuro-)Pneum(on)ektomie: Pneum(on)ektomie als Manschettenpneumektomie: Mit Gefäßresektion intraperikardial
312	5-328.12	< 4	Erweiterte (Pleuro-)Pneum(on)ektomie: Pneum(on)ektomie als Manschettenpneumektomie: Mit Perikardresektion
313	5-328.32	< 4	Erweiterte (Pleuro-)Pneum(on)ektomie: Pleuropneum(on)ektomie: Mit Perikardresektion
314	5-328.6	< 4	Erweiterte (Pleuro-)Pneum(on)ektomie: Pleuropneum(on)ektomie mit Zwerchfell- und Perikardresektion
315	5-330.0	< 4	Inzision eines Bronchus: Ohne weitere Maßnahmen
316	5-330.2	< 4	Inzision eines Bronchus: Implantation einer Prothese in das Bronchialsystem
317	5-334.2	< 4	Rekonstruktion an Lunge und Bronchien: Naht eines Bronchus (nach Verletzung)
318	5-334.3	< 4	Rekonstruktion an Lunge und Bronchien: Plastische Rekonstruktion der Lunge
319	5-334.4	< 4	Rekonstruktion an Lunge und Bronchien: Plastische Rekonstruktion eines Bronchus
320	5-334.6	< 4	Rekonstruktion an Lunge und Bronchien: Verschluss einer Bronchusfistel, thorakoskopisch
321	5-339.05	< 4	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Dilatation eines Bronchus, bronchoskopisch: Mit Einlegen einer Schiene (Stent), Metall

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
322	5-339.64	< 4	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Plastische Deckung bronchialer oder vaskulärer Anastomosen und/oder Nähte: Mit Vena azygos
323	5-339.65	< 4	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Plastische Deckung bronchialer oder vaskulärer Anastomosen und/oder Nähte: Mit Pleura
324	5-339.91	< 4	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Implantation von Bestrahlungsmarkern an der Lunge: Bronchoskopisch
325	5-340.5	< 4	Inzision von Brustwand und Pleura: Thorakoskopie zur Fremdkörperentfernung
326	5-340.9	< 4	Inzision von Brustwand und Pleura: Osteotomie des Sternums
327	5-342.0x	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Mediastinums: Exzision: Sonstige
328	5-342.12	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Mediastinums: Resektion: Mit Lungenresektion
329	5-342.13	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Mediastinums: Resektion: Mit Perikardteilresektion
330	5-342.16	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Mediastinums: Resektion: Mit Lungenresektion und Perikardteilresektion
331	5-342.19	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Mediastinums: Resektion: Mit Brustwandteilresektion
332	5-342.2	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Mediastinums: Destruktion
333	5-343.1	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Brustwand: Destruktion von Weichteilen
334	5-343.5	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Brustwand: Komplette Resektion einer Halsrippe
335	5-343.7	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Brustwand: Brustwandteilresektion ohne plastische Deckung
336	5-344.11	< 4	Pleurektomie: Pleurektomie, partiell, offen chirurgisch: Subtotal, viszeral
337	5-344.41	< 4	Pleurektomie: Pleurektomie, partiell, thorakoskopisch: Subtotal, viszeral
338	5-344.5	< 4	Pleurektomie: Pleurektomie, total, thorakoskopisch
339	5-345.1	< 4	Pleurodese [Verödung des Pleuraspaltes]: Mit Dekortikation, offen chirurgisch
340	5-345.2	< 4	Pleurodese [Verödung des Pleuraspaltes]: Durch Poudrage, offen chirurgisch

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
341	5-345.3	< 4	Pleurodese [Verödung des Pleuraspaltes]: Ohne Dekortikation, thorakoskopisch
342	5-345.6	< 4	Pleurodese [Verödung des Pleuraspaltes]: Durch Instillation
343	5-346.61	< 4	Plastische Rekonstruktion der Brustwand: Resektion am knöchernen Thorax mit Rekonstruktion: Partielle Resektion, Sternum
344	5-346.62	< 4	Plastische Rekonstruktion der Brustwand: Resektion am knöchernen Thorax mit Rekonstruktion: Komplette Resektion, Rippe
345	5-346.63	< 4	Plastische Rekonstruktion der Brustwand: Resektion am knöchernen Thorax mit Rekonstruktion: Komplette Resektion, Sternum
346	5-346.90	< 4	Plastische Rekonstruktion der Brustwand: Thorakoplastik: Partiiell
347	5-346.a0	< 4	Plastische Rekonstruktion der Brustwand: Korrektur einer Brustkorbdeformität: Trichterbrust, konventionell
348	5-346.a6	< 4	Plastische Rekonstruktion der Brustwand: Korrektur einer Brustkorbdeformität: Trichterbrust, Korrektur nach D. Nuss
349	5-346.c0	< 4	Plastische Rekonstruktion der Brustwand: Stabilisierung der Thoraxwand, offen chirurgisch, einseitig: Mit Reposition und Osteosynthese, 1 Rippe
350	5-346.c1	< 4	Plastische Rekonstruktion der Brustwand: Stabilisierung der Thoraxwand, offen chirurgisch, einseitig: Mit Reposition und Osteosynthese, 2 Rippen
351	5-346.c3	< 4	Plastische Rekonstruktion der Brustwand: Stabilisierung der Thoraxwand, offen chirurgisch, einseitig: Mit Reposition und Osteosynthese, 6 oder mehr Rippen
352	5-347.2	< 4	Operationen am Zwerchfell: Naht (nach Verletzung), thorakoskopisch
353	5-347.31	< 4	Operationen am Zwerchfell: Exzision von erkranktem Gewebe: Mit Verschluss durch alloplastisches Material
354	5-347.40	< 4	Operationen am Zwerchfell: Zwerchfellplastik, partiell: Ohne alloplastisches Material
355	5-347.41	< 4	Operationen am Zwerchfell: Zwerchfellplastik, partiell: Mit alloplastischem Material
356	5-349.0	< 4	Andere Operationen am Thorax: Offene Reposition einer Sternumfraktur
357	5-349.3	< 4	Andere Operationen am Thorax: Entfernung von Osteosynthesematerial
358	5-349.7	< 4	Andere Operationen am Thorax: Operative Entfernung eines Verweilsystems zur Drainage der Pleurahöhle

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
359	5-370.0	< 4	Perikardiotomie und Kardiotomie: Perikarddrainage
360	5-370.2	< 4	Perikardiotomie und Kardiotomie: Adhäsiolyse am Perikard
361	5-372.1	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Perikardes und Perikardektomie: Lokale Exzision, thorakoskopisch
362	5-372.4	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Perikardes und Perikardektomie: Perikardektomie, subtotal
363	5-372.5	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Perikardes und Perikardektomie: Perikardektomie, total (Dekortikation)
364	5-372.x	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Perikardes und Perikardektomie: Sonstige
365	5-374.0	< 4	Rekonstruktion des Perikardes und des Herzens: Naht des Perikardes (nach Verletzung)
366	5-374.1	< 4	Rekonstruktion des Perikardes und des Herzens: Plastische Rekonstruktion des Perikardes ohne Implantat
367	5-374.3	< 4	Rekonstruktion des Perikardes und des Herzens: Naht des Myokardes (nach Verletzung)
368	5-37b.11	< 4	Offen chirurgische Implantation und Entfernung von Kanülen für die Anwendung eines extrakorporalen (herz- und) lungenunterstützenden Systems mit Gasaustausch: Implantation von Kanülen in periphere Gefäße ohne Gefäßprothese: 2 Kanülen
369	5-37b.31	< 4	Offen chirurgische Implantation und Entfernung von Kanülen für die Anwendung eines extrakorporalen (herz- und) lungenunterstützenden Systems mit Gasaustausch: Offen chirurgische Entfernung von Kanülen: 2 Kanülen
370	5-382.96	< 4	Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung: Tiefe Venen: V. cava superior
371	5-383.42	< 4	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Arterien thorakal: A. pulmonalis
372	5-383.96	< 4	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. cava superior
373	5-386.96	< 4	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme: Tiefe Venen: V. cava superior
374	5-388.40	< 4	Naht von Blutgefäßen: Arterien thorakal: A. subclavia
375	5-388.95	< 4	Naht von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. brachiocephalica
376	5-388.96	< 4	Naht von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. cava superior
377	5-388.9x	< 4	Naht von Blutgefäßen: Tiefe Venen: Sonstige

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
378	5-388.a0	< 4	Naht von Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Kopf, extrakraniell und Hals
379	5-389.x	< 4	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Sonstige
380	5-397.4x	< 4	Andere plastische Rekonstruktion von Blutgefäßen: Arterien thorakal: Sonstige
381	5-397.95	< 4	Andere plastische Rekonstruktion von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. brachiocephalica
382	5-401.2x	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Mediastinal, offen chirurgisch: Sonstige
383	5-401.72	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Mediastinal, thorakoskopisch: Mit Farbmarkierung (Sentinel-Lymphonodektomie)
384	5-401.d	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Peribronchial, offen chirurgisch
385	5-401.x	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Sonstige
386	5-402.10	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff: Axillär: Ohne Zuordnung eines Levels
387	5-402.2	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff: Paraaortal, offen chirurgisch
388	5-402.f	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff: Peribronchial, thorakoskopisch
389	5-404.1	< 4	Radikale (systematische) Lymphadenektomie als selbständiger Eingriff: Mediastinal, offen chirurgisch
390	5-404.8	< 4	Radikale (systematische) Lymphadenektomie als selbständiger Eingriff: Mediastinal, thorakoskopisch
391	5-405.0	< 4	Operationen am Ductus thoracicus: Verschluss einer Chylusfistel, offen chirurgisch
392	5-405.1	< 4	Operationen am Ductus thoracicus: Verschluss einer Chylusfistel, thorakoskopisch
393	5-405.2	< 4	Operationen am Ductus thoracicus: Verschluss einer sonstigen Fistel
394	5-405.x	< 4	Operationen am Ductus thoracicus: Sonstige
395	5-406.7	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Mediastinal
396	5-407.1	< 4	Radikale (systematische) Lymphadenektomie im Rahmen einer anderen Operation: Mediastinal

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
397	5-429.40	< 4	Andere Operationen am Ösophagus: Naht, primär: Offen chirurgisch
398	5-429.7	< 4	Andere Operationen am Ösophagus: Ballondilatation
399	5-429.j1	< 4	Andere Operationen am Ösophagus: Maßnahmen bei selbstexpandierender Prothese: Einlegen oder Wechsel, endoskopisch, eine Prothese ohne Antirefluxventil
400	5-431.20	< 4	Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG): Durch Fadendurchzugsmethode
401	5-452.61	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
402	5-452.a0	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Anzahl der Polypen mit mindestens 2 cm Durchmesser: 1 Polyp
403	5-469.e3	< 4	Andere Operationen am Darm: Injektion: Endoskopisch
404	5-482.01	< 4	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Schlingenresektion: Endoskopisch
405	5-506.x	< 4	Implantation, Wechsel und Entfernung eines Katheterverweilsystems in Leberarterie und Pfortader (zur Chemotherapie) und offen chirurgische intrahepatische Chemoperfusion: Sonstige
406	5-534.35	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, mit Sublay-Technik
407	5-538.1	< 4	Verschluss einer Hernia diaphragmatica: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss
408	5-542.0	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand: Exzision
409	5-543.40	< 4	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Parietale Peritonektomie: Partiell
410	5-786.1	< 4	Osteosyntheseverfahren: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage
411	5-786.2	< 4	Osteosyntheseverfahren: Durch Platte
412	5-787.2x	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Sonstige
413	5-800.03	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Arthrotomie: Sternoklavikulargelenk
414	5-801.03	< 4	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Exzision von erkranktem Gewebe am Gelenkknorpel: Sternoklavikulargelenk

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
415	5-801.h3	< 4	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Sternoklavikulargelenk
416	5-832.1	< 4	Exzision von (erkranktem) Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Wirbelkörper, partiell
417	5-850.b5	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Brustwand und Rücken
418	5-852.45	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, epifaszial, partiell: Brustwand und Rücken
419	5-852.90	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, subfaszial: Kopf und Hals
420	5-857.35	< 4	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Adipofaszialer Lappen, gefäßgestielt: Brustwand und Rücken
421	5-857.75	< 4	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Myokutaner Lappen, gefäßgestielt: Brustwand und Rücken
422	5-857.85	< 4	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Muskellappen: Brustwand und Rücken
423	5-857.95	< 4	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Muskellappen, gefäßgestielt: Brustwand und Rücken
424	5-892.0a	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Brustwand und Rücken
425	5-892.1b	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Bauchregion
426	5-892.2a	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Fremdkörpers: Brustwand und Rücken
427	5-894.0a	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Brustwand und Rücken
428	5-894.0b	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Bauchregion
429	5-894.1a	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken
430	5-896.0b	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Bauchregion

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
431	5-896.1d	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Gesäß
432	5-896.xa	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Brustwand und Rücken
433	5-900.15	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Hals
434	5-900.1b	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Bauchregion
435	5-911.2a	< 4	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Abtragen von Fettgewebe: Brustwand und Rücken
436	5-915.xa	< 4	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Brustwand und Rücken
437	5-916.a1	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, subfaszial oder an Knochen und/oder Gelenken der Extremitäten
438	5-930.4	< 4	Art des Transplantates oder Implantates: Alloplastisch
439	5-931.0	< 4	Art des verwendeten Knorpelersatz-, Knochenersatz- und Osteosynthesematerials: Hypoallergenes Material
440	5-932.41	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 10 cm <sup>2</sup> bis unter 50 cm <sup>2</sup>
441	5-932.61	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, mit Titanbeschichtung: 10 cm <sup>2</sup> bis unter 50 cm <sup>2</sup>
442	5-983	< 4	Reoperation
443	5-985.2	< 4	Lasertechnik: Dioden-Laser
444	5-985.6	< 4	Lasertechnik: Neodym-YAG-Laser
445	5-987.0	< 4	Anwendung eines OP-Roboters: Komplexer OP-Roboter
446	5-988.0	< 4	Anwendung eines Navigationssystems: Radiologisch
447	5-988.2	< 4	Anwendung eines Navigationssystems: Sonographisch
448	5-988.3	< 4	Anwendung eines Navigationssystems: Optisch
449	5-98c.2	< 4	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: Zirkuläres Klammernahtgerät für die Anwendung am Gastrointestinaltrakt und/oder am Respirationstrakt
450	5-98c.y	< 4	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: N.n.bez.

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
451	6-002.15	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 450 Mio. IE bis unter 550 Mio. IE
452	6-002.55	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, oral: 6,50 g bis unter 8,50 g
453	6-002.57	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, oral: 10,50 g bis unter 15,50 g
454	6-002.p2	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 100 mg bis unter 150 mg
455	6-002.p4	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 200 mg bis unter 250 mg
456	6-002.p5	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 250 mg bis unter 300 mg
457	6-002.p6	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 300 mg bis unter 350 mg
458	6-002.q4	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 450 mg bis unter 550 mg
459	6-002.ra	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 5,6 g bis unter 6,4 g
460	6-002.re	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 10,4 g bis unter 12,0 g
461	6-007.03	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Suspension: 4.200 mg bis unter 5.400 mg
462	6-008.h4	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 1.000 mg bis unter 1.400 mg
463	6-009.4	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Ruxolitinib, oral
464	8-018.0	< 4	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
465	8-101.x	< 4	Fremdkörperentfernung ohne Inzision: Sonstige
466	8-102.3	< 4	Fremdkörperentfernung aus der Haut ohne Inzision: Schulter, Rumpf und Gesäß
467	8-125.0	< 4	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde: Transnasal, n.n.bez.
468	8-152.2	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Lunge
469	8-153	< 4	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
470	8-159.x	< 4	Andere therapeutische perkutane Punktion: Sonstige
471	8-173.10	< 4	Therapeutische Spülung (Lavage) der Lunge und der Pleurahöhle: Pleurahöhle: 1 bis 7 Spülungen

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
472	8-178.3	< 4	Therapeutische Spülung eines Gelenkes: Sternoklavikulargelenk
473	8-179.x	< 4	Andere therapeutische Spülungen: Sonstige
474	8-190.23	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage
475	8-190.30	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
476	8-190.31	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage
477	8-390.0	< 4	Lagerungsbehandlung: Lagerung im Spezialbett
478	8-542.11	< 4	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 1 Medikament
479	8-543.11	< 4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 1 Tag: 1 Medikament
480	8-543.13	< 4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 1 Tag: 3 Medikamente
481	8-546.1	< 4	Hypertherme Chemotherapie: Hypertherme intrathorakale Chemotherapie [HITOC]
482	8-704	< 4	Intubation mit Doppellumentubus
483	8-713.0	< 4	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Erwachsenen: Atemunterstützung durch Anwendung von High-Flow-Nasenkanülen [HFNC-System]
484	8-718.81	< 4	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Prolongierte Beatmungsentwöhnung auf spezialisierter intensivmedizinischer Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 3 bis höchstens 5 Behandlungstage
485	8-718.83	< 4	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Prolongierte Beatmungsentwöhnung auf spezialisierter intensivmedizinischer Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 11 bis höchstens 20 Behandlungstage
486	8-718.84	< 4	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Prolongierte Beatmungsentwöhnung auf spezialisierter intensivmedizinischer Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 21 bis höchstens 40 Behandlungstage

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
487	8-800.60	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 1 patientenbezogenes Thrombozytenkonzentrat
488	8-800.61	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 2 patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate
489	8-800.c2	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE
490	8-800.c3	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 16 TE bis unter 24 TE
491	8-800.c4	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 24 TE bis unter 32 TE
492	8-800.f0	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 1 Apherese-Thrombozytenkonzentrat
493	8-800.f1	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 2 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
494	8-800.f5	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 6 bis unter 8 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
495	8-800.g0	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 1 Thrombozytenkonzentrat
496	8-800.g1	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 2 Thrombozytenkonzentrate
497	8-810.85	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Rekombinanter Faktor VIII: 1.000 Einheiten bis unter 2.000 Einheiten
498	8-810.98	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Plasmatischer Faktor VIII: 4.000 Einheiten bis unter 5.000 Einheiten
499	8-810.e7	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 500 Einheiten bis unter 1.000 Einheiten

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
500	8-810.e8	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 1.000 Einheiten bis unter 2.000 Einheiten
501	8-810.e9	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 2.000 Einheiten bis unter 3.000 Einheiten
502	8-810.g1	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Antithrombin III: 2.000 IE bis unter 3.500 IE
503	8-810.j3	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: Bis unter 1,0 g
504	8-810.j4	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 1,0 g bis unter 2,0 g
505	8-810.j8	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 5,0 g bis unter 6,0 g
506	8-810.j9	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 6,0 g bis unter 7,0 g
507	8-810.w4	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 25 g bis unter 35 g
508	8-812.07	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Alpha-1-Proteinaseinhibitor human, parenteral: 4.800 mg bis unter 5.400 mg
509	8-812.50	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE
510	8-812.51	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE
511	8-812.52	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 2.500 IE bis unter 3.500 IE
512	8-812.53	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 3.500 IE bis unter 4.500 IE
513	8-812.57	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 7.500 IE bis unter 8.500 IE

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
514	8-812.61	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 6 TE bis unter 11 TE
515	8-812.70	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Kryodepletiertes Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
516	8-852.00	< 4	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Venovenöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung bis unter 48 Stunden
517	8-852.07	< 4	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Venovenöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 288 bis unter 384 Stunden
518	8-854.72	< 4	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 72 bis 144 Stunden
519	8-854.73	< 4	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 144 bis 264 Stunden
520	8-910	< 4	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
521	8-914.0x	< 4	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Ohne bildgebende Verfahren: Sonstige
522	8-914.11	< 4	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An der Brustwirbelsäule
523	8-917.02	< 4	Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie: Ohne bildgebende Verfahren: An den Gelenken der Brustwirbelsäule
524	8-919	< 4	Komplexe Akutschmerzbehandlung
525	8-930	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
526	8-932	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Pulmonalarteriendruckes
527	8-980.20	< 4	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 553 bis 828 Aufwandspunkte

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
528	8-980.21	< 4	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 829 bis 1104 Aufwandspunkte
529	8-980.30	< 4	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1105 bis 1380 Aufwandspunkte
530	8-980.40	< 4	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1657 bis 2208 Aufwandspunkte: 1657 bis 1932 Aufwandspunkte
531	8-980.50	< 4	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2209 bis 2760 Aufwandspunkte: 2209 bis 2484 Aufwandspunkte
532	8-98g.10	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
533	8-98g.14	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 20 Behandlungstage
534	9-984.a	< 4	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
535	9-984.b	< 4	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad

### B-1.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)

### B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Im Rahmen der Thoraxchirurgischen Sprechstunde	
<b>Ambulanzart</b>	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)
<b>Kommentar</b>	Z. B. Nachsorge/ Wundversorgung
<b>Angebotene Leistung</b>	Lungenchirurgie (VC11)
<b>Angebotene Leistung</b>	Mediastinoskopie (VC59)
<b>Angebotene Leistung</b>	Operationen wegen Thoraxtrauma (VC13)
<b>Angebotene Leistung</b>	Thorakoskopische Eingriffe (VC15)
<b>Angebotene Leistung</b>	Tracheobronchiale Rekonstruktionen bei angeborenen Malformationen (VC12)

### Thoraxchirurgische Privatsprechstunde

<b>Ambulanzart</b>	Privatambulanz (AM07)
<b>Kommentar</b>	Z. B. Zweitmeinungssprechstunde
<b>Angebotene Leistung</b>	Lungenchirurgie (VC11)
<b>Angebotene Leistung</b>	Mediastinoskopie (VC59)
<b>Angebotene Leistung</b>	Operationen wegen Thoraxtrauma (VC13)
<b>Angebotene Leistung</b>	Thorakoskopische Eingriffe (VC15)
<b>Angebotene Leistung</b>	Tracheobronchiale Rekonstruktionen bei angeborenen Malformationen (VC12)

### Notfallbehandlung

<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Notaufnahmen sind jederzeit möglich.
<b>Angebotene Leistung</b>	Lungenchirurgie (VC11)
<b>Angebotene Leistung</b>	Mediastinoskopie (VC59)
<b>Angebotene Leistung</b>	Operationen wegen Thoraxtrauma (VC13)
<b>Angebotene Leistung</b>	Thorakoskopische Eingriffe (VC15)
<b>Angebotene Leistung</b>	Tracheobronchiale Rekonstruktionen bei angeborenen Malformationen (VC12)

### Thoraxchirurgische Ambulanz

<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Im Rahmen der Thoraxchirurgischen Ambulanzsprechstunde werden folgende Leistungen angeboten: Zweitmeinung/ Beratung Diagnostik und Beratung zur Stellung OP-Indikation, Beratung und Aufklärung zur minimalinvasiven oder roboterassistierten Operation
<b>Angebotene Leistung</b>	Lungenchirurgie (VC11)
<b>Angebotene Leistung</b>	Mediastinoskopie (VC59)
<b>Angebotene Leistung</b>	Operationen wegen Thoraxtrauma (VC13)
<b>Angebotene Leistung</b>	Thorakoskopische Eingriffe (VC15)
<b>Angebotene Leistung</b>	Tracheobronchiale Rekonstruktionen bei angeborenen Malformationen (VC12)

## B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu.

## B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Trifft nicht zu.

## B-1.11 Personelle Ausstattung

### B-1.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

### Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 17,75

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	17,75	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	17,75	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 87,15493

#### Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 9,57

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	9,57	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	9,57	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 161,65099

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar
AQ12	Thoraxchirurgie	8 Ärzte
AQ06	Allgemeinchirurgie	3 Ärzte seit 01.08.2022
AQ08	Herzchirurgie	2 Ärzte

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF69	Transplantationsmedizin	1 Arzt

### B-1.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

#### Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 32,77

Kommentar: davon 12,2 VK OP-Pflegekräfte (5 mit OP-Fachweiterbildung) inklusive Leitungen

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	32,77	davon 10,47 VK OP-Pflegekräfte (5 mit OP-Fachweiterbildung) inklusive Leitungen
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	32,77	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 47,20781

### **Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 2,6

Kommentar: tätig als Teamassistenz

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,6	tätig als Teamassistenz
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,6	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 595

### **Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 5

Kommentar: tätig als KPH, Arztassistenz oder im Patiententransportdienst

### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5	tätig als KPH, Arztassistenz oder im Patiententransportdienst
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 309,4

### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches	1 Mitarbeiter
PQ02	Diplom	1 Mitarbeiter
PQ08	Pflege im Operationsdienst	4 Mitarbeiter
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	3 Mitarbeiter
PQ20	Praxisanleitung	3 Mitarbeiter
PQ07	Pflege in der Onkologie	1 Mitarbeiter

## Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar
ZP16	Wundmanagement	1 Mitarbeiter
ZP20	Palliative Care	1 Mitarbeiter

### B-1.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

---

## B-2 Klinik für Pneumologie

### B-2.1 Allgemeine Angaben Klinik für Pneumologie

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Klinik für Pneumologie
Fachabteilungsschlüssel	0800
Art	Hauptabteilung

### Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor der Klinik für Pneumologie
Titel, Vorname, Name	Univ.-Prof. Dr. med. Christian Taube
Telefon	0201/433-4001
Fax	0201/433-1962
E-Mail	<a href="mailto:christian.taube@rlk.uk-essen.de">christian.taube@rlk.uk-essen.de</a>
Straße/Nr	Tüschener Weg 40
PLZ/Ort	45239 Essen
Homepage	<a href="http://www.ruhrlandklinik.de/">http://www.ruhrlandklinik.de/</a>

### Chefärztin oder Chefarzt

<b>Funktion</b>	Sektionsleiter Interventionelle Bronchologie
<b>Titel, Vorname, Name</b>	Prof. Dr. med. Kaid Darwiche
<b>Telefon</b>	0201/433-4222
<b>Fax</b>	0201/433-1988
<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:ip@rlk.uk-essen.de">ip@rlk.uk-essen.de</a>
<b>Straße/Nr</b>	Tüschener Weg 40
<b>PLZ/Ort</b>	45239 Essen
<b>Homepage</b>	<a href="http://www.ruhrlandklinik.de/">http://www.ruhrlandklinik.de/</a>

### Chefärztin oder Chefarzt

<b>Funktion</b>	Leitung Schlafmedizinisches Zentrum
<b>Titel, Vorname, Name</b>	Prof. Dr. med. Christoph Schöbel
<b>Telefon</b>	0201/433-4638
<b>Fax</b>	0201/433-1460
<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:christoph.schoebel@rlk.uk-essen.de">christoph.schoebel@rlk.uk-essen.de</a>
<b>Straße/Nr</b>	Tüschener Weg 40
<b>PLZ/Ort</b>	45239 Essen
<b>Homepage</b>	<a href="http://www.ruhrlandklinik.de/">http://www.ruhrlandklinik.de/</a>

## B-2.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

### Angaben zu Zielvereinbarungen

<b>Zielvereinbarung gemäß DKG</b>	Ja
-----------------------------------	----

### B-2.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Pneumologie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Pneumologie	Kommentar
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	Die Klinik für Pneumologie verfügt mit ihren klinischen Spezialisierungen über die Kompetenz alle pulmonalen Erkrankungen zu diagnostizieren und zu behandeln.
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	- Schlafmedizinisches Zentrum - Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015
VI36	Mukoviszidosezentrum	Zugehörig zur Abteilung Pneumologie. Die Ruhrlandklinik verfügt über eine spezielle Station zur Behandlung von Jugendlichen und Erwachsenen mit Mukoviszidose. (Standort Christiane-Herzog-Centrum-Ruhr)
VI35	Endoskopie	- Sektion für Interventionelle Bronchologie - Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015 und OnkoZert / Deutsche Krebsgesellschaft
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich	In Interdisziplinärer Zusammenarbeit im Rahmen des Lungenkrebszentrums am Westdeutschen Tumorzentrum (Zertifiziert durch OnkoZert / Deutsche Krebsgesellschaft)
VI21	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation	Eine Spezialstation bietet Patienten optimale Versorgung bei der Vorbereitung auf eine Lungentransplantation und die anschließende Nachsorge

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Pneumologie	Kommentar
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VH26	Laserchirurgie	In der Sektion für Interventionelle Bronchologie
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	Ambulant und Stationär
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien	Ambulant und Stationär
VI38	Palliativmedizin	Multidisziplinäres Team zur konsiliarischen Betreuung von Patienten mit Bedarf an Palliativmedizin. Herr Dr. Karpf-Wissel und Herr Prof. Darwiche.
VI20	Intensivmedizin	In Kooperation mit der Abteilung Intensivmedizin/Respirator-entwöhnung
VI40	Schmerztherapie	Über Konsiliardienst durch die Abteilung für Anästhesiologie und Schmerzdienst
VI42	Transfusionsmedizin	Die Beschaffung der Blutprodukte erfolgt innerhalb des Konzerns Universitätsmedizin Essen. Die Regelungen zur Beschaffung, Lagerung, Transfusion und Dokumentation entsprechen den gesetzlichen Vorgaben
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	

## B-2.5 Fallzahlen Klinik für Pneumologie

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	5174
Teilstationäre Fallzahl	0

## B-2.6 Hauptdiagnosen nach ICD

### B-2.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

#### Hauptdiagnosen (XML-Sicht)

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	G47.31	549	Obstruktives Schlafapnoe-Syndrom
2	J44.80	509	Sonstige näher bezeichnete chronische obstruktive Lungenkrankheit: FEV1 <35 % des Sollwertes
3	J96.11	383	Chronische respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ II [hyperkapnisch]
4	J84.1	268	Sonstige interstitielle Lungenkrankheiten mit Fibrose
5	J47	233	Bronchiektasen
6	E84.80	204	Zystische Fibrose mit Lungen- und Darm-Manifestation
7	J12.8	195	Pneumonie durch sonstige Viren
8	C34.1	186	Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus)
9	C34.3	114	Bösartige Neubildung: Unterlappen (-Bronchus)
10	Z09.80	103	Nachuntersuchung nach Organtransplantation
11	J44.81	80	Sonstige näher bezeichnete chronische obstruktive Lungenkrankheit: FEV1 $\geq$ 35 % und <50 % des Sollwertes
12	J67.8	80	Allergische Alveolitis durch organische Stäube
13	J84.0	75	Alveoläre und parietoalveoläre Krankheitszustände
14	G47.38	72	Sonstige Schlafapnoe
15	D86.0	71	Sarkoidose der Lunge
16	J44.10	67	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 <35 % des Sollwertes
17	J96.01	63	Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ II [hyperkapnisch]
18	B44.1	61	Sonstige Aspergillose der Lunge
19	J96.00	59	Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ I [hypoxisch]
20	C34.0	57	Bösartige Neubildung: Hauptbronchus
21	R91	53	Abnorme Befunde bei der bildgebenden Diagnostik der Lunge
22	D38.1	52	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens: Trachea, Bronchus und Lunge
23	T86.81	49	Versagen und Abstoßung: Lungentransplantat
24	J98.0	46	Krankheiten der Bronchien, anderenorts nicht klassifiziert

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
25	J96.10	41	Chronische respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ I [hypoxisch]
26	J44.00	38	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 <35 % des Sollwertes
27	J84.8	38	Sonstige näher bezeichnete interstitielle Lungenkrankheiten
28	C34.8	37	Bösartige Neubildung: Bronchus und Lunge, mehrere Teilbereiche überlappend
29	C78.0	34	Sekundäre bösartige Neubildung der Lunge
30	J39.80	34	Erworbene Stenose der Trachea
31	J95.81	34	Stenose der Trachea nach medizinischen Maßnahmen
32	J96.90	34	Respiratorische Insuffizienz, nicht näher bezeichnet: Typ I [hypoxisch]
33	J41.1	31	Schleimig-eitrige chronische Bronchitis
34	J95.88	30	Sonstige Krankheiten der Atemwege nach medizinischen Maßnahmen
35	A31.0	27	Infektion der Lunge durch sonstige Mykobakterien
36	M31.3	27	Wegener-Granulomatose
37	G47.0	25	Ein- und Durchschlafstörungen
38	G71.0	22	Muskeldystrophie
39	J45.0	22	Vorwiegend allergisches Asthma bronchiale
40	J67.2	22	Vogelzüchterlunge
41	J90	21	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
42	C34.9	20	Bösartige Neubildung: Bronchus oder Lunge, nicht näher bezeichnet
43	R04.2	20	Hämoptoe
44	B25.88	19	Sonstige Zytomegalie
45	D86.1	19	Sarkoidose der Lymphknoten
46	I27.0	18	Primäre pulmonale Hypertonie
47	I27.28	18	Sonstige näher bezeichnete sekundäre pulmonale Hypertonie
48	J42	18	Nicht näher bezeichnete chronische Bronchitis
49	G12.2	17	Motoneuron-Krankheit
50	J18.9	17	Pneumonie, nicht näher bezeichnet
51	J86.0	17	Pyothorax mit Fistel
52	E84.9	16	Zystische Fibrose, nicht näher bezeichnet
53	R06.0	16	Dyspnoe
54	J18.0	15	Bronchopneumonie, nicht näher bezeichnet

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
55	J84.9	15	Interstitielle Lungenkrankheit, nicht näher bezeichnet
56	C34.2	14	Bösartige Neubildung: Mittellappen (-Bronchus)
57	D86.2	14	Sarkoidose der Lunge mit Sarkoidose der Lymphknoten
58	E84.0	14	Zystische Fibrose mit Lungenmanifestationen
59	J44.82	14	Sonstige näher bezeichnete chronische obstruktive Lungenkrankheit: FEV1 $\geq$ 50 % und $<$ 70 % des Sollwertes
60	D86.8	13	Sarkoidose an sonstigen und kombinierten Lokalisationen
61	J45.1	13	Nichtallergisches Asthma bronchiale
62	E84.87	12	Zystische Fibrose mit sonstigen multiplen Manifestationen
63	J20.8	12	Akute Bronchitis durch sonstige näher bezeichnete Erreger
64	J20.9	12	Akute Bronchitis, nicht näher bezeichnet
65	J67.9	12	Allergische Alveolitis durch nicht näher bezeichneten organischen Staub
66	R40.0	12	Somnolenz
67	J44.01	11	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 $\geq$ 35 % und $<$ 50 % des Sollwertes
68	J60	11	Kohlenbergarbeiter-Pneumokoniose
69	J82	11	Eosinophiles Lungeninfiltrat, anderenorts nicht klassifiziert
70	R59.0	11	Lymphknotenvergrößerung, umschrieben
71	B00.1	10	Dermatitis vesicularis durch Herpesviren
72	G71.2	10	Angeborene Myopathien
73	I26.9	10	Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale
74	J45.9	10	Asthma bronchiale, nicht näher bezeichnet
75	J96.91	10	Respiratorische Insuffizienz, nicht näher bezeichnet: Typ II [hyperkapnisch]
76	R04.8	10	Blutung aus sonstigen Lokalisationen in den Atemwegen
77	R94.2	10	Abnorme Ergebnisse von Lungenfunktionsprüfungen
78	J98.1	9	Lungenkollaps
79	J22	8	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
80	J95.5	8	Subglottische Stenose nach medizinischen Maßnahmen
81	J98.6	8	Krankheiten des Zwerchfells
82	M94.89	8	Sonstige näher bezeichnete Knorpelkrankheiten: Nicht näher bezeichnete Lokalisation
83	B99	7	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
84	C33	7	Bösartige Neubildung der Trachea

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
85	C77.1	7	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Intrathorakale Lymphknoten
86	G12.1	7	Sonstige vererbte spinale Muskelatrophie
87	I50.01	7	Sekundäre Rechtsherzinsuffizienz
88	J43.8	7	Sonstiges Emphysem
89	J44.11	7	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 $\geq$ 35 % und $<$ 50 % des Sollwertes
90	J44.89	7	Sonstige näher bezeichnete chronische obstruktive Lungenkrankheit: FEV1 nicht näher bezeichnet
91	B44.0	6	Invasive Aspergillose der Lunge
92	D14.3	6	Gutartige Neubildung: Bronchus und Lunge
93	G47.2	6	Störungen des Schlaf-Wach-Rhythmus
94	J20.4	6	Akute Bronchitis durch Parainfluenzaviren
95	C80.0	5	Bösartige Neubildung, primäre Lokalisation unbekannt, so bezeichnet
96	G25.81	5	Syndrom der unruhigen Beine [Restless-Legs-Syndrom]
97	G47.8	5	Sonstige Schlafstörungen
98	I27.20	5	Pulmonale Hypertonie bei chronischer Thromboembolie
99	J18.8	5	Sonstige Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
100	J20.5	5	Akute Bronchitis durch Respiratory-Syncytial-Viren [RS-Viren]
101	J41.0	5	Einfache chronische Bronchitis
102	J44.83	5	Sonstige näher bezeichnete chronische obstruktive Lungenkrankheit: FEV1 $\geq$ 70 % des Sollwertes
103	J45.8	5	Mischformen des Asthma bronchiale
104	J85.1	5	Abszess der Lunge mit Pneumonie
105	J98.4	5	Sonstige Veränderungen der Lunge
106	Q34.8	5	Sonstige näher bezeichnete angeborene Fehlbildungen des Atmungssystems
107	R05	5	Husten
108	A15.0	4	Lungentuberkulose, durch mikroskopische Untersuchung des Sputums gesichert, mit oder ohne Nachweis durch Kultur oder molekularbiologische Verfahren
109	B46.0	4	Mukormykose der Lunge
110	C15.9	4	Bösartige Neubildung: Ösophagus, nicht näher bezeichnet
111	C73	4	Bösartige Neubildung der Schilddrüse
112	C78.2	4	Sekundäre bösartige Neubildung der Pleura

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
113	C81.1	4	Nodulär-sklerosierendes (klassisches) Hodgkin-Lymphom
114	D02.2	4	Carcinoma in situ: Bronchus und Lunge
115	D14.2	4	Gutartige Neubildung: Trachea
116	G47.1	4	Krankhaft gesteigertes Schlafbedürfnis
117	I50.13	4	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden bei leichterer Belastung
118	J18.1	4	Lobärpneumonie, nicht näher bezeichnet
119	J38.7	4	Sonstige Krankheiten des Kehlkopfes
120	J44.19	4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 nicht näher bezeichnet
121	J44.99	4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit, nicht näher bezeichnet: FEV1 nicht näher bezeichnet
122	J69.0	4	Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes
123	M32.1	4	Systemischer Lupus erythematodes mit Beteiligung von Organen oder Organsystemen
124	A04.70	< 4	Enterokolitis durch Clostridium difficile ohne Megakolon, ohne sonstige Organkomplikationen
125	A04.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete bakterielle Darminfektionen
126	A09.9	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs
127	A15.4	< 4	Tuberkulose der intrathorakalen Lymphknoten, bakteriologisch, molekularbiologisch oder histologisch gesichert
128	A15.7	< 4	Primäre Tuberkulose der Atmungsorgane, bakteriologisch, molekularbiologisch oder histologisch gesichert
129	A16.2	< 4	Lungentuberkulose ohne Angabe einer bakteriologischen, molekularbiologischen oder histologischen Sicherung
130	A16.3	< 4	Tuberkulose der intrathorakalen Lymphknoten ohne Angabe einer bakteriologischen, molekularbiologischen oder histologischen Sicherung
131	A16.5	< 4	Tuberkulöse Pleuritis ohne Angabe einer bakteriologischen, molekularbiologischen oder histologischen Sicherung
132	A21.9	< 4	Tularämie, nicht näher bezeichnet
133	A31.80	< 4	Disseminierte atypische Mykobakteriose
134	A31.88	< 4	Sonstige Infektionen durch Mykobakterien
135	A31.9	< 4	Infektion durch Mykobakterien, nicht näher bezeichnet
136	A41.9	< 4	Sepsis, nicht näher bezeichnet

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
137	A49.0	< 4	Staphylokokkeninfektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
138	A49.9	< 4	Bakterielle Infektion, nicht näher bezeichnet
139	A78	< 4	Q-Fieber
140	B00.8	< 4	Sonstige Infektionsformen durch Herpesviren
141	B02.8	< 4	Zoster mit sonstigen Komplikationen
142	B25.0	< 4	Pneumonie durch Zytomegalieviren
143	B27.0	< 4	Mononukleose durch Gamma-Herpesviren
144	B37.1	< 4	Kandidose der Lunge
145	B44.8	< 4	Sonstige Formen der Aspergillose
146	C07	< 4	Bösartige Neubildung der Parotis
147	C15.1	< 4	Bösartige Neubildung: Thorakaler Ösophagus
148	C15.3	< 4	Bösartige Neubildung: Ösophagus, oberes Drittel
149	C37	< 4	Bösartige Neubildung des Thymus
150	C43.3	< 4	Bösartiges Melanom sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Gesichtes
151	C44.4	< 4	Sonstige bösartige Neubildungen: Behaarte Kopfhaut und Haut des Halses
152	C45.0	< 4	Mesotheliom der Pleura
153	C49.3	< 4	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Thorax
154	C50.9	< 4	Bösartige Neubildung: Brustdrüse, nicht näher bezeichnet
155	C62.9	< 4	Bösartige Neubildung: Hoden, nicht näher bezeichnet
156	C77.9	< 4	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Lymphknoten, nicht näher bezeichnet
157	C78.3	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Atmungsorgane
158	C79.5	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes
159	C81.7	< 4	Sonstige Typen des (klassischen) Hodgkin-Lymphoms
160	C82.9	< 4	Follikuläres Lymphom, nicht näher bezeichnet
161	C83.5	< 4	Lymphoblastisches Lymphom
162	C83.8	< 4	Sonstige nicht follikuläre Lymphome
163	C85.1	< 4	B-Zell-Lymphom, nicht näher bezeichnet
164	C85.2	< 4	Mediastinales (thymisches) großzelliges B-Zell-Lymphom
165	C96.0	< 4	Multifokale und multisystemische (disseminierte) Langerhans-Zell-Histiozytose [Abt-Letterer-Siwe-Krankheit]

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
166	C96.5	< 4	Multifokale und unisystemische Langerhans-Zell-Histiozytose
167	C96.6	< 4	Unifokale Langerhans-Zell-Histiozytose
168	D02.1	< 4	Carcinoma in situ: Trachea
169	D36.0	< 4	Gutartige Neubildung: Lymphknoten
170	D47.3	< 4	Essentielle (hämorrhagische) Thrombozythämie
171	D47.4	< 4	Osteomyelofibrose
172	D47.7	< 4	Sonstige näher bezeichnete Neubildungen unsicheren oder unbekanntem Verhaltens des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes
173	D48.1	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe
174	D61.10	< 4	Aplastische Anämie infolge zytostatischer Therapie
175	D64.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Anämien
176	D70.18	< 4	Sonstige Verlaufsformen der arzneimittelinduzierten Agranulozytose und Neutropenie
177	D75.1	< 4	Sekundäre Polyglobulie [Polyzythämie]
178	D82.4	< 4	Hyperimmunglobulin-E[IgE]-Syndrom
179	D83.9	< 4	Variabler Immundefekt, nicht näher bezeichnet
180	E04.1	< 4	Nichttoxischer solitärer Schilddrüsenknoten
181	E66.20	< 4	Übermäßige Adipositas mit alveolärer Hypoventilation: Adipositas Grad I (WHO) bei Patienten von 18 Jahren und älter
182	E66.22	< 4	Übermäßige Adipositas mit alveolärer Hypoventilation: Adipositas Grad III (WHO) bei Patienten von 18 Jahren und älter
183	E66.29	< 4	Übermäßige Adipositas mit alveolärer Hypoventilation: Grad oder Ausmaß der Adipositas nicht näher bezeichnet
184	E83.58	< 4	Sonstige Störungen des Kalziumstoffwechsels
185	E84.88	< 4	Zystische Fibrose mit sonstigen Manifestationen
186	E86	< 4	Volumenmangel
187	E88.0	< 4	Störungen des Plasmaprotein-Stoffwechsels, anderenorts nicht klassifiziert
188	F51.0	< 4	Nichtorganische Insomnie
189	F51.1	< 4	Nichtorganische Hypersomnie
190	G12.0	< 4	Infantile spinale Muskelatrophie, Typ I [Typ Werdnig-Hoffmann]
191	G25.80	< 4	Periodische Beinbewegungen im Schlaf

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
192	G47.32	< 4	Schlafbezogenes Hypoventilations-Syndrom
193	G47.4	< 4	Narkolepsie und Kataplexie
194	G51.2	< 4	Melkersson-Rosenthal-Syndrom
195	G70.9	< 4	Neuromuskuläre Krankheit, nicht näher bezeichnet
196	G71.1	< 4	Myotone Syndrome
197	G72.88	< 4	Sonstige näher bezeichnete Myopathien
198	G93.4	< 4	Enzephalopathie, nicht näher bezeichnet
199	I21.4	< 4	Akuter subendokardialer Myokardinfarkt
200	I25.12	< 4	Atherosklerotische Herzkrankheit: Zwei-Gefäß-Erkrankung
201	I26.0	< 4	Lungenembolie mit Angabe eines akuten Cor pulmonale
202	I28.0	< 4	Arteriovenöse Fistel der Lungengefäße
203	I30.8	< 4	Sonstige Formen der akuten Perikarditis
204	I50.14	< 4	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden in Ruhe
205	I50.9	< 4	Herzinsuffizienz, nicht näher bezeichnet
206	I51.3	< 4	Intrakardiale Thrombose, anderenorts nicht klassifiziert
207	I51.8	< 4	Sonstige ungenau bezeichnete Herzkrankheiten
208	I95.8	< 4	Sonstige Hypotonie
209	J10.1	< 4	Grippe mit sonstigen Manifestationen an den Atemwegen, saisonale Influenzaviren nachgewiesen
210	J12.1	< 4	Pneumonie durch Respiratory-Syncytial-Viren [RS-Viren]
211	J15.0	< 4	Pneumonie durch Klebsiella pneumoniae
212	J15.1	< 4	Pneumonie durch Pseudomonas
213	J15.2	< 4	Pneumonie durch Staphylokokken
214	J15.5	< 4	Pneumonie durch Escherichia coli
215	J15.6	< 4	Pneumonie durch andere gramnegative Bakterien
216	J15.8	< 4	Sonstige bakterielle Pneumonie
217	J15.9	< 4	Bakterielle Pneumonie, nicht näher bezeichnet
218	J16.8	< 4	Pneumonie durch sonstige näher bezeichnete Infektionserreger
219	J20.1	< 4	Akute Bronchitis durch Haemophilus influenzae
220	J20.6	< 4	Akute Bronchitis durch Rhinoviren
221	J21.8	< 4	Akute Bronchiolitis durch sonstige näher bezeichnete Erreger
222	J32.4	< 4	Chronische Pansinusitis
223	J32.8	< 4	Sonstige chronische Sinusitis

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
224	J38.1	< 4	Polyp der Stimmlippen und des Kehlkopfes
225	J38.4	< 4	Larynxödem
226	J38.6	< 4	Kehlkopfstenose
227	J40	< 4	Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
228	J41.8	< 4	Mischformen von einfacher und schleimig-eitriger chronischer Bronchitis
229	J43.1	< 4	Panlobuläres Emphysem
230	J43.2	< 4	Zentrilobuläres Emphysem
231	J44.02	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 $\geq$ 50 % und <70 % des Sollwertes
232	J44.09	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 nicht näher bezeichnet
233	J44.12	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 $\geq$ 50 % und <70 % des Sollwertes
234	J44.13	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 $\geq$ 70 % des Sollwertes
235	J44.90	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit, nicht näher bezeichnet: FEV1 <35 % des Sollwertes
236	J44.91	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit, nicht näher bezeichnet: FEV1 $\geq$ 35 % und <50 % des Sollwertes
237	J44.92	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit, nicht näher bezeichnet: FEV1 $\geq$ 50 % und <70 % des Sollwertes
238	J44.93	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit, nicht näher bezeichnet: FEV1 $\geq$ 70 % des Sollwertes
239	J61	< 4	Pneumokoniose durch Asbest und sonstige anorganische Fasern
240	J62.8	< 4	Pneumokoniose durch sonstigen Quarzstaub
241	J64	< 4	Nicht näher bezeichnete Pneumokoniose
242	J67.0	< 4	Farmerlunge
243	J68.4	< 4	Chronische Krankheiten der Atmungsorgane durch chemische Substanzen, Gase, Rauch und Dämpfe
244	J68.8	< 4	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane durch chemische Substanzen, Gase, Rauch und Dämpfe
245	J70.0	< 4	Akute Lungenbeteiligung bei Strahleneinwirkung
246	J70.1	< 4	Chronische und sonstige Lungenbeteiligung bei Strahleneinwirkung

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
247	J70.2	< 4	Akute arzneimittelinduzierte interstitielle Lungenkrankheiten
248	J70.3	< 4	Chronische arzneimittelinduzierte interstitielle Lungenkrankheiten
249	J80.02	< 4	Atemnotsyndrom des Erwachsenen [ARDS]: Moderates Atemnotsyndrom des Erwachsenen [ARDS]
250	J80.03	< 4	Atemnotsyndrom des Erwachsenen [ARDS]: Schweres Atemnotsyndrom des Erwachsenen [ARDS]
251	J80.09	< 4	Atemnotsyndrom des Erwachsenen [ARDS]: Atemnotsyndrom des Erwachsenen [ARDS], Schweregrad nicht näher bezeichnet
252	J81	< 4	Lungenödem
253	J85.0	< 4	Gangrän und Nekrose der Lunge
254	J86.9	< 4	Pyothorax ohne Fistel
255	J93.0	< 4	Spontaner Spannungspneumothorax
256	J93.1	< 4	Sonstiger Spontanpneumothorax
257	J93.8	< 4	Sonstiger Pneumothorax
258	J94.2	< 4	Hämatothorax
259	J95.0	< 4	Funktionsstörung eines Tracheostomas
260	J95.82	< 4	Insuffizienzen von Anastomosen und Nähten nach Operationen an Trachea, Bronchien und Lunge
261	J98.2	< 4	Interstitielles Emphysem
262	J98.50	< 4	Mediastinitis
263	J98.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Atemwege
264	K22.2	< 4	Ösophagusverschluss
265	K25.9	< 4	Ulcus ventriculi: Weder als akut noch als chronisch bezeichnet, ohne Blutung oder Perforation
266	K29.3	< 4	Chronische Oberflächengastritis
267	K29.5	< 4	Chronische Gastritis, nicht näher bezeichnet
268	K31.88	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Magens und des Duodenums
269	K57.22	< 4	Divertikulitis des Dickdarmes mit Perforation und Abszess, ohne Angabe einer Blutung
270	K57.32	< 4	Divertikulitis des Dickdarmes ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung
271	K80.20	< 4	Gallenblasenstein ohne Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
272	K80.30	< 4	Gallengangsstein mit Cholangitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
273	L95.9	< 4	Vaskulitis, die auf die Haut begrenzt ist, nicht näher bezeichnet
274	M33.0	< 4	Juvenile Dermatomyositis
275	M35.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten mit Systembeteiligung des Bindegewebes
276	M94.1	< 4	Panochondritis [Rezidivierende Polychondritis]
277	M96.81	< 4	Instabiler Thorax nach thoraxchirurgischem Eingriff
278	N17.91	< 4	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 1
279	N17.92	< 4	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 2
280	N18.3	< 4	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 3
281	N18.4	< 4	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 4
282	N39.0	< 4	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
283	Q28.88	< 4	Sonstige näher bezeichnete angeborene Fehlbildungen des Kreislaufsystems
284	Q32.1	< 4	Sonstige angeborene Fehlbildungen der Trachea
285	R06.3	< 4	Periodische Atmung
286	R06.4	< 4	Hyperventilation
287	R06.88	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Störungen der Atmung
288	R07.1	< 4	Brustschmerzen bei der Atmung
289	R07.2	< 4	Präkordiale Schmerzen
290	R09.1	< 4	Pleuritis
291	R10.1	< 4	Schmerzen im Bereich des Oberbauches
292	R13.0	< 4	Dysphagie mit Beaufsichtigungspflicht während der Nahrungsaufnahme
293	R13.9	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Dysphagie
294	R50.2	< 4	Medikamenten-induziertes Fieber [Drug fever]
295	R53	< 4	Unwohlsein und Ermüdung
296	R59.9	< 4	Lymphknotenvergrößerung, nicht näher bezeichnet
297	R60.0	< 4	Umschriebenes Ödem
298	R72	< 4	Veränderung der Leukozyten, anderenorts nicht klassifiziert
299	S14.2	< 4	Verletzung von Nervenwurzeln der Halswirbelsäule
300	S22.32	< 4	Fraktur einer sonstigen Rippe
301	S27.1	< 4	Traumatischer Hämatothorax
302	S27.31	< 4	Prellung und Hämatom der Lunge
303	S27.5	< 4	Verletzung der Trachea, Pars thoracica

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
304	S72.01	< 4	Schenkelhalsfraktur: Intrakapsulär
305	T17.5	< 4	Fremdkörper im Bronchus
306	T17.8	< 4	Fremdkörper an sonstigen und mehreren Lokalisationen der Atemwege
307	T17.9	< 4	Fremdkörper in den Atemwegen, Teil nicht näher bezeichnet
308	T86.05	< 4	Chronische Graft-versus-Host-Krankheit, mild
309	T86.06	< 4	Chronische Graft-versus-Host-Krankheit, moderat
310	T86.07	< 4	Chronische Graft-versus-Host-Krankheit, schwer
311	T88.7	< 4	Nicht näher bezeichnete unerwünschte Nebenwirkung eines Arzneimittels oder einer Droge
312	Z03.1	< 4	Beobachtung bei Verdacht auf bösartige Neubildung
313	Z03.5	< 4	Beobachtung bei Verdacht auf sonstige kardiovaskuläre Krankheiten
314	Z03.8	< 4	Beobachtung bei sonstigen Verdachtsfällen
315	Z04.2	< 4	Untersuchung und Beobachtung nach Arbeitsunfall
316	Z09.7	< 4	Nachuntersuchung nach Kombinationsbehandlung wegen anderer Krankheitszustände
317	Z22.3	< 4	Keimträger anderer näher bezeichneter bakterieller Krankheiten
318	Z48.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Nachbehandlung nach chirurgischem Eingriff
319	Z51.6	< 4	Desensibilisierung gegenüber Allergenen

### B-2.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen (PDF-Sicht)

### B-2.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

#### B-2.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

#### Durchgeführte Prozeduren (XML-Sicht)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-710	2828	Ganzkörperplethysmographie
2	3-990	2742	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
3	1-711	1666	Bestimmung der CO-Diffusionskapazität
4	3-202	1645	Native Computertomographie des Thorax
5	1-620.00	1357	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen
6	1-620.10	1293	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit starrem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
7	1-620.01	1117	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Mit bronchoalveolärer Lavage
8	1-790	877	Polysomnographie
9	1-715	859	Sechs-Minuten-Gehtest nach Guyatt
10	9-984.7	757	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
11	3-05f	732	Transbronchiale Endosonographie
12	1-430.2x	727	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Lunge: Sonstige
13	1-426.3	711	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lymphknoten, mediastinal
14	1-843	568	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
15	8-716.10	494	Einstellung einer häuslichen maschinellen Beatmung: Kontrolle oder Optimierung einer früher eingeleiteten häuslichen Beatmung: Nicht invasive häusliche Beatmung
16	3-703.0	486	Szintigraphie der Lunge: Perfusionsszintigraphie
17	1-791	482	Kardiorespiratorische Polygraphie
18	3-732.0	479	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie [SPECT/CT] der Lunge: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
19	9-984.8	436	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
20	8-547.31	429	Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Sonstige Applikationsform
21	3-222	411	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
22	8-717.0	386	Einstellung einer nasalen oder oronasalen Überdrucktherapie bei schlafbezogenen Atemstörungen: Ersteinstellung
23	1-430.10	372	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Bronchus: Zangenbiopsie
24	8-717.1	370	Einstellung einer nasalen oder oronasalen Überdrucktherapie bei schlafbezogenen Atemstörungen: Kontrolle oder Optimierung einer früher eingeleiteten nasalen oder oronasalen Überdrucktherapie
25	1-430.30	320	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Stufenbiopsie: Zangenbiopsie
26	1-930.0	317	Infektiologisches Monitoring: Infektiologisch-mikrobiologisches Monitoring bei Immunsuppression
27	3-200	275	Native Computertomographie des Schädels

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
28	9-984.6	217	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
29	8-931.0	173	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
30	8-831.0	170	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
31	1-620.03	157	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Mit katheterbasierter Luftstrommessung
32	3-225	155	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
33	8-716.00	141	Einstellung einer häuslichen maschinellen Beatmung: Ersteinstellung: Nicht invasive häusliche Beatmung
34	5-320.0	139	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe eines Bronchus: Durch Bronchoskopie
35	3-703.1	138	Szintigraphie der Lunge: Ventilationsszintigraphie
36	3-742	136	Positronenemissionstomographie des gesamten Körperstammes
37	8-800.c0	136	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
38	5-339.01	134	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Dilatation eines Bronchus, bronchoskopisch: Ohne Einlegen einer Schiene (Stent)
39	9-984.9	109	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
40	3-820	103	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
41	3-800	98	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
42	1-632.0	97	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs
43	5-985.0	97	Lasertechnik: Argon- oder frequenzgedoppelter YAG-Laser
44	1-430.20	96	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Lunge: Zangenbiopsie
45	8-930	91	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
46	8-706	88	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
47	9-320	87	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
48	5-316.6x	84	Rekonstruktion der Trachea: Beseitigung einer Trachealstenose: Sonstige

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
49	8-144.2	84	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter
50	3-05a	81	Endosonographie des Retroperitonealraumes
51	9-984.a	78	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
52	5-330.0	77	Inzision eines Bronchus: Ohne weitere Maßnahmen
53	1-430.31	69	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Stufenbiopsie: Kryobiopsie
54	1-430.21	68	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Lunge: Kryobiopsie
55	8-900	68	Intravenöse Anästhesie
56	3-900	67	Knochendichtemessung (alle Verfahren)
57	5-316.61	66	Rekonstruktion der Trachea: Beseitigung einer Trachealstenose: Mit Plastik (Stent)
58	6-006.d	64	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Ivacaftor, oral
59	3-722.1	63	Single-Photon-Emissionscomputertomographie der Lunge: Ventilations-Single-Photon-Emissionscomputertomographie
60	8-98g.11	62	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
61	3-220	61	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
62	5-320.4	61	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe eines Bronchus: Bronchoskopische Kryotherapie
63	1-273.1	59	Rechtsherz-Katheteruntersuchung: Oxymetrie
64	1-920.12	58	Medizinische Evaluation und Entscheidung über die Indikation zur Transplantation: Teilweise Evaluation, ohne Aufnahme eines Patienten auf eine Warteliste zur Organtransplantation: Lungentransplantation
65	5-319.0	53	Andere Operationen an Larynx und Trachea: Dilatation des Larynx
66	8-980.0	52	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte
67	1-430.1x	51	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Bronchus: Sonstige
68	1-920.32	50	Medizinische Evaluation und Entscheidung über die Indikation zur Transplantation: Re-Evaluation, mit Aufnahme oder Verbleib eines Patienten auf eine(r) Warteliste zur Organtransplantation: Lungentransplantation
69	1-430.00	49	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Trachea: Zangenbiopsie

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
70	8-100.40	46	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Bronchoskopie mit flexiblem Instrument: Mit Zange
71	5-320.x	45	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe eines Bronchus: Sonstige
72	1-613	44	Evaluation des Schluckens mit flexiblem Endoskop
73	3-722.0	44	Single-Photon-Emissionscomputertomographie der Lunge: Perfusions-Single-Photon-Emissionscomputertomographie
74	5-314.22	44	Exzision, Resektion und Destruktion (von erkranktem Gewebe) der Trachea: Destruktion: Tracheobronchoskopisch
75	5-314.02	43	Exzision, Resektion und Destruktion (von erkranktem Gewebe) der Trachea: Exzision: Tracheobronchoskopisch
76	1-712	42	Spiroergometrie
77	8-701	41	Einfache endotracheale Intubation
78	3-207	40	Native Computertomographie des Abdomens
79	8-144.0	40	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
80	1-650.1	39	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum
81	8-98g.12	38	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage
82	5-313.3	36	Inzision des Larynx und andere Inzisionen der Trachea: Trachea
83	5-339.05	35	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Dilatation eines Bronchus, bronchoskopisch: Mit Einlegen einer Schiene (Stent), Metall
84	1-774	34	Standardisiertes palliativmedizinisches Basisassessment (PBA)
85	8-152.1	34	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle
86	8-98g.14	33	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 20 Behandlungstage
87	1-440.a	32	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: 1 bis 5 Biopsien am oberen Verdauungstrakt
88	1-920.22	32	Medizinische Evaluation und Entscheidung über die Indikation zur Transplantation: Vollständige Evaluation, mit Aufnahme eines Patienten auf eine Warteliste zur Organtransplantation: Lungentransplantation

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
89	5-319.14	31	Andere Operationen an Larynx und Trachea: Dilatation der Trachea (endoskopisch): Mit Einlegen einer Schiene (Stent), Kunststoff
90	8-854.2	29	Hämodialyse: Intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation
91	8-980.10	29	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 185 bis 368 Aufwandspunkte
92	3-705.0	28	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems: Ein-Phasen-Szintigraphie
93	3-752.0	28	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie [PET/CT] des gesamten Körperstammes: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
94	8-831.5	28	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation
95	8-98g.10	28	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
96	3-733.0	26	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie [SPECT/CT] des Skelettsystems: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
97	5-988.2	25	Anwendung eines Navigationssystems: Sonographisch
98	8-718.83	25	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Prolongierte Beatmungsentwöhnung auf spezialisierter intensivmedizinischer Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 11 bis höchstens 20 Behandlungstage
99	8-390.0	24	Lagerungsbehandlung: Lagerung im Spezialbett
100	8-713.0	24	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Erwachsenen: Atemunterstützung durch Anwendung von High-Flow-Nasenkanülen [HFNC-System]
101	1-631.0	23	Diagnostische Ösophagogastroskopie: Bei normalem Situs
102	3-703.2	23	Szintigraphie der Lunge: Perfusions- und Ventilationsszintigraphie
103	3-73x	23	Andere Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie [SPECT/CT]
104	5-339.52	23	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Implantation oder Wechsel eines endobronchialen Klappensystems, endoskopisch: 3 Ventile

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
105	5-431.20	22	Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG): Durch Fadendurchzugsmethode
106	8-98g.13	22	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 15 bis höchstens 19 Behandlungstage
107	5-319.61	21	Andere Operationen an Larynx und Trachea: Wechsel einer trachealen Schiene (Stent): Auf eine Schiene (Stent), Kunststoff
108	8-980.21	21	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 829 bis 1104 Aufwandspunkte
109	5-339.04	20	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Dilatation eines Bronchus, bronchoskopisch: Mit Einlegen einer Schiene (Stent), Kunststoff
110	5-339.53	20	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Implantation oder Wechsel eines endobronchialen Klappensystems, endoskopisch: 4 Ventile
111	6-007.p4	20	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 2.100 mg bis unter 2.700 mg
112	8-718.82	20	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Prolongierte Beatmungsentwöhnung auf spezialisierter intensivmedizinischer Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 6 bis höchstens 10 Behandlungstage
113	8-980.20	19	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 553 bis 828 Aufwandspunkte
114	1-430.11	18	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Bronchus: Kryobiopsie
115	3-730	18	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie [SPECT/CT] des Gehirns
116	3-731	18	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie [SPECT/CT] des Herzens
117	5-429.j1	18	Andere Operationen am Ösophagus: Maßnahmen bei selbstexpandierender Prothese: Einlegen oder Wechsel, endoskopisch, eine Prothese ohne Antirefluxventil
118	6-005.8	18	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Everolimus, oral
119	6-007.p3	18	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 1.500 mg bis unter 2.100 mg
120	3-203	17	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
121	5-988.0	17	Anwendung eines Navigationssystems: Radiologisch
122	5-988.3	17	Anwendung eines Navigationssystems: Optisch
123	8-771	17	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
124	8-919	17	Komplexe Akutschmerzbehandlung
125	8-980.11	17	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 369 bis 552 Aufwandspunkte
126	1-273.5	16	Rechtsherz-Katheteruntersuchung: Messung der pulmonalen Flussreserve
127	1-273.2	15	Rechtsherz-Katheteruntersuchung: Druckmessung mit Messung des Shuntvolumens
128	1-432.01	15	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lunge: Durch Stanzbiopsie ohne Clip-Markierung der Biopsieregion
129	5-31a.1	15	Zusatzinformationen zu Operationen an Larynx und Trachea: Anwendung eines Ballonkatheters
130	6-002.54	15	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, oral: 4,50 g bis unter 6,50 g
131	1-440.9	14	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Stufenbiopsie am oberen Verdauungstrakt
132	1-620.2	14	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit Autofluoreszenzlicht
133	5-31a.0	14	Zusatzinformationen zu Operationen an Larynx und Trachea: Anwendung einer Kryosonde
134	5-339.51	14	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Implantation oder Wechsel eines endobronchialen Klappensystems, endoskopisch: 2 Ventile
135	1-844	13	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
136	5-311.1	13	Temporäre Tracheostomie: Punktionstracheotomie
137	6-002.53	13	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, oral: 3,50 g bis unter 4,50 g
138	1-432.00	12	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lunge: Durch Feinnadelaspiration
139	3-223	12	Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
140	5-339.4	12	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Entfernung einer bronchialen Schiene (Stent)
141	6-002.52	12	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, oral: 2,50 g bis unter 3,50 g

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
142	8-718.84	12	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Prolongierte Beatmungsentwöhnung auf spezialisierter intensivmedizinischer Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 21 bis höchstens 40 Behandlungstage
143	8-810.s5	12	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, spezifisch gegen Zytomegalie-Virus [CMV]: 10,0 g bis unter 12,5 g
144	8-854.72	12	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 72 bis 144 Stunden
145	1-275.3	11	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie, Druckmessung und Ventrikulographie im linken Ventrikel, Druckmessung in der Aorta und Aortenbogendarstellung
146	1-408.0	11	Endosonographische Biopsie an endokrinen Organen: Nebenniere
147	3-221	11	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
148	3-722.2	11	Single-Photon-Emissionscomputertomographie der Lunge: Perfusions- und Ventilations-Single-Photon-Emissionscomputertomographie
149	5-339.50	11	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Implantation oder Wechsel eines endobronchialen Klappensystems, endoskopisch: 1 Ventil
150	5-339.55	11	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Implantation oder Wechsel eines endobronchialen Klappensystems, endoskopisch: 5 Ventile
151	8-173.0	11	Therapeutische Spülung (Lavage) der Lunge und der Pleurahöhle: Lunge
152	9-984.b	11	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
153	5-319.15	10	Andere Operationen an Larynx und Trachea: Dilatation der Trachea (endoskopisch): Mit Einlegen einer Schiene (Stent), Metall
154	5-319.7	10	Andere Operationen an Larynx und Trachea: Entfernung einer trachealen Schiene (Stent)
155	6-002.57	10	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, oral: 10,50 g bis unter 15,50 g
156	8-810.s4	10	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, spezifisch gegen Zytomegalie-Virus [CMV]: 7,5 g bis unter 10,0 g

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
157	8-854.71	10	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 24 bis 72 Stunden
158	8-854.73	10	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 144 bis 264 Stunden
159	8-980.30	10	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1105 bis 1380 Aufwandspunkte
160	8-980.31	10	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1381 bis 1656 Aufwandspunkte
161	1-432.1	9	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Pleura
162	1-795	9	Multipler Schlaflatenztest (MSLT)/multipler Wachbleibetest (MWT)
163	3-603	9	Arteriographie der thorakalen Gefäße
164	3-997	9	Computertechnische Bildfusion verschiedener bildgebender Modalitäten
165	5-311.0	9	Temporäre Tracheostomie: Tracheotomie
166	5-339.0x	9	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Dilatation eines Bronchus, bronchoskopisch: Sonstige
167	5-339.21	9	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Destruktion von erkranktem Lungengewebe: Durch thermische Dampfablation, bronchoskopisch
168	6-007.p5	9	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 2.700 mg bis unter 3.300 mg
169	8-800.c1	9	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
170	8-810.s3	9	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, spezifisch gegen Zytomegalie-Virus [CMV]: 5,0 g bis unter 7,5 g
171	1-586.3	8	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision: Mediastinal
172	1-630.0	8	Diagnostische Ösophagoskopie: Mit flexiblem Instrument
173	3-20x	8	Andere native Computertomographie
174	3-724.0	8	Teilkörper-Single-Photon-Emissionscomputertomographie ergänzend zur planaren Szintigraphie: Knochen
175	5-320.3	8	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe eines Bronchus: Bronchoskopische photodynamische Therapie

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
176	5-985.y	8	Lasertechnik: N.n.bez.
177	8-100.50	8	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Bronchoskopie mit starrem Instrument: Mit Zange
178	8-547.0	8	Andere Immuntherapie: Mit nicht modifizierten Antikörpern
179	8-810.w4	8	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 25 g bis unter 35 g
180	5-452.61	7	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
181	6-007.p8	7	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 4.500 mg bis unter 5.700 mg
182	8-144.1	7	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, dauerhaftes Verweilsystem
183	8-716.20	7	Einstellung einer häuslichen maschinellen Beatmung: Beendigung einer früher eingeleiteten häuslichen Beatmung: Nicht invasive häusliche Beatmung
184	8-854.70	7	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Bis 24 Stunden
185	1-275.2	6	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie, Druckmessung und Ventrikulographie im linken Ventrikel
186	1-444.7	6	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: 1 bis 5 Biopsien
187	3-052	6	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
188	3-22x	6	Andere Computertomographie mit Kontrastmittel
189	3-607	6	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
190	3-994	6	Virtuelle 3D-Rekonstruktionstechnik
191	5-319.11	6	Andere Operationen an Larynx und Trachea: Dilatation der Trachea (endoskopisch): Ohne Einlegen einer Schiene (Stent)
192	5-320.7	6	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe eines Bronchus: Bronchoskopische Ablation durch gepulste elektrische Felder
193	5-339.31	6	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Wechsel einer bronchialen Schiene (Stent): Auf eine Schiene (Stent), Kunststoff
194	6-002.pf	6	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.000 mg bis unter 1.200 mg

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
195	6-002.r2	6	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 0,8 g bis unter 1,2 g
196	6-002.rc	6	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 7,2 g bis unter 8,8 g
197	6-007.p6	6	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 3.300 mg bis unter 3.900 mg
198	6-007.p7	6	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 3.900 mg bis unter 4.500 mg
199	6-007.pa	6	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 6.900 mg bis unter 8.100 mg
200	6-007.pd	6	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 10.500 mg bis unter 12.900 mg
201	8-100.5x	6	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Bronchoskopie mit starrem Instrument: Sonstige
202	8-132.3	6	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, kontinuierlich
203	8-800.c2	6	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE
204	8-810.s6	6	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, spezifisch gegen Zytomegalie-Virus [CMV]: 12,5 g bis unter 15,0 g
205	8-810.w3	6	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 15 g bis unter 25 g
206	8-838.92	6	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention an Gefäßen des Lungenkreislaufes: Selektive Embolisation mit Partikeln oder Metallspiralen: Aortopulmonale Kollateralgefäße (MAPCA)
207	8-83b.c6	6	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlussystems: Resorbierbare Plugs mit Anker
208	8-854.77	6	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 600 bis 960 Stunden
209	1-650.2	5	Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie
210	1-714	5	Messung der bronchialen Reaktivität
211	3-605	5	Arteriographie der Gefäße des Beckens
212	3-752.1	5	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie [PET/CT] des gesamten Körperstammes: Mit diagnostischer Computertomographie
213	5-316.1	5	Rekonstruktion der Trachea: Verschluss einer Fistel

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
214	5-330.x	5	Inzision eines Bronchus: Sonstige
215	5-339.56	5	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Implantation oder Wechsel eines endobronchialen Klappensystems, endoskopisch: 6 Ventile
216	5-349.6	5	Andere Operationen am Thorax: Reoperation an Lunge, Bronchus, Brustwand, Pleura, Mediastinum oder Zwerchfell
217	6-002.55	5	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, oral: 6,50 g bis unter 8,50 g
218	6-002.58	5	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, oral: 15,50 g bis unter 20,50 g
219	6-002.pc	5	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 700 mg bis unter 800 mg
220	6-00b.k	5	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Tezacaftor-Ivacaftor, oral
221	8-100.4x	5	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Bronchoskopie mit flexiblem Instrument: Sonstige
222	8-640.0	5	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Synchronisiert (Kardioversion)
223	8-810.s7	5	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, spezifisch gegen Zytomegalie-Virus [CMV]: 15,0 g bis unter 20,0 g
224	8-810.s9	5	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, spezifisch gegen Zytomegalie-Virus [CMV]: 25,0 g bis unter 30,0 g
225	8-812.07	5	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Alpha-1-Proteinaseinhibitor human, parenteral: 4.800 mg bis unter 5.400 mg
226	8-854.74	5	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 264 bis 432 Stunden
227	8-980.41	5	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1657 bis 2208 Aufwandspunkte: 1933 bis 2208 Aufwandspunkte
228	1-661	4	Diagnostische Urethrozystoskopie
229	3-824.0	4	Magnetresonanztomographie des Herzens mit Kontrastmittel: In Ruhe
230	5-320.5	4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe eines Bronchus: Bronchoskopische Radiofrequenzablation an der Bronchialmuskulatur

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
231	5-339.06	4	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Dilatation eines Bronchus, bronchoskopisch: Mit Einlegen oder Wechsel eines Bifurkationsstents
232	6-002.pb	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 600 mg bis unter 700 mg
233	6-002.pd	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 800 mg bis unter 900 mg
234	6-002.r6	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 2,4 g bis unter 3,2 g
235	6-007.p9	4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 5.700 mg bis unter 6.900 mg
236	6-007.pb	4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 8.100 mg bis unter 9.300 mg
237	8-123.1	4	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Entfernung
238	8-132.1	4	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, einmalig
239	8-173.10	4	Therapeutische Spülung (Lavage) der Lunge und der Pleurahöhle: Pleurahöhle: 1 bis 7 Spülungen
240	8-718.81	4	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Prolongierte Beatmungsentwöhnung auf spezialisierter intensivmedizinischer Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 3 bis höchstens 5 Behandlungstage
241	8-810.s8	4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, spezifisch gegen Zytomegalie-Virus [CMV]: 20,0 g bis unter 25,0 g
242	8-980.40	4	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1657 bis 2208 Aufwandspunkte: 1657 bis 1932 Aufwandspunkte
243	8-98g.01	4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage
244	1-204.2	< 4	Untersuchung des Liquorsystems: Lumbale Liquorpunktion zur Liquorentnahme
245	1-243	< 4	Phoniatrie
246	1-266.0	< 4	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Bei implantiertem Schrittmacher
247	1-266.x	< 4	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Sonstige

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
248	1-275.0	< 4	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie ohne weitere Maßnahmen
249	1-275.1	< 4	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie und Druckmessung im linken Ventrikel
250	1-275.4	< 4	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie, Druckmessung in der Aorta und Aortenbogendarstellung
251	1-275.5	< 4	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie von Bypassgefäßen
252	1-276.0	< 4	Angiokardiographie als selbständige Maßnahme: Pulmonalisangiographie
253	1-279.1	< 4	Andere diagnostische Katheteruntersuchung an Herz und Gefäßen: Quantitative regionale Funktionsanalyse
254	1-316.10	< 4	pH-Metrie des Ösophagus: Langzeit-pH-Metrie: Ohne Langzeit-Impedanzmessung
255	1-406.2	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an endokrinen Organen: Schilddrüse
256	1-406.5	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an endokrinen Organen: Nebenniere
257	1-407.5	< 4	Perkutane Biopsie an endokrinen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Nebenniere
258	1-424	< 4	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
259	1-430.01	< 4	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Trachea: Kryobiopsie
260	1-430.0x	< 4	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Trachea: Sonstige
261	1-442.0	< 4	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Leber
262	1-442.2	< 4	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Pankreas
263	1-444.6	< 4	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: Stufenbiopsie
264	1-448.0	< 4	Endosonographische Feinnadelpunktion am hepatobiliären System: Leber
265	1-465.0	< 4	Perkutane Biopsie an Harnorganen und männlichen Genitalorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Niere
266	1-481.0	< 4	Biopsie ohne Inzision an Knochen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
267	1-492.2	< 4	Perkutane Biopsie an Muskeln und Weichteilen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Oberarm und Ellenbogen
268	1-493.30	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an anderen Organen und Geweben: Mamma: Durch Feinnadelaspiration
269	1-494.2	< 4	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Mediastinum
270	1-494.32	< 4	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Mamma: Durch Stanzbiopsie mit Clip-Markierung der Biopsieregion
271	1-620.0x	< 4	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Sonstige
272	1-620.1x	< 4	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit starrem Instrument: Sonstige
273	1-630.1	< 4	Diagnostische Ösophagoskopie: Mit starrem Instrument
274	1-632.1	< 4	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei Anastomosen an Ösophagus, Magen und/oder Duodenum
275	1-638.1	< 4	Diagnostische Endoskopie des oberen Verdauungstraktes über ein Stoma: Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
276	1-63b	< 4	Chromoendoskopie des oberen Verdauungstraktes
277	1-640	< 4	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
278	1-642	< 4	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
279	1-651	< 4	Diagnostische Sigmoidoskopie
280	1-653	< 4	Diagnostische Proktoskopie
281	1-655	< 4	Chromoendoskopie des unteren Verdauungstraktes
282	1-691.0	< 4	Diagnostische Thorakoskopie und Mediastinoskopie: Thorakoskopie
283	1-700	< 4	Spezifische allergologische Provokationstestung
284	1-716	< 4	Messung des fraktionierten exhalierten Stickstoffmonoxids [FeNO]
285	1-799.1	< 4	Instrumentelle 3D-Funktionsanalyse der Wirbelsäule: Langzeitmessung
286	1-845	< 4	Diagnostische perkutane Punktion und Aspiration der Leber
287	1-853.x	< 4	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Sonstige
288	1-859.x	< 4	Andere diagnostische Punktion und Aspiration: Sonstige

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
289	1-920.02	< 4	Medizinische Evaluation und Entscheidung über die Indikation zur Transplantation: Vollständige Evaluation, ohne Aufnahme eines Patienten auf eine Warteliste zur Organtransplantation: Lungentransplantation
290	1-920.11	< 4	Medizinische Evaluation und Entscheidung über die Indikation zur Transplantation: Teilweise Evaluation, ohne Aufnahme eines Patienten auf eine Warteliste zur Organtransplantation: Herztransplantation
291	1-920.42	< 4	Medizinische Evaluation und Entscheidung über die Indikation zur Transplantation: Re-Evaluation, mit Herausnahme eines Patienten aus einer Warteliste zur Organtransplantation: Lungentransplantation
292	1-999.01	< 4	Zusatzinformationen zu diagnostischen Maßnahmen: Anwendung eines diagnostischen Navigationssystems: Elektromagnetisch
293	3-031	< 4	Komplexe differenzialdiagnostische transthorakale Stress-Echokardiographie
294	3-034	< 4	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mittels Tissue Doppler Imaging [TDI] und Verformungsanalysen von Gewebe [Speckle Tracking]
295	3-056	< 4	Endosonographie des Pankreas
296	3-05g.1	< 4	Endosonographie des Herzens: Intrakoronare Flussmessung
297	3-100.0	< 4	Mammographie: Eine oder mehr Ebenen
298	3-137	< 4	Ösophagographie
299	3-201	< 4	Native Computertomographie des Halses
300	3-205	< 4	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
301	3-206	< 4	Native Computertomographie des Beckens
302	3-208	< 4	Native Computertomographie der peripheren Gefäße
303	3-227	< 4	Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
304	3-228	< 4	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
305	3-24x	< 4	Andere Computertomographie-Spezialverfahren
306	3-608	< 4	Superselektive Arteriographie
307	3-613	< 4	Phlebographie der Gefäße einer Extremität
308	3-701	< 4	Szintigraphie der Schilddrüse
309	3-732.1	< 4	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie [SPECT/CT] der Lunge: Mit diagnostischer Computertomographie

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
310	3-733.1	< 4	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie [SPECT/CT] des Skelettsystems: Mit diagnostischer Computertomographie
311	3-74x	< 4	Andere Positronenemissionstomographie
312	3-752.x	< 4	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie [PET/CT] des gesamten Körperstammes: Sonstige
313	3-753.1	< 4	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie [PET/CT] des ganzen Körpers: Mit diagnostischer Computertomographie
314	3-753.x	< 4	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie [PET/CT] des ganzen Körpers: Sonstige
315	3-754.10	< 4	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie [PET/CT] des gesamten Körperstammes und des Kopfes: Mit diagnostischer Computertomographie: Mit rezeptorgerichteten Peptiden
316	3-754.x	< 4	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie [PET/CT] des gesamten Körperstammes und des Kopfes: Sonstige
317	3-75x	< 4	Andere Positronenemissionstomographie mit Computertomographie [PET/CT]
318	3-801	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Halses
319	3-802	< 4	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
320	3-803.0	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Herzens: In Ruhe
321	3-804	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Abdomens
322	3-823	< 4	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
323	3-825	< 4	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
324	3-826	< 4	Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
325	3-827	< 4	Magnetresonanztomographie der Mamma mit Kontrastmittel
326	3-82a	< 4	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel
327	3-843.0	< 4	Magnetresonanz-Cholangiopankreatikographie [MRCP]: Ohne Sekretin-Unterstützung
328	3-843.1	< 4	Magnetresonanz-Cholangiopankreatikographie [MRCP]: Mit Sekretin-Unterstützung

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
329	3-991	< 4	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung
330	3-993	< 4	Quantitative Bestimmung von Parametern
331	5-225.5	< 4	Plastische Rekonstruktion der Nasennebenhöhlen: Verschluss einer oroantralen Verbindung
332	5-230.0	< 4	Zahnextraktion: Einwurzeliger Zahn
333	5-230.1	< 4	Zahnextraktion: Mehrwurzeliger Zahn
334	5-230.x	< 4	Zahnextraktion: Sonstige
335	5-231.03	< 4	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Tief zerstörter Zahn: Mehrere Zähne beider Kiefer
336	5-241.0	< 4	Gingivaplastik: Lappenoperation
337	5-249.4	< 4	Andere Operationen und Maßnahmen an Gebiss, Zahnfleisch und Alveolen: Anpassung einer herausnehmbaren Verbandplatte
338	5-299.1	< 4	Andere Operationen am Pharynx: Ausstopfen eines Zenker-Divertikels, endoskopisch
339	5-311.x	< 4	Temporäre Tracheostomie: Sonstige
340	5-312.0	< 4	Permanente Tracheostomie: Tracheotomie
341	5-314.x	< 4	Exzision, Resektion und Destruktion (von erkranktem Gewebe) der Trachea: Sonstige
342	5-316.2	< 4	Rekonstruktion der Trachea: Verschluss eines Tracheostomas
343	5-316.x	< 4	Rekonstruktion der Trachea: Sonstige
344	5-319.13	< 4	Andere Operationen an Larynx und Trachea: Dilatation der Trachea (endoskopisch): Mit Einlegen einer Schiene (Stent), hybrid/dynamisch
345	5-319.2	< 4	Andere Operationen an Larynx und Trachea: Adhäsiolyse
346	5-319.60	< 4	Andere Operationen an Larynx und Trachea: Wechsel einer trachealen Schiene (Stent): Auf eine Schiene (Stent), hybrid/dynamisch
347	5-319.62	< 4	Andere Operationen an Larynx und Trachea: Wechsel einer trachealen Schiene (Stent): Auf eine Schiene (Stent), Metall
348	5-319.x	< 4	Andere Operationen an Larynx und Trachea: Sonstige
349	5-333.1	< 4	Adhäsiolyse an Lunge und Brustwand: Pleurolyse, thorakoskopisch
350	5-334.1	< 4	Rekonstruktion an Lunge und Bronchien: Naht der Lunge (nach Verletzung), thorakoskopisch
351	5-334.6	< 4	Rekonstruktion an Lunge und Bronchien: Verschluss einer Bronchusfistel, thorakoskopisch

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
352	5-334.x	< 4	Rekonstruktion an Lunge und Bronchien: Sonstige
353	5-339.03	< 4	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Dilatation eines Bronchus, bronchoskopisch: Mit Einlegen einer Schiene (Stent), hybrid/dynamisch
354	5-339.30	< 4	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Wechsel einer bronchialen Schiene (Stent): Auf eine Schiene (Stent), hybrid/dynamisch
355	5-339.32	< 4	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Wechsel einer bronchialen Schiene (Stent): Auf eine Schiene (Stent), Metall
356	5-339.58	< 4	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Implantation oder Wechsel eines endobronchialen Klappensystems, endoskopisch: 8 oder mehr Ventile
357	5-339.70	< 4	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Einführung von polymerisierendem Hydrogelschaum, bronchoskopisch: In 1 pulmonales Subsegment
358	5-339.71	< 4	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Einführung von polymerisierendem Hydrogelschaum, bronchoskopisch: In 2 pulmonale Subsegmente
359	5-339.91	< 4	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Implantation von Bestrahlungsmarkern an der Lunge: Bronchoskopisch
360	5-339.x	< 4	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Sonstige
361	5-340.0	< 4	Inzision von Brustwand und Pleura: Drainage der Brustwand oder Pleurahöhle, offen chirurgisch
362	5-340.b	< 4	Inzision von Brustwand und Pleura: Entfernung von erkranktem Gewebe aus der Pleurahöhle, thorakoskopisch
363	5-340.c	< 4	Inzision von Brustwand und Pleura: Thorakotomie zur Hämatomausräumung
364	5-344.40	< 4	Pleurektomie: Pleurektomie, partiell, thorakoskopisch: Lokal
365	5-37b.30	< 4	Offen chirurgische Implantation und Entfernung von Kanülen für die Anwendung eines extrakorporalen (herz- und) lungenunterstützenden Systems mit Gasaustausch: Offen chirurgische Entfernung von Kanülen: 1 Kanüle
366	5-384.31	< 4	Resektion und Ersatz (Interposition) an der Aorta: Aorta thoracica: Mit Rohrprothese
367	5-399.5	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
368	5-399.7	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
369	5-422.20	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus: Exzision, endoskopisch: Exzision ohne weitere Maßnahmen
370	5-429.8	< 4	Andere Operationen am Ösophagus: Bougierung
371	5-429.j0	< 4	Andere Operationen am Ösophagus: Maßnahmen bei selbstexpandierender Prothese: Einlegen oder Wechsel, offen chirurgisch, eine Prothese ohne Antirefluxventil
372	5-429.j2	< 4	Andere Operationen am Ösophagus: Maßnahmen bei selbstexpandierender Prothese: Entfernung
373	5-429.jx	< 4	Andere Operationen am Ösophagus: Maßnahmen bei selbstexpandierender Prothese: Sonstige
374	5-429.k1	< 4	Andere Operationen am Ösophagus: Maßnahmen bei nicht selbstexpandierender Prothese: Einlegen oder Wechsel, endoskopisch
375	5-42a.2	< 4	Weitere Operationen am Ösophagus: Endoskopische Stentfixierung durch einen auf ein Endoskop aufgesteckten ringförmigen Clip
376	5-431.2x	< 4	Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG): Sonstige
377	5-449.j3	< 4	Andere Operationen am Magen: Entfernung einer selbstexpandierenden Prothese: Endoskopisch
378	5-452.71	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, Push-and-pull-back-Technik: Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
379	5-469.d3	< 4	Andere Operationen am Darm: Clippen: Endoskopisch
380	5-469.e3	< 4	Andere Operationen am Darm: Injektion: Endoskopisch
381	5-513.1	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Inzision der Papille (Papillotomie)
382	5-513.f0	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen von nicht selbstexpandierenden Prothesen: Eine Prothese
383	5-572.1	< 4	Zystostomie: Perkutan
384	5-851.82	< 4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Fasziotomie längs, offen chirurgisch, partiell, ein Segment oder n.n.bez.: Oberarm und Ellenbogen
385	5-892.07	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Oberarm und Ellenbogen
386	5-892.1a	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Brustwand und Rücken
387	5-894.04	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
388	5-894.16	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Schulter und Axilla
389	5-896.05	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Hals
390	5-896.1a	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Brustwand und Rücken
391	5-900.0a	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Brustwand und Rücken
392	5-900.18	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Unterarm
393	5-916.a0	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut
394	5-916.a1	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, subfaszial oder an Knochen und/oder Gelenken der Extremitäten
395	5-916.a2	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, an Thorax, Mediastinum und/oder Sternum
396	5-936.0	< 4	Verwendung von Arzneimitteln für neuartige Therapien: Nationale Genehmigung
397	5-985.2	< 4	Lasertechnik: Dioden-Laser
398	5-985.x	< 4	Lasertechnik: Sonstige
399	5-988.1	< 4	Anwendung eines Navigationssystems: Elektromagnetisch
400	6-001.e5	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Infliximab, parenteral: 400 mg bis unter 500 mg
401	6-001.hc	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 1.650 mg bis unter 1.850 mg
402	6-002.50	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, oral: 1,00 g bis unter 1,75 g
403	6-002.51	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, oral: 1,75 g bis unter 2,50 g
404	6-002.56	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, oral: 8,50 g bis unter 10,50 g
405	6-002.5a	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, oral: 25,50 g bis unter 30,50 g
406	6-002.5c	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, oral: 30,50 g bis unter 35,50 g

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
407	6-002.f7	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bosentan, oral: 2.000 mg bis unter 2.250 mg
408	6-002.p1	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 65 mg bis unter 100 mg
409	6-002.p2	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 100 mg bis unter 150 mg
410	6-002.p3	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 150 mg bis unter 200 mg
411	6-002.p4	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 200 mg bis unter 250 mg
412	6-002.p5	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 250 mg bis unter 300 mg
413	6-002.p6	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 300 mg bis unter 350 mg
414	6-002.p8	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 400 mg bis unter 450 mg
415	6-002.pa	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 500 mg bis unter 600 mg
416	6-002.pe	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 900 mg bis unter 1.000 mg
417	6-002.pg	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.200 mg bis unter 1.400 mg
418	6-002.pj	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.600 mg bis unter 2.000 mg
419	6-002.pk	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 2.000 mg bis unter 2.400 mg
420	6-002.pm	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 2.400 mg bis unter 2.800 mg
421	6-002.qf	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 2.150 mg bis unter 3.150 mg
422	6-002.qj	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 5.150 mg bis unter 6.150 mg
423	6-002.qm	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 8.650 mg bis unter 11.150 mg
424	6-002.qn	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 11.150 mg bis unter 13.650 mg
425	6-002.r3	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 1,2 g bis unter 1,6 g
426	6-002.r4	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 1,6 g bis unter 2,0 g

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
427	6-002.r5	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 2,0 g bis unter 2,4 g
428	6-002.r7	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 3,2 g bis unter 4,0 g
429	6-002.r8	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 4,0 g bis unter 4,8 g
430	6-002.ra	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 5,6 g bis unter 6,4 g
431	6-002.rb	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 6,4 g bis unter 7,2 g
432	6-002.rd	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 8,8 g bis unter 10,4 g
433	6-002.re	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 10,4 g bis unter 12,0 g
434	6-002.rg	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 13,6 g bis unter 16,8 g
435	6-002.rh	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 16,8 g bis unter 20,0 g
436	6-002.rm	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 26,4 g bis unter 32,8 g
437	6-003.te	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Abatacept, subkutan: 250,0 mg bis unter 375,0 mg
438	6-004.26	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 4: Ambrisentan, oral: 65,0 mg bis unter 75,0 mg
439	6-005.a	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Pazopanib, oral
440	6-005.m2	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 5: Tocilizumab, intravenös: 320 mg bis unter 480 mg
441	6-007.04	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Suspension: 5.400 mg bis unter 6.600 mg
442	6-007.h2	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Macitentan, oral: 60 mg bis unter 80 mg
443	6-007.h3	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Macitentan, oral: 80 mg bis unter 100 mg
444	6-007.h5	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Macitentan, oral: 120 mg bis unter 140 mg
445	6-007.h6	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Macitentan, oral: 140 mg bis unter 160 mg
446	6-007.h7	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Macitentan, oral: 160 mg bis unter 200 mg

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
447	6-007.h9	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Macitentan, oral: 240 mg bis unter 280 mg
448	6-007.k5	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, parenteral: 1.800 mg bis unter 2.100 mg
449	6-007.k7	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, parenteral: 2.400 mg bis unter 2.700 mg
450	6-007.k8	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, parenteral: 2.700 mg bis unter 3.000 mg
451	6-007.k9	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, parenteral: 3.000 mg bis unter 3.300 mg
452	6-007.ka	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, parenteral: 3.300 mg bis unter 3.600 mg
453	6-007.kb	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, parenteral: 3.600 mg bis unter 3.900 mg
454	6-007.kd	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, parenteral: 4.200 mg bis unter 4.800 mg
455	6-007.ke	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, parenteral: 4.800 mg bis unter 5.400 mg
456	6-007.kg	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, parenteral: 6.000 mg bis unter 7.200 mg
457	6-007.kh	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, parenteral: 7.200 mg bis unter 8.400 mg
458	6-007.kk	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, parenteral: 9.600 mg bis unter 12.000 mg
459	6-007.kn	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, parenteral: 14.400 mg bis unter 16.800 mg
460	6-007.p2	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 1.200 mg bis unter 1.500 mg
461	6-007.pf	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 15.300 mg bis unter 17.700 mg
462	6-007.pg	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 17.700 mg bis unter 20.100 mg
463	6-007.ph	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 20.100 mg bis unter 22.500 mg
464	6-007.pj	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Posaconazol, oral, Tabletten: 22.500 mg bis unter 27.300 mg
465	6-008.h4	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 1.000 mg bis unter 1.400 mg
466	6-008.h6	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 1.800 mg bis unter 2.200 mg

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
467	6-008.h8	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 2.600 mg bis unter 3.000 mg
468	6-008.h9	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Isavuconazol, oral: 3.000 mg bis unter 3.800 mg
469	6-008.k	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 8: Lumacaftor-Ivacaftor, oral
470	6-009.7	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Trametinib, oral
471	6-00a.0	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Alectinib, oral
472	6-00a.5	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Dupilumab, parenteral
473	6-00b.2	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Binimetinib, oral
474	6-00b.9	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Encorafenib, oral
475	6-00b.c	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Letermovir, oral
476	6-00b.f	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Osimertinib, oral
477	6-00b.n	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Trientin, oral
478	8-018.0	< 4	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
479	8-100.41	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Bronchoskopie mit flexiblem Instrument: Mit Kryosonde
480	8-100.7	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Ösophagoskopie mit starrem Instrument
481	8-100.8	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Ösophagogastroduodenoskopie
482	8-123.0	< 4	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Wechsel
483	8-132.0	< 4	Manipulationen an der Harnblase: Instillation
484	8-132.2	< 4	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, intermittierend
485	8-133.0	< 4	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel
486	8-137.00	< 4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Transurethral
487	8-146.0	< 4	Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes: Leber
488	8-152.0	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Perikard
489	8-152.2	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Lunge

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
490	8-154.1	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Bauchraumes: Leber
491	8-190.20	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
492	8-190.21	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage
493	8-500	< 4	Tamponade einer Nasenblutung
494	8-529.3	< 4	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie: Bestrahlungsplanung für die intensitätsmodulierte Radiotherapie
495	8-543.33	< 4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 3 Tage: 3 Medikamente
496	8-641	< 4	Temporäre externe elektrische Stimulation des Herzrhythmus
497	8-718.72	< 4	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Beatmungsentwöhnung nicht auf Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 6 bis höchstens 10 Behandlungstage
498	8-718.80	< 4	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Prolongierte Beatmungsentwöhnung auf spezialisierter intensivmedizinischer Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 1 bis höchstens 2 Behandlungstage
499	8-718.86	< 4	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung: Prolongierte Beatmungsentwöhnung auf spezialisierter intensivmedizinischer Beatmungsentwöhnungs-Einheit: Mindestens 76 Behandlungstage
500	8-800.60	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 1 patientenbezogenes Thrombozytenkonzentrat
501	8-800.c3	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 16 TE bis unter 24 TE
502	8-800.c4	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 24 TE bis unter 32 TE

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
503	8-800.f0	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 1 Apherese-Thrombozytenkonzentrat
504	8-800.f1	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 2 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
505	8-800.g0	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 1 Thrombozytenkonzentrat
506	8-800.g1	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 2 Thrombozytenkonzentrate
507	8-800.g2	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 3 Thrombozytenkonzentrate
508	8-802.21	< 4	Transfusion von Leukozyten: Lymphozyten, 1-5 TE: Mit virusspezifischer In-vitro-Aufbereitung
509	8-810.aj	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Rekombinanter Faktor IX: 50.000 Einheiten bis unter 60.000 Einheiten
510	8-810.bb	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Plasmatischer Faktor IX: 15.000 Einheiten bis unter 20.000 Einheiten
511	8-810.bz	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Plasmatischer Faktor IX: 280.000 oder mehr Einheiten
512	8-810.e8	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 1.000 Einheiten bis unter 2.000 Einheiten
513	8-810.w5	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 35 g bis unter 45 g
514	8-810.w6	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 45 g bis unter 55 g
515	8-810.w7	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 55 g bis unter 65 g

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
516	8-812.00	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Alpha-1-Proteinaseninhibitor human, parenteral: 600 mg bis unter 1.200 mg
517	8-812.04	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Alpha-1-Proteinaseninhibitor human, parenteral: 3.000 mg bis unter 3.600 mg
518	8-812.05	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Alpha-1-Proteinaseninhibitor human, parenteral: 3.600 mg bis unter 4.200 mg
519	8-812.09	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Alpha-1-Proteinaseninhibitor human, parenteral: 6.000 mg bis unter 7.200 mg
520	8-812.0a	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Alpha-1-Proteinaseninhibitor human, parenteral: 7.200 mg bis unter 8.400 mg
521	8-812.0b	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Alpha-1-Proteinaseninhibitor human, parenteral: 8.400 mg bis unter 9.600 mg
522	8-812.0d	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Alpha-1-Proteinaseninhibitor human, parenteral: 10.800 mg bis unter 13.200 mg
523	8-812.0g	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Alpha-1-Proteinaseninhibitor human, parenteral: 18.000 mg bis unter 20.400 mg
524	8-812.50	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE
525	8-812.51	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE
526	8-812.60	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
527	8-831.2	< 4	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
528	8-836.98	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit embolisierenden Flüssigkeiten: Andere Gefäße thorakal
529	8-836.m8	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Metallspiralen: Andere Gefäße thorakal
530	8-836.n1	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 1 Metallspirale
531	8-836.n3	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 3 Metallspiralen
532	8-836.na	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 10 Metallspiralen
533	8-836.nc	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 12 Metallspiralen
534	8-836.ne	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 14 Metallspiralen
535	8-837.00	< 4	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Ballon-Angioplastie: Eine Koronararterie
536	8-837.m0	< 4	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent in eine Koronararterie
537	8-838.83	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention an Gefäßen des Lungenkreislaufes: Selektive Embolisation mit embolisierenden Flüssigkeiten: Gefäßmalformationen
538	8-838.90	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention an Gefäßen des Lungenkreislaufes: Selektive Embolisation mit Partikeln oder Metallspiralen: Pulmonalarterie
539	8-83b.0b	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentefreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: Everolimus-freisetzende Stents oder OPD-Systeme mit biologisch abbaubarer Polymerbeschichtung
540	8-83b.2x	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Flüssigkeiten zur selektiven Embolisation: Sonstige Flüssigkeiten
541	8-83b.30	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Metall- oder Mikroschrauben zur selektiven Embolisation: Hydrogelbeschichtete Metallspiralen, normallang
542	8-83b.34	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Metall- oder Mikroschrauben zur selektiven Embolisation: Nicht gecoverter großlumiger Gefäßverschlusskörper [Vascular Plug]
543	8-83b.35	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Metall- oder Mikroschrauben zur selektiven Embolisation: Großvolumige Metallspiralen [Volumencoils]

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
544	8-83b.36	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Metall- oder Mikrospiralen zur selektiven Embolisation: Ablösbare Metall- oder Mikrospiralen
545	8-83b.3x	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Metall- oder Mikrospiralen zur selektiven Embolisation: Sonstige Metall- oder Mikrospiralen
546	8-83b.70	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung von mehr als einem Mikrokathetersystem: 2 Mikrokathetersysteme
547	8-83b.71	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung von mehr als einem Mikrokathetersystem: 3 Mikrokathetersysteme
548	8-83b.c5	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlussystems: Resorbierbare Plugs ohne Anker
549	8-852.00	< 4	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Venovenöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung bis unter 48 Stunden
550	8-852.09	< 4	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Venovenöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 480 bis unter 576 Stunden
551	8-852.0b	< 4	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Venovenöse extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) ohne Herzunterstützung: Dauer der Behandlung 576 bis unter 768 Stunden
552	8-852.1	< 4	Extrakorporaler Gasaustausch ohne und mit Herzunterstützung und Prä-ECMO-Therapie: Prä-ECMO-Therapie
553	8-854.3	< 4	Hämodialyse: Intermittierend, Antikoagulation mit sonstigen Substanzen
554	8-911	< 4	Subarachnoidale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
555	8-931.1	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Mit kontinuierlicher reflektionspektrometrischer Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
556	8-932	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Pulmonalarteriendruckes

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
557	8-97c.22	< 4	Stationäre Behandlung bei erfolgter Aufnahme auf die Warteliste zur Organtransplantation: Mindestens 30 bis höchstens 43 Behandlungstage: Vor einer Lungentransplantation
558	8-97c.52	< 4	Stationäre Behandlung bei erfolgter Aufnahme auf die Warteliste zur Organtransplantation: Bis 15 Behandlungstage: Vor einer Lungentransplantation
559	8-980.50	< 4	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2209 bis 2760 Aufwandspunkte: 2209 bis 2484 Aufwandspunkte
560	8-980.51	< 4	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2209 bis 2760 Aufwandspunkte: 2485 bis 2760 Aufwandspunkte
561	8-980.60	< 4	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2761 bis 3680 Aufwandspunkte: 2761 bis 3220 Aufwandspunkte
562	8-980.7	< 4	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 3681 bis 4600 Aufwandspunkte
563	8-980.8	< 4	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 4601 bis 5520 Aufwandspunkte
564	8-987.02	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
565	8-987.10	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
566	8-987.11	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
567	8-987.13	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage
568	8-98f.40	< 4	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1657 bis 2208 Aufwandspunkte: 1657 bis 1932 Aufwandspunkte

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
569	8-98g.00	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
570	8-98g.02	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage
571	8-98g.04	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 20 Behandlungstage

### B-2.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)

### B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Privatambulanz	
<b>Ambulanzart</b>	Privatambulanz (AM07)
<b>Kommentar</b>	in allen pneumologischen Abteilungen bieten wir Privatsprechstunden für Privatversicherte und/oder Selbstzahler an
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)

Spezialambulanzen - KV-Zulassung	
<b>Ambulanzart</b>	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)
<b>Kommentar</b>	alle Abteilungen
<b>Angebotene Leistung</b>	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation (VI21)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Allergien (VI22)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin (VI32)
<b>Angebotene Leistung</b>	Endoskopie (VI35)

## Spezialambulanzen - Hochschulambulanz

<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	alle pneumologischen Abteilungen bieten Sprechstunden zu besonderen Fragestellungen im Rahmen der Hochschulambulanz an
<b>Angebotene Leistung</b>	Allergielabor (VI00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation (VI21)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)
<b>Angebotene Leistung</b>	Endoskopie (VI35)

## Notfallbehandlung

<b>Ambulanzart</b>	Notfallambulanz (24h) (AM08)
<b>Kommentar</b>	Obwohl die Ruhrlandklinik nicht über eine interdisziplinäre Notaufnahme verfügt, sind Notaufnahmen jederzeit möglich.
<b>Angebotene Leistung</b>	Allergielabor (VI00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
<b>Angebotene Leistung</b>	Intensivmedizin (VI20)
<b>Angebotene Leistung</b>	Lungenkrebszentrum/ Akutschmerztherapie (VX00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Lungentransplantation (VD00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Mukoviszidosezentrum (VI36)
<b>Angebotene Leistung</b>	Thoraxchirurgische Ambulanzsprechstunde (VX00)
<b>Angebotene Leistung</b>	Thoraxzentrum (VX00)

## Mukoviszidose-Sprechstunde

<b>Ambulanzart</b>	Ambulanz im Rahmen eines Vertrages zur Integrierten Versorgung nach § 140a Absatz 1 SGB V (AM12)
<b>Kommentar</b>	Die Ruhrlandklinik ist Teil des Christiane Herzog Centrum Ruhr. Die Behandlung erwachsener Mukoviszidose-Patienten erfolgt hochspezialisiert. Weitere Informationen finden Sie hier: <a href="http://www.chcr.de/">http://www.chcr.de/</a>
<b>Angebotene Leistung</b>	Mukoviszidosezentrum (VI36)

## B-2.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu.

## B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Trifft nicht zu.

## B-2.11 Personelle Ausstattung

### B-2.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

### Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 44,16

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	41,16	
Ambulant	3	1 VK Arzt in LuTX-Ambulanz und 2 VK in Hochschulambulanzsprechstunden

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	44,16	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 125,70457

#### Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 30,89

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	27,89	
Ambulant	3	1 VK Arzt in LuTX-Ambulanz und 2 VK Ärzte in Hochschulambulanzsprechstunden

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	30,89	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 185,51452

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar
AQ23	Innere Medizin	11 Ärzte
AQ63	Allgemeinmedizin	1 Arzt
AQ28	Innere Medizin und Kardiologie	2 Ärzte
AQ30	Innere Medizin und Pneumologie	17 Ärzte
AQ51	Psychiatrie und Psychotherapie	1 Arzt

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF03	Allergologie	2 Ärzte
ZF25	Medikamentöse Tumorthherapie	1 Arzt
ZF28	Notfallmedizin	4 Ärzte
ZF30	Palliativmedizin	4 Ärzte
ZF39	Schlafmedizin	1 Arzt

### B-2.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

**Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 95,68

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	95,68	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	95,68	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 54,07609

**Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 13,51

Kommentar: tätig als Teamassistenz und Assistenz Aufbereitung

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	13,51	tätig als Teamassistenz und Assistenz Aufbereitung
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	13,51	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 382,97557

### **Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 12,25

Kommentar: tätig als KPH, Arztassistentz oder Transportdienst

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	9,75	
Ambulant	2,5	Arzt-Assistenz in Zentralambulanz

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	12,25	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 530,66667

### **Medizinische Fachangestellte in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 8,95

Kommentar: Mitarbeiter im Schlafmedizinischen Zentrum

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	8,95	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	8,95	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 578,10056

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches	7 Mitarbeiter Leitungen Stationen, Funktionsbereiche und Pflegedienstleitung
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	9 Mitarbeiter
PQ01	Bachelor	1 Mitarbeiter

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	1 Mitarbeiter
ZP22	Atmungstherapie	2 Mitarbeiter
ZP20	Palliative Care	3 Mitarbeiter

**B-2.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

---

## B-3 Thorakale Onkologie

### B-3.1 Allgemeine Angaben Thorakale Onkologie

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Thorakale Onkologie
Fachabteilungsschlüssel	0892
Art	Hauptabteilung

### Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Direktor der Abteilung für Thorakale Onkologie
Titel, Vorname, Name	Univ.-Prof. Dr. med. Martin Schuler
Telefon	0201/723-2000
Fax	0201/723-5924
E-Mail	<a href="mailto:martin.schuler@uk-essen.de">martin.schuler@uk-essen.de</a>
Straße/Nr	Tüschener Weg 40
PLZ/Ort	45239 Essen
Homepage	<a href="http://www.ruhrlandklinik.de/">http://www.ruhrlandklinik.de/</a>

### B-3.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

### B-3.3 Medizinische Leistungsangebote Thorakale Onkologie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Thorakale Onkologie	Kommentar
VX00	Thorakale Onkologie	Individualisierte medikamentöse Behandlung von Patienten mit Lungenkarzinomen und Tumoren des Brustraums (Chemotherapien, zielgerichtete Therapien, Immuntherapien)/ Onkologische Palliativmedizin/ Behandlung von Komplikationen durch Lungentumoren und deren Therapie
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	Die Abteilung ist Hauptbehandlungsbehandlungspartner im Lungenkrebszentrum am Westdeutschen Tumorzentrum.
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI40	Schmerztherapie	Im onkologischen Behandlungskonzept ist die Schmerzbehandlung von Tumorschmerzen ein wesentlicher Bestandteil.
VI38	Palliativmedizin	Die enge Zusammenarbeit mit der Universitätsklinik Essen (Innere Klinik Tumorforschung) ermöglicht uns eine bedarfsgerechte Nutzung aller ambulanten und stationären Angebote, einschließlich der Palliativmedizin. Zudem gibt es eine enge Vernetzung mit ambulanten Palliativdiensten.

### B-3.5 Fallzahlen Thorakale Onkologie

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	1010
Teilstationäre Fallzahl	0

### B-3.6 Hauptdiagnosen nach ICD

#### B-3.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

##### Hauptdiagnosen (XML-Sicht)

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	C34.1	449	Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus)
2	C34.3	208	Bösartige Neubildung: Unterlappen (-Bronchus)
3	C34.0	172	Bösartige Neubildung: Hauptbronchus
4	C34.9	54	Bösartige Neubildung: Bronchus oder Lunge, nicht näher bezeichnet
5	C34.8	46	Bösartige Neubildung: Bronchus und Lunge, mehrere Teilbereiche überlappend
6	C34.2	30	Bösartige Neubildung: Mittellappen (-Bronchus)
7	C45.0	23	Mesotheliom der Pleura
8	C33	6	Bösartige Neubildung der Trachea
9	C45.2	6	Mesotheliom des Perikards
10	A49.9	< 4	Bakterielle Infektion, nicht näher bezeichnet
11	C38.4	< 4	Bösartige Neubildung: Pleura
12	C77.0	< 4	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Lymphknoten des Kopfes, des Gesichtes und des Halses
13	C77.1	< 4	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Intrathorakale Lymphknoten
14	C78.0	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Lunge
15	C78.2	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Pleura
16	D61.10	< 4	Aplastische Anämie infolge zytostatischer Therapie
17	J39.80	< 4	Erworbene Stenose der Trachea
18	J42	< 4	Nicht näher bezeichnete chronische Bronchitis
19	J96.11	< 4	Chronische respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ II [hyperkapnisch]
20	R53	< 4	Unwohlsein und Ermüdung

### B-3.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen (PDF-Sicht)

### B-3.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

#### B-3.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

#### Durchgeführte Prozeduren (XML-Sicht)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	3-990	921	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
2	8-547.0	387	Andere Immuntherapie: Mit nicht modifizierten Antikörpern
3	3-222	351	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
4	8-543.32	330	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 3 Tage: 2 Medikamente
5	3-225	303	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
6	6-009.38	265	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Pembrolizumab, parenteral: 200 mg bis unter 240 mg
7	8-543.42	188	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 4 Tage: 2 Medikamente
8	8-543.33	123	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 3 Tage: 3 Medikamente
9	6-00a.11	88	Applikation von Medikamenten, Liste 10: Atezolizumab, parenteral: 1.200 mg bis unter 1.680 mg
10	6-00b.7	84	Applikation von Medikamenten, Liste 11: Durvalumab, parenteral
11	6-001.c2	77	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 800 mg bis unter 900 mg
12	8-542.33	75	Nicht komplexe Chemotherapie: 3 Tage: 3 Medikamente
13	8-542.23	68	Nicht komplexe Chemotherapie: 2 Tage: 3 Medikamente
14	6-001.c3	58	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 900 mg bis unter 1.000 mg
15	8-542.22	52	Nicht komplexe Chemotherapie: 2 Tage: 2 Medikamente
16	6-001.c4	49	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 1.000 mg bis unter 1.100 mg
17	8-800.c0	49	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
18	8-542.32	48	Nicht komplexe Chemotherapie: 3 Tage: 2 Medikamente
19	1-620.00	28	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen
20	1-710	27	Ganzkörperplethysmographie
21	3-200	26	Native Computertomographie des Schädels
22	9-984.7	26	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
23	3-220	25	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
24	8-543.43	25	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 4 Tage: 3 Medikamente
25	6-001.c1	22	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 700 mg bis unter 800 mg
26	6-001.c0	17	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 600 mg bis unter 700 mg
27	3-207	15	Native Computertomographie des Abdomens
28	8-543.22	15	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 2 Tage: 2 Medikamente
29	3-202	14	Native Computertomographie des Thorax
30	8-542.51	14	Nicht komplexe Chemotherapie: 5 Tage: 1 Medikament
31	3-705.0	13	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems: Ein-Phasen-Szintigraphie
32	6-001.c5	13	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 1.100 mg bis unter 1.200 mg
33	1-711	12	Bestimmung der CO-Diffusionskapazität
34	9-984.6	10	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
35	8-543.23	9	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 2 Tage: 3 Medikamente
36	9-984.9	9	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
37	8-542.24	8	Nicht komplexe Chemotherapie: 2 Tage: 4 oder mehr Medikamente
38	9-984.8	8	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
39	3-203	6	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
40	3-732.0	6	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie [SPECT/CT] der Lunge: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
41	8-543.11	6	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 1 Tag: 1 Medikament
42	8-543.52	6	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 5 Tage: 2 Medikamente
43	8-919	6	Komplexe Akutschmerzbehandlung
44	1-620.10	5	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit starrem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen
45	3-703.0	5	Szintigraphie der Lunge: Perfusionsszintigraphie

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
46	6-002.96	5	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 750 mg bis unter 850 mg
47	8-542.11	5	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 1 Medikament
48	8-542.42	5	Nicht komplexe Chemotherapie: 4 Tage: 2 Medikamente
49	8-543.12	5	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 1 Tag: 2 Medikamente
50	3-703.1	4	Szintigraphie der Lunge: Ventilationsszintigraphie
51	8-831.0	4	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
52	1-266.x	< 4	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Sonstige
53	1-425.0	< 4	(Perkutane) (Nadel-)Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus: Lymphknoten, zervikal
54	1-430.10	< 4	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Bronchus: Zungenbiopsie
55	1-430.2x	< 4	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Lunge: Sonstige
56	1-430.30	< 4	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Stufenbiopsie: Zungenbiopsie
57	1-440.9	< 4	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Stufenbiopsie am oberen Verdauungstrakt
58	1-440.a	< 4	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: 1 bis 5 Biopsien am oberen Verdauungstrakt
59	1-442.0	< 4	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Leber
60	1-620.01	< 4	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Mit bronchoalveolärer Lavage
61	1-620.0x	< 4	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Sonstige
62	1-630.1	< 4	Diagnostische Ösophagoskopie: Mit starrem Instrument
63	1-632.0	< 4	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs
64	1-712	< 4	Spiroergometrie
65	1-774	< 4	Standardisiertes palliativmedizinisches Basisassessment (PBA)
66	1-791	< 4	Kardiorespiratorische Polygraphie
67	1-843	< 4	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
68	1-844	< 4	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
69	3-13x	< 4	Andere Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren
70	3-221	< 4	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
71	3-223	< 4	Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
72	3-722.0	< 4	Single-Photon-Emissionscomputertomographie der Lunge: Perfusions-Single-Photon-Emissionscomputertomographie
73	3-722.1	< 4	Single-Photon-Emissionscomputertomographie der Lunge: Ventilations-Single-Photon-Emissionscomputertomographie
74	3-724.0	< 4	Teilkörper-Single-Photon-Emissionscomputertomographie ergänzend zur planaren Szintigraphie: Knochen
75	3-733.0	< 4	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie [SPECT/CT] des Skelettsystems: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
76	3-73x	< 4	Andere Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie [SPECT/CT]
77	3-742	< 4	Positronenemissionstomographie des gesamten Körperstammes
78	3-752.0	< 4	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie [PET/CT] des gesamten Körperstammes: Mit Niedrigdosis-Computertomographie zur Schwächungskorrektur
79	3-994	< 4	Virtuelle 3D-Rekonstruktionstechnik
80	5-311.0	< 4	Temporäre Tracheostomie: Tracheotomie
81	5-314.02	< 4	Exzision, Resektion und Destruktion (von erkranktem Gewebe) der Trachea: Exzision: Tracheobronchoskopisch
82	5-314.22	< 4	Exzision, Resektion und Destruktion (von erkranktem Gewebe) der Trachea: Destruktion: Tracheobronchoskopisch
83	5-316.6x	< 4	Rekonstruktion der Trachea: Beseitigung einer Trachealstenose: Sonstige
84	5-31a.0	< 4	Zusatzinformationen zu Operationen an Larynx und Trachea: Anwendung einer Kryosonde
85	5-320.0	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe eines Bronchus: Durch Bronchoskopie
86	5-320.4	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe eines Bronchus: Bronchoskopische Kryotherapie
87	5-330.0	< 4	Inzision eines Bronchus: Ohne weitere Maßnahmen

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
88	5-339.01	< 4	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Dilatation eines Bronchus, bronchoskopisch: Ohne Einlegen einer Schiene (Stent)
89	5-349.6	< 4	Andere Operationen am Thorax: Reoperation an Lunge, Bronchus, Brustwand, Pleura, Mediastinum oder Zwerchfell
90	5-399.5	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
91	5-985.0	< 4	Lasertechnik: Argon- oder frequenzgedoppelter YAG-Laser
92	6-001.b3	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Liposomales Doxorubicin, parenteral: 40 mg bis unter 50 mg
93	6-001.b4	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Liposomales Doxorubicin, parenteral: 50 mg bis unter 60 mg
94	6-001.c6	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Pemetrexed, parenteral: 1.200 mg bis unter 1.400 mg
95	6-001.e6	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Infliximab, parenteral: 500 mg bis unter 600 mg
96	6-002.50	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, oral: 1,00 g bis unter 1,75 g
97	6-002.97	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 850 mg bis unter 950 mg
98	6-002.98	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 950 mg bis unter 1.150 mg
99	6-002.99	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bevacizumab, parenteral: 1.150 mg bis unter 1.350 mg
100	6-009.35	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Pembrolizumab, parenteral: 120 mg bis unter 140 mg
101	8-100.50	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Bronchoskopie mit starrem Instrument: Mit Zange
102	8-132.3	< 4	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, kontinuierlich
103	8-144.0	< 4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
104	8-148.0	< 4	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Peritonealraum
105	8-542.12	< 4	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 2 Medikamente
106	8-542.21	< 4	Nicht komplexe Chemotherapie: 2 Tage: 1 Medikament
107	8-542.43	< 4	Nicht komplexe Chemotherapie: 4 Tage: 3 Medikamente
108	8-542.52	< 4	Nicht komplexe Chemotherapie: 5 Tage: 2 Medikamente
109	8-542.63	< 4	Nicht komplexe Chemotherapie: 6 Tage: 3 Medikamente

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
110	8-543.13	< 4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 1 Tag: 3 Medikamente
111	8-543.44	< 4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 4 Tage: 4 Medikamente
112	8-543.51	< 4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 5 Tage: 1 Medikament
113	8-543.63	< 4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 6 Tage: 3 Medikamente
114	8-543.72	< 4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 7 Tage: 2 Medikamente
115	8-640.0	< 4	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Synchronisiert (Kardioversion)
116	8-701	< 4	Einfache endotracheale Intubation
117	8-706	< 4	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
118	8-771	< 4	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
119	8-800.g0	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 1 Thrombozytenkonzentrat
120	8-900	< 4	Intravenöse Anästhesie
121	8-931.0	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
122	8-980.0	< 4	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte
123	8-980.31	< 4	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1381 bis 1656 Aufwandspunkte
124	8-98g.10	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage
125	8-98g.13	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 15 bis höchstens 19 Behandlungstage

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
126	8-98g.14	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 20 Behandlungstage
127	9-984.a	< 4	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
128	9-984.b	< 4	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad

### B-3.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)

### B-3.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	
<b>Ambulanzart</b>	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (AM11)
<b>Kommentar</b>	Umfängliche ambulante Leistungen werden im Westdeutschen Tumorzentrum am Universitätsklinikum Essen angeboten.

Privatambulanz	
<b>Ambulanzart</b>	Privatambulanz (AM07)
<b>Kommentar</b>	Die Privatambulanz von Prof. Schuler wird im Westdeutschen Tumorzentrum am Universitätsklinikum Essen angeboten.

Hochschulambulanz	
<b>Ambulanzart</b>	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V (AM01)
<b>Kommentar</b>	Ambulante Therapien und Diagnostik erfolgen am Universitätsklinikum Essen im Gebäude der Ambulanz des Westdeutschen Tumorzentrums.

Notfallbehandlung	
<b>Ambulanzart</b>	Notfallambulanz (24h) (AM08)
<b>Kommentar</b>	Notaufnahmen sind jederzeit möglich.

Ambulanz	
<b>Ambulanzart</b>	Richtlinie über die ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V (AM06)
<b>Kommentar</b>	Ambulante Therapien und Diagnostik erfolgen am Universitätsklinikum Essen im Gebäude der Ambulanz des Westdeutschen Tumorzentrums.
<b>Angebotene Leistung</b>	2. Diagnostik und Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Tumoren der Lunge und des Thorax (LK15_2)

### **B-3.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

Trifft nicht zu.

### **B-3.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Trifft nicht zu.

### **B-3.11 Personelle Ausstattung**

#### **B-3.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

#### **Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 2,2

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,2	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	Assistenzarzt
Nicht Direkt	1,2	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 459,09091

#### **Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 1,2

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,2	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0,2	Chefarzt und Oberarzt angestellt am Universitätsklinikum Essen

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 841,66667

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar
AQ30	Innere Medizin und Pneumologie	Chefarzt und Fachärztin
AQ23	Innere Medizin	Chefarzt und Oberarzt
AQ27	Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie	Chefarzt und Oberarzt

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF30	Palliativmedizin	Chefarzt und Fachärztin

### B-3.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

#### Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 4,1

Kommentar: Station wird seit 2014 interdisziplinär belegt, gemeinsam mit Thoraxchirurgie und Interventioneller Pneumologie

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,1	Station wird seit 2014 interdisziplinär belegt, gemeinsam mit der Thoraxchirurgie und Interventioneller Pneumologie
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 246,34146

**Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 0,6

Kommentar: tätig als Teamassistenz

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,6	tätig als Teamassistenz
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,6	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1683,33333

### Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 1

Kommentar: tätig als Arztassistenz

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	tätig als Arztassistenz
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 1010

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches	1 Mitarbeiter
PQ07	Pflege in der Onkologie	3 Mitarbeiter mit dieser Qualifikation
PQ20	Praxisanleitung	1 Mitarbeiter

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar
ZP20	Palliative Care	1 Mitarbeiter

**B-3.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

**B-4 Abteilung für Intensivmedizin und Respiratorentwöhnung**

**B-4.1 Allgemeine Angaben Abteilung für Intensivmedizin und Respiratorentwöhnung**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Abteilung für Intensivmedizin und Respiratorentwöhnung
Fachabteilungsschlüssel	3600
Art	Hauptabteilung

**Ärztliche Leitung**

Chefärztin oder Chefarzt	
Funktion	Leitung Intensivmedizin und Respiratorentwöhnung
Titel, Vorname, Name	Dr. med. Christiane Antony
Telefon	0201/433-4036
Fax	0201/433-4037
E-Mail	<a href="mailto:christiane.antony@rlk.uk-essen.de">christiane.antony@rlk.uk-essen.de</a>
Straße/Nr	Tüschener Weg 40
PLZ/Ort	45239 Essen
Homepage	<a href="http://www.ruhrlandklinik.de/">http://www.ruhrlandklinik.de/</a>

## B-4.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Ja

## B-4.3 Medizinische Leistungsangebote Abteilung für Intensivmedizin und Respiratorentwöhnung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Abteilung für Intensivmedizin und Respiratorentwöhnung	Kommentar
VX00	Lungenkrebszentrum/ Akutschmerztherapie	<ul style="list-style-type: none"><li>- Abteilung ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015</li><li>- Teil des Lungenkrebszentrums am Westdeutschen Tumorzentrum, zertifiziert durch OnkoZert/ Deutsche Krebshilfe</li><li>- Zertifiziert im Rahmen der Akutschmerztherapie durch den TÜV Rheinland</li></ul>
VX00	Respiratorentwöhnung/Weaning	<ul style="list-style-type: none"><li>- Zertifiziertes Weaningzentrum der DGP in Kooperation mit der Klinik für Pneumologie</li><li>- Überregionales Zentrum für Respiratorentwöhnung</li><li>- Seit 16.11.2020 Zertifikat "Entwöhnung von der Beatmung" von der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin e.V. (DGAI)</li></ul>
VX00	Postoperative Intensivtherapie	<ul style="list-style-type: none"><li>- Akute und chronische respiratorische Insuffizienz</li><li>- Postoperative intensivmedizinische Behandlung nach chirurgischen Eingriffen</li><li>- Organunterstützungs und -ersatzmethoden</li></ul>

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Abteilung für Intensivmedizin und Respiratorentwöhnung	Kommentar
VX00	Notfallversorgung/ -Schulung	- Die Abteilung ist für das hausinterne Notfallmanagement verantwortlich und stellt das Reanimationsteam - Durchführung der Reanimationstrainings für ärztliches und nicht-ärztliches Personal der Klinik
VI20	Intensivmedizin	- Intensivmedizinische Versorgung pneumologischer und thoraxchirurgischer Patienten
VI21	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation	- Intensivmedizinische Betreuung von Patienten vor und nach Lungentransplantation
VI38	Palliativmedizin	- Durchführung palliativmedizinischer Konsile und Umsetzung pallitiver Behandlungskonzepte unter Berücksichtigung des Patientenwillens und nach Angehörigenberatung/ -entscheidung. - Klinisches Ethikkomitee - Frau Dr. Hegerfeldt

#### B-4.5 Fallzahlen Abteilung für Intensivmedizin und Respiratorentwöhnung

Fallzahlen	
<b>Vollstationäre Fallzahl</b>	0
<b>Teilstationäre Fallzahl</b>	0
<b>Kommentar</b>	In dieser Abteilung erfolgt die intensivmedizinische Betreuung von Patienten. In 2021 wurden insgesamt 111 Weaningpatienten betreut und 850 Patienten intensivmedizinisch betreut.

#### B-4.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Trifft nicht zu.

#### B-4.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Trifft nicht zu.

#### B-4.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Notfallbehandlung	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Kommentar	Keine Notfallambulanz, aber Notaufnahmen sind jederzeit nach Rücksprache mit dem Ärztlichen Dienst möglich

#### B-4.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu.

#### B-4.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Trifft nicht zu.

#### B-4.11 Personelle Ausstattung

##### B-4.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

#### Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 12,03

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	12,03	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	12,03	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

## Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 6,53

### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,53	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,53	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar
AQ30	Innere Medizin und Pneumologie	1 Arzt
AQ01	Anästhesiologie	3 Ärzte
AQ23	Innere Medizin	3 Ärzte
AQ27	Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie	1 Arzt

### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF30	Palliativmedizin	2 Ärzte
ZF39	Schlafmedizin	1 Arzt
ZF15	Intensivmedizin	5 Ärzte
ZF28	Notfallmedizin	4 Ärzte

## B-4.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

**Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 40,8

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	40,8	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	32,5	
Nicht Direkt	8,3	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

**Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

**Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 4,5

Kommentar: tätig als Teamassistenz

**Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,5	tätig als Teamassistenz
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,5	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

### **Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 2

Kommentar: tätig als Arztassistenz und Krankenpflegehelfer

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2	tätig als Arztassistenz und Krankenpflegehelfer
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches	1 Mitarbeiter
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege	16 Mitarbeiter mit Fachweiterbildung
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	2 Mitarbeiter
PQ20	Praxisanleitung	1 Mitarbeiter

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar
ZP16	Wundmanagement	1 Mitarbeiter
ZP13	Qualitätsmanagement	1 Mitarbeiter
ZP14	Schmerzmanagement	2 Mitarbeiter
ZP22	Atmungstherapie	2 Mitarbeiter

**B-4.11.3      Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

**B-5              Abteilung für Anästhesiologie und Schmerztherapie**

**B-5.1            Allgemeine Angaben Abteilung für Anästhesiologie und Schmerztherapie**

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
<b>Fachabteilung</b>	Abteilung für Anästhesiologie und Schmerztherapie
<b>Fachabteilungsschlüssel</b>	3700
<b>Art</b>	Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

## Ärztliche Leitung

Chefärztin oder Chefarzt	
<b>Funktion</b>	CÄ der Abt. Anästhesiologie u. Schmerztherapie
<b>Titel, Vorname, Name</b>	Prof. Dr. med. Sandra Kampe
<b>Telefon</b>	0201/433-4031
<b>Fax</b>	0201/433-4034
<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:sandra.kampe@rlk.uk-essen.de">sandra.kampe@rlk.uk-essen.de</a>
<b>Straße/Nr</b>	Tüschener Weg 40
<b>PLZ/Ort</b>	45239 Essen
<b>Homepage</b>	<a href="http://www.ruhrlandklinik.de/">http://www.ruhrlandklinik.de/</a>

## B-5.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Angaben zu Zielvereinbarungen	
<b>Zielvereinbarung gemäß DKG</b>	Ja

## B-5.3

### Medizinische Leistungsangebote Abteilung für Anästhesiologie und Schmerztherapie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Abteilung für Anästhesiologie und Schmerztherapie	Kommentar
VX00	Akutschmerzdienst	<p>TÜV Rheinland zertifiziert. Rezertifizierung in 1/2020. Erstzertifizierung seit 2008.</p> <p>Sämtliche moderne Verfahren zur Behandlung der postoperativen Schmerzen werden angewandt.</p> <p>Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit den Abt. Thoraxchirurgie und Intensivmedizin.</p>
VX00	Schmerztherapie	<p>In der chron. Schmerztherapie werden vor allem Pat. m. Postthorakotomiesyndrom (Schmerzen nach einer Lungenoperation, tumorbedingten Schmerzen und COPD-Patienten mit thorakalem Schmerzsyndrom , d.h. Schmerzsyndrom im Bereich des Brustkorbes) behandelt.</p>
VX00	Transfusionswesen der Ruhrlandklinik	<p>Die Abt. stellt die Transfusionsverantwortl. für die Klinik, die Q.-Beauftr. Hämoth. und organisiert das Transfusionswesen (+1 Depotleiterin). Alle neuen Mitarbeiter werden geschult. Interne Audits zu Transfusion und Beschaffung Blutprodukte finden regelmäßig statt, jährl. Schulungen durch TB`s.</p>

## B-5.5 Fallzahlen Abteilung für Anästhesiologie und Schmerztherapie

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0
Kommentar	Die Abteilung für Anästhesiologie und Schmerztherapie hat 3029 Narkosen im Jahr 2021 durchgeführt. Davon 1398 bei Operationen und 1631 bei interventionellen Eingriffen.

## B-5.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Trifft nicht zu.

## B-5.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Trifft nicht zu.

## B-5.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Trifft nicht zu.

## B-5.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu.

## B-5.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Trifft nicht zu.

## B-5.11 Personelle Ausstattung

### B-5.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

### Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl Vollkräfte: 10,4

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	10,4	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	10,4	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

#### **Davon Fachärztinnen und Fachärzte in Vollkräften**

Anzahl Vollkräfte: 10,4

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	10,4	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	10,4	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

#### **Belegärztinnen und Belegärzte (nach § 121 SGB V) in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres**

Anzahl: 0

Anzahl stationäre Fälle je Person:

### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)	Kommentar
AQ01	Anästhesiologie	10 Ärzte

### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF15	Intensivmedizin	1 Arzt plus 2 Ärzte Spezielle Anästhesie Intensivmedizin
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	2 Ärzte
ZF28	Notfallmedizin	2 Ärzte
ZF30	Palliativmedizin	1 Arzt

### B-5.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

#### Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger in Vollkräften

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

#### Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 12,46

Kommentar: alle Mitarbeiterinnen sind examinierte Pflegekräfte, davon 10 Mitarbeiterinnen mit Fachweiterbildung Anästhesie und Intensiv

#### Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	12,46	alle Mitarbeiter/innen sind examinierte Pflegekräfte, davon 10 Mitarbeiter/innen mit Fachweiterbildung Anästhesie und Intensiv
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	12,46	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

### **Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer in Vollkräften**

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

#### **Personal in Fachabteilung**

Anzahl Vollkräfte: 5

Kommentar: tätig als Teamassistenz und Patiententransport

#### **Personal aufgeteilt nach:**

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5	tätig als Teamassistenz und Patiententransport
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je stationäre Vollkraft: 0

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar
PQ02	Diplom	Stellvertretende Pflegedirektion
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereiches	1 Mitarbeiter
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege	13 Mitarbeiter

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar
ZP14	Schmerzmanagement	3 Mitarbeiter

**B-5.11.3      Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

Psychiatrische / psychosomatische Fachabteilung: Nein

---

## **C Qualitätssicherung**

**C-1 Teilnahme an Verfahren der datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V**

**C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V**

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

**C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V**

Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden DMP teil:

<b>DMP</b>	<b>Kommentar</b>
Asthma bronchiale	Teilnahme am DMP seit 2006
Chronische obstruktive Lungenerkrankung (COPD)	Teilnahme am DMP seit 2006

**C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung**

Trifft nicht zu.

**C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V**

Die Fallzahlen für mindestmengenrelevante Leistungen können im Berichtsjahr 2021 von der COVID-19-Pandemie beeinflusst sein und sind daher nur eingeschränkt bewertbar.

**C-5.1 Umsetzung der Mindestmengenregelungen im Berichtsjahr**

**C-5.2 Angaben zum Prognosejahr**

**C-5.2.1 Leistungsberechtigung für das Prognosejahr**

C-5.2.1.a Ergebnis der Prognoseprüfung der Landesverbände der Krankenkassen und der Ersatzkassen

Trifft nicht zu.

C-5.2.1.b Ausnahmetatbestand (§ 7 Mm-R)

C-5.2.1.c Erlaubnis der für die Krankenhausplanung zuständigen Landesbehörde zur Sicherstellung der flächendeckenden Versorgung (§ 136b Absatz 5a SGB V)

Trifft nicht zu.

## C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V

Trifft nicht zu.

## C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V

Nr.	Fortbildungsverpflichteter Personenkreis	Anzahl (Personen)
1	Fachärztinnen und Fachärzte, Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	62
1.1	- Davon diejenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen	62
1.1.1	- Davon diejenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	62

## C-8 Umsetzung der Pflegepersonalregelung im Berichtsjahr

### C-8.1 Monatsbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Monatsbezogener Erfüllungsgrad	Ausnahmetatbestände
Intensivmedizin	ITS	Tagschicht	100,00%	7
Intensivmedizin	ITS	Nachtschicht	100,00%	8
Innere Medizin	S3	Tagschicht	90,91%	7
Innere Medizin	S3	Nachtschicht	100,00%	6
Innere Medizin	S4	Tagschicht	100,00%	7
Innere Medizin	S4	Nachtschicht	100,00%	4
Innere Medizin	S5	Tagschicht	90,91%	7
Innere Medizin	S5	Nachtschicht	90,91%	7
Innere Medizin	W1	Tagschicht	100,00%	2
Innere Medizin	W1	Nachtschicht	100,00%	0
Innere Medizin	W2	Tagschicht	100,00%	6
Innere Medizin	W2	Nachtschicht	100,00%	2
Innere Medizin	W3	Tagschicht	100,00%	5
Innere Medizin	W3	Nachtschicht	100,00%	0

## C-8.2 Schichtbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Schichtbezogener Erfüllungsgrad
Intensivmedizin	ITS	Tagschicht	90,41%
Intensivmedizin	ITS	Nachtschicht	82,19%
Innere Medizin	S3	Tagschicht	62,87%
Innere Medizin	S3	Nachtschicht	71,56%
Innere Medizin	S4	Tagschicht	86,23%
Innere Medizin	S4	Nachtschicht	90,42%
Innere Medizin	S5	Tagschicht	58,68%
Innere Medizin	S5	Nachtschicht	60,78%
Innere Medizin	W1	Tagschicht	99,40%
Innere Medizin	W1	Nachtschicht	100,00%
Innere Medizin	W2	Tagschicht	80,24%
Innere Medizin	W2	Nachtschicht	98,50%
Innere Medizin	W3	Tagschicht	90,12%
Innere Medizin	W3	Nachtschicht	98,50%

---